the Depelhen. liefert von ber "Gerippe Dellas Bren Affociation"). Inland.

Gin glangender Erfolg

3ft das Sangerfest nach überftandenen "Ge-

Cincinnati, 30. Juni. "Was lange mabrt, wird gut", fonnte man auch bon bem berfpäteten Eröffnungs=Ronzert bes Bunbes=Sängerfeftes fagen. Denn basfelbe war ein gang außerorbent= licher fünftlerischer Erfolg, und bie et= wa 6000 Personen, welche ihm bei= wohnten, gablen biefe Stunden gu ben genufreichften ihres Lebens. Brof. Sanno Deiler wurbe benn auch mit Gratulationen überschüttet.

Bang ohne Bech ging es übrigens auch geftern Abend in ber neuen Gan= gerfest-Balle nicht ab! Gang abgesehen bavon, bag bas Gebäude immerhin erft nothbürftig vollendet war, wurde mit Inapper Noth eine allgemeine Panit während bes Rongertes berhütet. Das Rrachen eines nieberfturgenben Brettes und ber unbegrundete Angftichrei einer Frau berfetten einen großen Theil bes Bublitums in nervofe Unruhe. Leicht hätte ein berhängnifbolles Drängen nach ben Musgangen in Berbinbung mit Menichenberluft entfteben tonnen. zumal man bem Gebäube obnehin noch nicht viel gutraute - gum Glüd blieb man auf ber Tribune faltblutig und besonnen, bas Orchefter Spielte wieber, als ware nichts geschehen, und so be= ruhigte fich bas Bublitum rasch wieber.

Mit ber berühmten Beethoven'schen Duberture: "Weihe bes Saufes" (gur Ginmeihung bes Jofefsftäbtischen Theas ters in Wien tomponirt) wurde bas Rongert eröffnet, und ber Dirigent Louis Chrgott und fein Orchefter bon 130 Studen führten fich bamit gang glorios ein. Richt enbenwollenber Beifall burchbraufte bas weite Saus.

Bürgermeifter Tafel hielt eine höchft schwungvolle und echt beutsch-ameritanische Begrugungsrebe, ber fich bie Unfprache bes Feftprafibenten B. Bett= mann, bie fich mehr auf bem rein tunft= mufitalischen Gebiete bewegte, würdig Mit bonnernbem Beifall wurden beibe Reben, fomie biejenige bes Bunbes-Brafibenten hanno Deiler aufgenommen. (Un anberer Stelle bes heutigen Blattes finden bie Lefer bie Deiler'sche Rebe bollinhaltlich.)

Der Brafibent bes Bittsburger Gangerfestes überreichte alsbann bem Cincinnatier Festpräfibenten bie Bun= besfahne, und ber Louisviller Liebera frang rechtfertigte feinen glangenben Ruf auf's Reue burch ben Bortrag bes Sangergrußes und bes Baumbach's ichen Berbftliebes. Gine burchichlas genbe Glangleiftung lieferte ber "Junge Männerchor" von Philadelphia mit bem Begar'ichen Tongemalbe "Schlafmanbel". Diefer Chor follte eigentlich erst spater singen; aber die Verspatung bes Fefthallen-Musbaues und die Notha mendigfeit für viele Mitglieber, ichon heute bie Riidreise nach ber Stadt ben Bruberliebe angutreten, machte es für ihn nothwendig, "berfrüht" aufzu=

Die mehrerwähnte, für biefes Feft gebichtete und tomponirte Bruehla Elfenheimer'iche Preistantate .. Weibe ber Runfte" rechtfertigte vollauf bie boben, in fie gefetten Erwartungen, und ihre vollenbete Darftellung rief einen wahren Orfan bon Begeifterung hers

Unter ben Soliften und Soliftinnen, welche biefes Feft verschönern helfen. geichnete fich im Eröffnungstongert Frl. Charlotte Maconba in ber Gloden. Arie aus.

Der häfliche Ginbrud, welchen bie ftanbaloje Berfpätung mit allen entfprechenben Diglichteiten hervorgerufen hatte, ift fo ziemlich verflogen, und nur wenige Sangesbrüber hatten bieferhalb ber Feststabt ben Ruden gefehrt. 2011s mahlig finbet man auch an ber, jebene falls großartig angelegten und in akuftischer hinficht bortrefflich gebaus ten Fefthalle Gefallen, und es ift icon bie Rebe bavon, fie fünftighin für poli= tifche Riefen=Ronventionen und anbere befondere Greigniffe gu benuten.

Für heute nachmittag und Abend ftehen wiederum hohe konzertalische Genuffe auf bem Programm, und auch bem Boltsfest im Zoologischen Garten (bas urfprünglich fcon morgen ftatte finden follte, unter ben beränderten Berhältniffen aber auf Sonntag anberaumt ift) fieht man mit hochgespanna

ten Erwartungen entgegen. Die Disharmonien, welche innerhalb ber Gangerfreife felber wegen bes Sallen=Bechs u. f. w. entstanden waren, find in einer gemeinfamen Gikung oliidlich überbriidt morben. - und ftolz zieht jest bas Schiff bes Bundes-Sängerfestes majestätisch auf ber dimmernben Gee bes Erfolges babin!

Wie bas finangielle Enbe ber Bes dicte unter ben Umftanben ausfallen bürfte, barüber schweigt vorläufig des Sängerfeft - Rorrefponbenten Boflich-

Cincinnati, 30. Juni. Das nächste Bunbes-Sangerfeft wirb in Buffalo, N. D., abgehalten werben.

Cincinnati, 30. Juni. Wie ichon furg gemelbet, befchloß ber Norbame-ritanische Sangerbund, bas nachfte Bunbes-Sangerfest in Buffalo abjuhalten. Bur Beamtenwahl gelangte man beute nicht mehr. Dagegen einigte man fich auf eine rabitale Menberung ber Statuten, wonach bie Leitung fünf-tiger Sängerfeste nicht mehr in ben

hänben eines Drts ausschuffes liegen wird, fonbern in ben Sanben eines, aus 15 Mitgliebern beftebenben, "at large" zu ermählenben Direttoriums.

Rünftig follen nur alle vier, ftatt alle brei Jahre Bunbes-Sangerfefte ftattfinden, boch wurde burch Ertra= Botum befchloffen, bas Buffalo'er Sängerfest schon 1901 abzuhalten.

Bom Alrbeiterfeld.

Wieder ein blutiger Grubenarbeiter-Kampf. Rem Dort, 30. Juni. Die Unge= ftellten ber Strafenbahnen in Groß= New Nort haben jest eine tiefige ein= heitliche Organisation gebilbet, unter Führung von John N. Parsons. Die= se Organisation, resp. ihre Bertreter hatten heute eine geheime Berfamm= lung in Brootlyn beren Beschluffe folgenschwerer Wichtigfeit fein bon bürften. Generalftreit-Berüchte liegen mieber bicht in bie Quft.

Cleveland, D., 20. Juni. Roch im= mer hat ber verfloffene Stragenbahn= Streit bahier seine tumultuarischen Rachtlänge! Die beiben jüngften Tu= multe maren fogar fehr bosartig, und einer ber Richt=Gewertschaftsangeftell= ten, Georg Crober bon Louisbille, wurde schlimm, obgleich nicht tödtlich, berlett.

Ebansbille, Inb., 30. Juni. Es trifft hier die Nachricht ein, baß eine Ungahl farutger Grubenarbeiter, Die aus Pana, 3II., weggeschickt murben, nach ben biefigen Rohlengruben tamen. Das mag zu bofen Auftritten führen. trot bes Ginhaltsbefehles! Der Burgermeifter Ufin hat versucht, ben Steit gu bermitteln, aber bie Grubenbefiger wollen nichts bon Bermittlungs=Ber= bandlungen wiffen.

Carbondale, 3fl., 30. Juni. Bei Fredonia fam es zu einem blutigen Rampfe zwischen farbigen Grubenar= beitern von Pana und weißen Gruben= arbeitern. Coweit befannt, find 2 Mann getöbtet und 20 bermunbet! Das Feuern bauerte ben gangen Bor= mittag fort und die Lage gilt für fehr

Bom Ariegsfeld.

Die filipinos melden amerikanische Mieder lagen.

Paris, 30. Juni. Die biefigen Bertreter ber Filipinos haben Nachricht bon schweren Nieberlagen ber Ameri= taner nämlich nörblich und füblich bon Manila erhalten, unter Anderem: Zu Malaban, nördlich bon Paranaque, wurde eine amerikanische Abtheilung bon 111 Mann aus bem hinterhalt angegriffen; in bem Rampf hatten bie Umeritaner 97 Tobte und Verwundete, und 13 wurben gefangen genommen. Bu Caloocan wurde eine amerikani= sche Abtheilung, unter Hauptmann Rodefeller, umgingelt und ohne Musnahme gefangen genommen.

Much wird gemelbet, bag Ponce, ein Filipinos-Agent in Japan, eineQuan= tität neuer, furchtbarer Fluftorpedos gur Benutung gegen ameritanische Boote, sowie auch Felbartillerie=Aus=

rüftungen beftellt habe. Washington, D. C., 30. Juni. General Dtis melbet bem Rriegsbeparte= ment, baß "Morgan City" mit 94 fran= ten Solbaten am 24. Juni bon Manila abgefahren ift.

Manila, 30. Juni. Die amerifani= sche Feldzugsleitung melbet:

Die Insurgenten beginnen, nach San Francisco be Malabon gurudgu= tehren. Gie haben bie Eingeborenen aus Imus wegbeorbert, und man ber= muthet, baf fie im Begriff fteben, biefen Plat anzugreifen. Bu Gan Fernando (im Norben) hatte eine Abthei= lung bes 9. Infanterie = Regiments ein Gefecht mit einer Partie Insurgenten, welche in die Flucht geschlagen wurden.

Attinfons Buch gegen 3m= perialiomus.

Boftan, 30. Juni. Der, in letter Zeit so viel genannte Edward Attin= fon fteht im Begriff, feinen Bortrag gegen Gebietseroberung und 3mperia= lismus und feine betreffenben Briefe in Buchform gu beröffentlichen. Auf ber Titelfeite biefes Buches wird bie ameritanifche Flagge auf Salbmaft gu feben fein, mit folgender Inschrift:

"Zum Andenken an die braven Soldaten, deren Leben im Krieg geopfert worden ift für bie Unterjochung ber Philippinen = Infeln und bei ben Be= mühungen, bas Bolt feiner Freiheit zu

Gefangenen-Quebrud.

Denton, Ter., 30. Juni. Gechs Gefangene, barunter ein Morber, brachen bergangene Racht aus, nachbem fie bem Cheriff Samtes mit Gewalt bie Schlüffel abgenommen und ihn felber eingesperrt hatten. Giner ber Gechs, ber Biehbieb Mans, tehrte fpater freiwillig wieber gurud.

Milwautees "Rarneval".

Milwautee, 30. Juni. Mit bem Rarnevals=Rorfo unter herborragen= ber Betheiligung ber Turbereine, er= reichte ber Commer-Rarneval geftern feinen Sohepuntt. Die Roftum-Barabe war ein Meifterftud erften Ranges an glangenbem Geprage und an Bumor-Entfaltung.

Gistalte im Juni.

McGuffen, D., 30. Juni. Unfere Gegend wurde von einem schweren nächtlichen Froft heimgesucht, und es bilbete fich Gis, fo bid wie Genfterglas. 3000 Acres Belfchtorn unb Rartoffeln auf ber Scioto-Mariche find vollständig ruinirt!

Reformer-Ronfereng.

Buffalo, R. D., 30. Juni. Sier tagt gegenwärtig eine Nationaltonfe= reng für politifche und fogiale Reform, und u. A. hielten der freireligiofe Ba= ftor Dr. S. W. Thomas bon Chicago und ber bielgenannte fogialdriftliche Professor Beorge D. herron bon Joma Reben gegen bie Groberungs=Politit ber Regierung. Ebwin D. Meabe bon Bofton hielt eine intereffante Rebe über internationale Schiedsgerichte, John S. Crosby von New York behandelte bie Gingelfteuer=, und ber Arbeiter= führer John R. Sovereign Die Streit=

Gewöhnliche Partei=Politit follte programmgemäß aus biefer Ronfereng ausgeschloffen bleiben. Doch zeigte es fich heute, wie schwer bies ift, als John Laughlin von Buffalo die republitani= fche, und George F. Williams von Bofton die Gilberbemofratie verherrlichte.

Musland.

Rommt Drenfus heute Abend? Ein Berücht, daß Dreyfus todt fei, fpuft

Rennes, Franfreich, 30. Juni. Es wird halbamtlich bekannt gemacht, baß hauptmann Drenfus heute Abend hier eintreffen werbe.

Seine Gattin halt fich giemlich gu= rudgezogen im Saufe bon Berrn Gobarb, wo fie geftern angefommen mar. Bis jest haben noch feine Drenfus= feindlichen Rundgebungen ftattgefunben, und bie Haltung gegenüber Da= bame Drenfus ift eine achtungsvolle. Lettere hat geftern Abend auch ber= schiedene Bouquets erhalten. Gie hat bie Uniform, bie ihr Batte feinerzeit getragen hatte, aus Paris mitgebracht, und die Schnure bavon, welche nach feiner Berurtheilung abgeriffen wurben, find wiederhergestellt morben.

Die Thure ber, für Drenfus. stimmten Zelle ift noch extra mit Rup= fer ausgeschlagen, und an ber Dede ift eine Fallthur angebracht worden, ba= mit feine Bachter ihn jederzeit bes obachten können!

Paris, 30. Juni. Sagelbicht fcwirren bie Gensationsberüchte über Drenfus umber. Gines biefer, welches im Blatt "Le Soir" auf die angebliche Au= torität eines hohen Beamten bin in bie Welt gesett worben ift, befagt fogar, Drenfus auf bem Rrengerboot "Cfar" Gelbitmord begangen habe.

Die Landung von Drehfus (wenn fie nicht bereits erfolgt ift) foll neuer= lichen Angaben nach zwei Meilen von Breft in ber Duntelheit erfolgen, und ber Gefangene um Mitternacht in Ren= nes anlangen. - im Uebrigen thun bie Behörben offenbar alles Mögliche, bie Beitungstorrespondenten hier und anbermarts irre gu leiten.

Deutsche foziale Rampfe.

Bochum. Weitfalen. Im Bochumer Grubenbiftritt herricht jegt ber fleine Belagerungszuftanb. Der Grubenarbeiter=Streit behnt fich ben letten Berichten zufolge noch immer weiter aus, obwohl - wie auch amtlich gugegeben wird - bie fogialiftischen Arbeiterführer bie Streitenben gur schleunigen Wieberaufnahme ber Arbeit aufgeforbert haben. Landrath Spude pon Bochum (Land) hat fich peranlakt gefehen, bie, aus Bofen und Ruffifcha Bolen zugewanderten ausftanbigen Arbeiter für kontraktbrüchig zu erflären, und unter Unbrohung icharfer Beftrafung gur Erhaltung ber öffents lichen Rube und Sicherheit aufzufor= bern. Die betreffenben, öffentlich angeschlagenen Platate riefen befondere Buth hervor und wurden vielfach abgeriffen.

In herne murben bie Schnaps: läben und bie öffentlichen Trintlofale geschloffen. Die Stabtverordneten= berfammlung hat bie Bilbung einer Bechenschutzwehr beschloffen und alle öffentlichen Berfammlungen berboten, Trop biefer Magregel ift es gu mei= teren Busammenftößen zwischen ber Polizei und ber Genbarmerie und ben Streifern gefommen. Man erwartet. baf bie neuerdings eingetroffenen mili= tärischen Berftärtungen weitere Rramalle berhüten wermen.

Wagner=Theater in Konftang?

München, 30. Juni. Die Nachricht, baß Felix Mottl, welcher auch biefen Commer als Dirigent ber Bapreuther Festspiele fungiren sollte, fich mit Frau Rofima Bagner entzweite, hat begreif: liches Auffehen in allen Mufitfreifen Gleichzeitig verlautet, bafi Mottl mit dem Plane umgeht, in Rons ftang, Baben, ein Bagner=Theater nach Bahreuther Mufter zu gründen, in welchem unter feiner bewährten Megibe Wagner'sche Festspiele aufgeführt werben follen.

Shiffsbauer Edidau hat's Bort. Bremen, 30. Juni. Schichau, ber Erbauer bes großen Llonb=Dampfers "Raifer Friedrich", iiber beffen Buriid= ftellung (weil bas Schiff gu langfam fährt) jungft berichtet wurde, ift ber Unbeutung einiger Blätter, baf bie Un= gelegenheit ber Auftlärung beburfe, in= fofern nachgetommen, als er jest er= flart, bie Burudftellung bes Dampfers an ihn fei auf fein eigenes Grfuchen er=

Dampfernagrichten

Rem Port: Britifh Ring bon Untwerpen; Panama bon Borbeaux. Mbfegangen.

Rem Port: Stanbarb nach Bliegingen: Rerfen Cith nach Briftol.

Wird co eruft ? Die Gerüchte von einem neuen preugischen

Kabinet. Berlin, 30. Juni. Das "B. Tage= blatt" theilt mit, bag Raifer Wilhelm ben Fürften Berbert Bismard gu einer Nubieng enthoten babe, und bringt bamit die Gerüchte bezüglich einer, na= be bevorftebenben Bilbung eines neuen preugifchen Minifteriums in Berbinbung, welches Ministerium bagu be= ftimmt fein foll, die Ranal-Borlage ber Regierung, refp. bes Raifers burch=

Es berursachte auch einiges Aufsehen im preußischen Abgeordnetenhaus, als ber faiferliche Privattabinets = Chef Dr. Lucanus, ber befannte "fchmarge Mann", bei Minifter Miquel erschien und mit ihm längere Zeit vertraulich tonferirte.

Geftern begann bie Spezialbera= thung ber Ranal-Borlage in ber Rom= miffion bes preußischen Landtages. Rach Zusammentritt bes Landtages im tommenden August wird die Rom= miffion bann einen ausführlichen fchriftlichen Bericht einreichen.

Cogut wie begraben!

Ruflands fogenannter Ubrüftungs-Dorfchlag 3m Saag, 30. Juni. Der erfte Mus= duß ber internationalen Friedenstonfereng erörterte beute bie Berichte bev Rriegs= und Flotten-Unterausschuffe über bie Borichlage Ruglands betreffs weiterer Erhöhung ber Effettivstärte bon heer und Marine.

Es wurde bie Empfehlung ber Unterausschüffe angenommen, bieje Borichlage ju weiterer Enticheibung an bie einzelnen Regierungen gu ber= meifen, - alfo an begraben, fomeit biefe Ronfereng in Betracht tommt.

Der Roburger Thronerbe.

Roburg, 30. Juni. Es wurde heute amtlich befannt gemacht, daß der Her= gog bon Connaught (Bruber bes regie= renden Bergogs bor Sachsen=Koburg= Botha), sowie Pring Arthur (ber Sohn bes herzogs bon Cennaught) auf ihre Unsprüche auf bie oburgische Thronfolge zugunsten bel, jest 15jährigen Bergogs von Albant, Sohnes bes verftorbenen Pringen Leopold von Eng= land, perzichtet habin.

tund, detzichtet hadin.
Derherzog von Albanh, dessen Mutster die Prinzessia Hene von Walbeck war, wird also den Koburger Thron erben; dis zu seine Volljährigkeit wird er aber unter Arribanbschaft des Fürsten Hondendes Langendurg stehen, und es wird erwartet, daß er fich einiger= maßen zu einem beutschen Fürften ber= anbilbet, bis er bie Regierung antreten

Berrütteter Brautigam.

Roftod, 30. Juni. In Gingeweih= ten-Rreifen will man wiffen, daß bie Bermählung ber Herzogin Jutta von Medlenburg = Strelit mit bem Erb= | Lavin, mittheilt, Die Gesuchten seien pringen Danilo von Montenegro, Die vorgeftern in St. Clair, Mich., gefeben in aller Rurge hatte ftattfinden follen, auf unbestimmte Zeit aufgeschoben worben ift. Die Mufichiebung erfolgte wegen ber gerrütteten Gefundheit bes Bräutigams. Es heift, er habe bor zwei Jahren eine energische Operation eines geheimen Leibens wegen burchge= macht. Dieses Leiben sei jest wieber= gefehrt und ber Erbpring muffe erft eine sustematische und gründliche Rur burchmachen, ehe er beirathen fonne. Der früher blühende Fürftenfohn, ber hinfällig aussehe, leibe an phyfischer Debreffion und zeitweiliger beangfti= genber Aufregung.

Die Unruben in Belgien!

Bruffel, 30. Juni. Angefichts bes heftigen Widerstandes gegen die neue Wahlvorlage hat die Regierung eingewilligt, ein Umenbement in Erwägung zu ziehen, welches ein bemotratisch=tle= ritaler Abgeordneter porgeschalgen

Die Strafen-Unruhen bauern noch immer fort, und foweit gemelbet, finb im Gangen über 100Berfonen verlet!

100,000 France für die Gattin.

Paris, 30. Juni. Der berwittmeten Frau Refal, beren Gatte beim Untergang bes Dampfers "La Bourgogne" (am 4. Juli b. 3.) feinen Tob fand, murbe im Bericht ein Schabenerfag von 100,000 Franken zugefprochen.

(Telegraphifche Rotigen auf ber Innenfeite.)

Lofalbericht.

Bermeffert.

hinter bem Sause Nr. 441 State Str. wurde heute am frühen Morgen ber Anstreicher Frank Smith, bon Nr. 525 State Str., mit neun Schnitts wunden an ber Bruft und an ber Hand bewußtlos aufgefunden. Bum Bewußt= sein gekommen, gab der Berwundete an, baß er in bem genannten Saufe bon einer gewiffen Flora Stanlen und zwei ihm unbefannten Männern über= fallen und um \$17 beraubt worden fei. Als er sich gewehrt habe, hatte ihn eis ner ber beiben Rerle mit einem Rafir= meffer angegriffen und ihm bie Bunben beigebracht. Auf Grund biefer Ungaben nahm bie Polizei biefes Frauengimmer, fowie bie fieben anberen Infaffen in Saft. Smith fand im County-Sospital Aufnahme, wo bie Merate feine Berletungen für nicht lebensgefährlich ertlärten.

"Lefer ber "Abendpoft", welche bie "Sonntagpoff" (16 Seiten gum Breife bon 2 Cents) ju beziehen wünschen, werben erfucht, ihre Bestellungen bis späteftens Samftag bei bem Trager ober in ber Hauptoffice zu machen.

Für die Feier des ,,glorreichen Bierten".

Dorfichtsmafregeln gegen gar zu heftiges

"Dynamit=Bomben bürfen inner= halb ber Stabtgrengen weber abges feuert noch verkauft werben!" lautet ber General-Befehl bes Burger= meifters für bie Feier bes vierten Juli. Leutnant Flynn hat bon Bolizeichef Riplen bemgemäß ben Auftrag erhal= ten, alle Verkaufspläte im Geschäftstheile der Stadt, in welchen Feuerwertstörper feilgeboten werben, grund= lich zu übermachen und jeden Gefetesübertreter fofort gur Angeige gu bringen. Die Inhaber von Laben, in welchen die verbotenen Anall-Bulfen borgefunden werben, haben biefelben binnen vierundzwanzig Stunden über bie Stadtgrenge binauszuschaffen, falls fie fich nicht ber Gefahr ausseken mollen, ihrer Lizens verluftig erklärt gu werben. Das Geknalle und Geschieße am 4. Juli wird tropbem in ber üblichen, ohrenbetäubenden und nerven= erschütternben Beife bor fich geben, aber es fteht zu erwarten, bag nicht fo viele Ungludsfälle fich ereignen, ba bie gefährlichen Dynamit-Bomben von ber Benuhung ausgeschloffen worben find. - In ber "County Jail" wird ben Befangenen eine Baubeville-Theas terborftellung geboten. 3m humboldt Part wird eine patriotische Feier nach Art berjenigen abgehalten, die bor bem Ausbruch bes Bürgerfrieges noch gang und gabe maren - mit Reben, Ber= lefung ber Unabhängigfeits=Ertlärung, Gefangsborträgen und festlichen Um= gugen. Richter Richard G. Tuthill wird als Borfitenber fungiren. Die Feftrebe wird Richter Chas. G. Reeln halten, während Quinn D'Brien als Berlefer ber Unabhängigfeits=Ertla= rung auf bem Programm fteht. Gin zweihundertundfünfzig Stimmen ftara fer Chor wird patriotische Beisen fingen. Militärische Uebungen werben bon ber Schwabron A bes Ravalleries Miligregimentes, unter bem Rom= mando bon Rapitan Joseph C. Wilfon, ausgeführt werben.

Meiers angebliche Morder.

Geftern wurde befanntlich bon ber Polizei die Nachricht verbreitet, daß bie flüchtig gewordenen Frank Smith und "Coffee" Brower, welche verbachtig finb, ben bejahrten Martin Meier ermorbet zu haben, fich nach Subamerita eingeschifft, und bie brei mit ihrer Ergreifung betrauten ftabtifden De= tettives beshalb bie Jagb auf bieselben aufgegeben hatten. Im Gegenfat hierzu lief heute Vormittag im hiefi= gen Detettiveamt eine Depesche ein, in welcher einer ber brei Detektives, John ben St. Clair-Fluß hinabgefahren. Da Smith und Brown berabrebet hatten, einen Matrofen in bem 30 Mei= Ien bon St. Clair entfernten, gleich= falls an bem genannten Fluk liegenben Städtchen Mooretown zu treffen, fo hoffe er, bie Beiben bort abfangen gu fonnen. Der Matrofe habe ben Flüch= tigen versprochen, fie in Mooretown an Bord eines nach bem Dzean fahrenben Dampfers ju bringen.

Frau May Bendig' Cheidungs:

flage. Die Gattin bes befannten Biolini: ften, Mufitlehrers und Dirigenten hat gestern ein zweites Gefuch um Auflöfung ihrer Che eingereicht, die im Jahre 1889 in New York geschloffen wor= ben und bis jum Commer vorigen Sahres in Frieden und Freuden beraufen ift. Dann foll Mar Benbir pon feiner Unterrichtsgehilfin Frl. Cora Milbred Webber so in Liebesfesseln ge= fclagen worben fein, bag er vergaß, feiner in Europa weilenben Gattin Ungelica Benbig Briefe und befonders Subfifteng-Mittel gugeben gu laffen. Alle Berfuche, welche Die Frau nach ihrer Rudfunft in Chicago gemacht hat, bie Zuneigung ihres Gatten wieber zu erlangen, follen vergeblich geme= fen fein. Die erfte, im Februar biefes Jahres anhängig gemacht Klage auf Unnullirung ihrer Che und Zahlung bon Alimenten an die Frau und bas einzige Rind bes Paares war, in ber Erwartung, bag boch noch eine Ginigung zwischen ben beiben Gatten gu Stanbe tommen würde, gurudgezogen

Muf der Stelle getödtet.

Nahe ber Staatsgrenze von Inbia= na wurde heute ber in Sammond, Ind., anfäffig gewefene John Jergens burch eine Rangirlotomtive ber Michi= gan Central Bahn überfahren unb fand babei auf ber Stelle ben Tob. Die Leiche ift borläufig in bem Beftat= tungsgeschäft, Rr. 9256 S. Chicago Ave., aufgebahrt worden.

Das Wetter.

vield für die nachten is Stanten softene gehrerung nausschie geftellt: Chicago und Umgegend: Klar während der Racht ind morgen, bei laugiam fteigender Temperatur; ebhafter Südvind: Audiana und Alinois: Klar während der Kacht nd morgen; vollener: Okwind.
Rieder-Michigan: Madrend der Kacht und morgen (ares, warmen Ketter: Güdvind.
Wissonfin: Alares, langiam wärmer werdendes getter mährend der Kacht und morgen; Südvind.
An Chicago keille fich der Temperaturfland den geern Abend die Korts Artika ist lagit Tosend über Ederde, zocht la Und Gred; Warpen & Eder Ederde, Zocht la Und Gred; Warpen & Eder Ederde, Pocht la Und Gred; Morgen &

Der Lapiner-Fall.

Die Unflage hat heute mit den Plaidoyers

In bem Prozeg gegen Frau Ingers foll und John Collins, welche ber Entführung bes tleinen Gerald Lapines angeflagt find, trat heute Frau Co= burn, Silfsmatrone im Beim fun Freundlofe, als lette Entlaftungs= zeugin auf. Gie ertlarte, ihrer Unficht nach habe fich bie Ungeflagte mahrend ber Tage im Mai, als fie in bem Beim weilte, nicht im Bollbefit ihrer geiftis gen Rräfte befunden. - Diefe Behaup= tung ift biametral bem Zeugniß ber Matrone Guthrie entgegengefest, welche befundete, Frau Ingersoll mare ihr mahrend ihres Aufenthalts in bem genannten Beim bollig geiftesgefund erschienen. - Nachbem die Bertheibis gung mit ihren Bemeisführungen gu Ende getommen war, hielt Silfsa Staatsanwalt Crome bie Schlufta ansprache. "Man kann sich kaum ein abicheulicheres Berbrechen benten, als ben Rindegraub", begann ber Redner. "Welch' furchtbare Seelenangst haben bie ihres Rindes beraubten Eltern mahrend ber gehn Monate gräßlicher Ungewißheit und Beforgniß erdulben muffen! Manche unter Ihnen, meine Berren Geschworenen, bie Gie Bater find, mogen vielleicht ben Schmera er= lebt haben, Ihr Rind in's Grab legen zu müffen, aber mas bedeutet dies gegen ben Schmerg einer Mutter, ber ihr Rind durch Räuberhand genommen mird! Wenn bas geliebte Wefen im Grabe ruht, bann hat bie trauernde Mutter wenigstens ben Troft, bag es in Gottes Armen ruht, und fie bas Grab mit Blumen ichmuden tann. Aber hier wurde die Mutter bon einer ichredlichen Ungewisheit vergehrt. Bo war ihr Kind hingekommen? In welcher Umgebung befand es fich? Mutterhers mußte befürchten, bag bas arme Wefen niemals feine Gltern wieberfeben und auf immer bie Fürforge einer Mutter entbehren würbe. Das Berbrechen, beffen fich jene bejahrten Leute schuldig gemacht haben, ift ein fo graufames, bag Borte allein es nicht gebührend fennzeichnen fonnen". Der Silfs-Staatsanwalt bemühte fich bann, nachzuweisen, bag beibe Unges flagte gleich schulbig feien. Das gange Benehmen Frau Ingerfolls laffe erten= nen, baß fie bollig geiftesgefund, ja, fehr berichlagen fei. Bas ihre Ginfperrung in einem Irrenafnl, die ihr Sohn gu Berte gebracht habe, betrafe, fo fei biefelbe erfolgt, nicht weil fie geiftes gestort gemejen fei, fonbern meil ibre Familie und ihre Nachbarn fie wegen ihrer anftößigen Lebensweise hatten Eal werden wollen. Noch im August 1898 - wenige Monate nach bem Rinbegraub - fei bie Angeflagte bon bem Irrengericht in Cleveland für geiftesgefund erflärt worben.

Gine Beirath hinter ichwedischen Gardinen.

Frant Renahan hatte Liggie Done= gan die Che versprochen und darauf= hin feinen Bergensschatz um mehrere größere und fleinere Beträge angepumpt. Hinterher hatte er eine Bei= benangft bor bem Cheleben betommen. Er zoge bas freie, frohliche Junggefellen=Dafein ben Ghefeffeln por; bie Schulden merbe er ihr gelegentlich qu= rückerstatten, hatte er seiner einst so beifigeliebten Liggie brieflich mitge= theilt. Die Enttäuschte war ohne wei= tere Umftanbe jum Polizeirichter geeilt und hatte ihren ungetreuen Frank ein= fperren laffen. Gin zweitägiger Auenthalt in ber County=Baftille hatte ihn murbe gemacht. Seute Bormittag nahm Bater Rhan, bon ber Rathebrale an State Strafe, im Gefängniß bas feierliche Gelöbnig ber Beiben, in Bufunft als Mann und Beib "einmuthig Gliid und Ungliid au theilen" entgegen und erflärte fie für "chriftlich ber= heirathet." Der neugebadene Chemann wurde natürlich sofort wieder in Freis heit gesetzt.

Bu Ghren Pfarrer Bargnnstis.

Die Gemeindemitglieber ber bol= nischen St. Stanislaus-Rirche, an Roble und Bladhamt Strafe, wollen bas Unbenten bes jüngsthin verftorbenen Pfarrers Vincent Barghnsti, ber 25 Jahre lang ihr Seelforger war, burch Errichtung einer Rapelle über bem Grabe beffelben ehren. Letteres be= findet fich auf bem Friedhofe gu Rors wood Part, und mit ber Ausführung bes Planes foll ichon in allernächfter Beit begonnen werben.

Rollingere Schidfal.

Aller Boraussicht nach wird fich bie Burn in bem Mordprozegberfahren ge= gen Michael Emil Rollinger heute Abend noch gurBerathung gurudziehen. Unwalt Furthmann, ber hauptverthei= diger bes Angeklagten, hat Nachmittags feine Schlugansprache beenbet, worauf Staatsanwalt Deenen fofort mit fei= nm Plaidoper begann, bas wohl nicht allzu lange Zeit in Unfpruch nehmen

* Unter ber Untlage, bem in Bar= rensburg, Do., anfäffigen C.B. Little= fielb \$1000 unterschlagen gu haben, ift heute ein gewisser William McQuaid an Afhland Avenue und 47. Str. verhaftet und in ber Zentralstation hinter Schloß und Riegel gebracht worben.— Der Arreftant wird nach ber genannten Stadt jurudgebracht werben fobalb bie Auslieferungspapiere aus Diffouri

Mordprojeg Beder.

Sechs neue Beschworene muffen ausgewählt merden.

Warum die Unmälte des Ungeflagten ben fehler in der Unflageschrift fo zeitig aufflärten

Die Berhandlungen in bem Morb= prozeg gegen Auguft Albert Beder, bie geftern auf Grund einer fehlerhaften Abfaffung ber Antlageschrift plöglich abgebrochen werben mußten, find heute wieder aufgenommen worben, nachbem bie Großgeschworenen unbergüglich eine neue Untlage gegen ben Gefange= nen erhoben hatten. Anwalt Horn= ftein, ber hauptvertheibiger Beders, ftellte querft nochmals ben Untrag, baß fein Rlient entlaffen werbe, brang hiermit aber nicht durch, indem Richter Stein entichieb, bag Beder nicht "in Gefahr" gemefen fei, ba er nicht auf bie Untlage bin, Rachel, begiehungs= weife Therefe Beder ermordet gu ha= ben, progeffirt worben fei, fonbern me= gen ber angeblichen Ermorbung einer gewiffen Glifabeth Beder, bie weber ber Untlage, noch bem Gerichtshof betannt fei. Unwalt hornftein ließ feinen Ginwand gegen biefe Entscheibung bes Richters zu Protofoll bringen, und bamit war ber 3mifchenfall borläufig

Beder plaibirte beute bon neuem "nicht fculbig", und Richter Stein wandte fich gleich barauf mit ber Fra= ge an bie Bertheidigung: "Bünschen Gie die alte Jury beizubehalten?"

"Nein," lautete die Antwort, "wir weisen die Geschworenen Albin Olfon, James J. D'Mara, henry Beters und Thomas Sughes gurud."

"Und die Antlage die Geschworenen Samuel Lavine und Samuel B. Roth", ertlärte faft gleichzeitig Silfs-Staatsanmalt Bearfon.

Richter Stein, ber Derartiges erwartet, hatte geftern schon weitere 90 Bury=Randibaten borlaben laffen. fobaß ohne weiteren Bergug mit ber Muswahl ber neuen Geschworenen begonnen werben fonnte.

Wie fich leicht benten läßt, ift auch in Unwalts-Rreifen bie Frage vielfach erörtert worden, ob und in wieweit bas Ergebniß bes gangen Progeffes burch ben Schachzug der Bertheidigung und bie begangene Ramensverwechslung in ber urfprünglichen Untlageschrift berührt werbe. Man ift barüber ziemlich getheilter Meinung, und wenn auch wohl die Mehrgahl ber Rechtsgelehrten bie Entscheidung bes Richters für torrett halt, fo gibt man boch gu, baf ber heitle Zwischenfall möglicherweise vom Staatsobergericht in einem gang anberen Lichte betrachtet werben tonne. Daß ber Staatsanmaltichaft trok aller Detettives und der gablreichen Belaftungszeugen, bie ihr gu Gebote ftanten, ein solches Bersehen überhaupt paffiren tonnte, findet man nicht minder erals die Thatsache Namensberwechslung nicht ichon längft bon ihr :entbedt wurbe. Gelbftrebend wird jest bie Bertheidigung ben ursprünglich von der Polizei gemachten Schniger thunlichft ausnügen, und argumentiren, bag auch ben fonstigen Angaben ber Kriminalpolizei nicht viel Bertrauen zu schenken ift, wenn biefe nicht einmal ben richtigen namen ber angeblich ermordeten Frau ermitteln

tonnte. Unfänglich lag es in ber Absicht ber Unmalte hornstein und Saltiel die Ra= mensberwechslung in ber Antlagefdrift erft am Ende bes Prozeffes aufzutlas ren, um erft bas gefammte Belaftungsmaterial ber Unflage genau fennen gur lernen, boch befürchtete man anberer= feits, bag bie Staatsanwaltichaft moas licherweise felbst den Fehler entbeden tonnte und die Rieberschlagung ber Untlage beantragen wurde. Sierburch aber wurde ber Bertheibigung bie Gelegenheit benommen worden fein, gu plaibiren, bag ihr Rlient in Gefahr" gewesen sei und beshalb entlaffen werden muffe.

Während ber erften gwei Stunben ber Bormittags-Sigung wurben 23 Jury-Randidaten geprüft; zwanzig hierbon murben feitens ber Staatsan= waltschaft und zwei seitens ber Bertheis bigung peremptorifch gurudgewiesen.

\$1 Ecadenerfat, nicht \$20,000.

Bor Richter Ravanagh waren geftern die Verhandlungen in bem Progeß zu Ende getommen, ben Frau M. Rilen zur Erlangung von \$20,000 Schabenersatz gegen die "Chicago Cith Railway Co." anhängig gemacht hat. Die Frau war am 27. Juni 1896 bon bem Rondutteur eines Strakenbahn= wagens ber Wentworth Abe.=Linie an bie frifche Luft gefett worben, weil fie fich angeblich geweigert hatte, ben üb= lichen "Nidel" zu gahlen. Gie hatte eine Umfteigefarte bon ber Stragen= bahn an ber 31. Strafe in Sanben: ber Wentworth Abe.=Rondutteur aber hatte diefelbe für auf feiner Linke werthlos erflärt. Im Berlaufe bes bon ber Dame mit großer Bungengeläufigteit geführten Streites foll ber Strafenbahntonbutteur feine Begnerin unfanft angefaßt und auch fonft nicht höflich behandelt haben. Statt ber erwarteten \$20,000 murbe ber Rlägerin bon ber Jury, bie befimegen geftern bon 2 Uhr Rachmittags bis 8 Uhr Abends in Berathung gewefen ift, ein einziger Dollar als Entichabigung für bie ausgestanbenen Geelenschmetgen zugesprochen.

Lefet die "Honntaapoffe.

Tischen mit niedri=

Sochfeine Angige

cons, viele mit Ceiben-Bor. ftob, elegant befett und ges füttert, werth bis ju \$14, mer:

reften Muftern, gemacht, befest

werth bis ju \$18.00,

Erfra fpezielle Baragins für Samflag por dem Vierten.

ofun theliens Wa	tgains fur Sampl
Main Ploor. 200 Dhb. seine Qualität 12c echt sowarze nabitose geripbte Kinsber-Strümpte, alle Größen, das Hoar 5c. 78 Dhb. 17c Qualität schwarze baumbostene Kinder-Strümpfe, int boppetten Anieen u. spitced Gresen und Zeben, alle Größen beat auch Größen in der Großen der Grant gerippte Best für Damen, mit turzen Erenden, mit sturzen übertel = Schauken, mit sturzen übertel zeinsaging übertik gerig der überten ging wird in der Großen, der Grein being der ihr	Zhuh-Opt.—2. Flod Wir geben unferen Kunden di Bortheil von allen den gut Varganis, die die rehalten. 1.00 vollene Serge Gaite Schube f. Damen, dand Wiesenderte Soblen 2.00 Needle Toe Orford The Schube für Damen, alle Gröke gemacht aus dem allerbetten Koder ist dan die Koke gemacht aus dem allerbetten Koder ist dan die Koke gemacht aus dem allerbetten Koder ist dan die Koke gemacht aus dem dierbetten Koder ist dan die Koke gemacht aus dem dierbetten Koder ist dan die Koder ist die Koder ist dan die Koder ist die K
Rleider- Departement 2. Ploor. Haneb Caisimere boppelbrüstige Kniehosen-Anzige für Anaben, Gößen 4 bis 14, perth & 1.25	Farben — wib. 35c, 19 fpeziell. 50 Thd. weiße Pique Shir Qualifis für Quanen—volle Fro und platted Miden — tablofes Paffen und alle Größen regul. \$1.25 Btb., für

Mannet, werth

L.O., für ...
Fancy Twill Demben für Män ...
mit Pote und Ned Band gemacht. volle Gröbe. 29c
werth 39c, für ...
Kancy Balbriggan Gemben und Unterbefont für Männer — mit Geiden-Einfaffung und 22c
Metfludpfen, für Männer für Randben, mit fauch Sailor Kraarund ...
Reiben Einfaffung und 22c
aen und 22c

daught Daubtücher, welk uns arbige Borders, — getnührte tabellos hüngend — und arbige Borders, — getnührte terenien, reg. 390 km Weerthe. Nie Weerthe. Nie Weerthe. Nie Weerthe. Weighe Weighe Weighe Weighe Weighe Weighe won weißem Praid — wie Wards breit — alle Exiden von weißem Praid — wie Wards breit — alle Kider — weiße mus other Borders in Weighe Wards breit — alle Größen — voller Zweighe Wards weighe Wards weighe Wards weighe Wards weighe Wards weighe Wards weight win der Nie Weighe Wards weight weighe Wards weight we

2.69 3.45 8, gefüllt 98c

verlangt werben tonnte. Bis jest hat fich freilich niemand gemelbet.

> Eigenthumsnachweiß berleiten. Da bie Regierung ftets barauf ge= faßt fein muß, baß auf jene Gelber Unsprüche geltenb gemacht werben, fo murben fie nie bem allgemeinen Fonds überwiesen, fonbern in einem befonberen Ronto geführt. Die einzige bebeu= tende Summe, welche je aus biefem Spezial-Fonds ausbezahlt murbe, betrug \$600,000, und biefelbe erhielt Gazawah B. Lamar in Savannah, Ba., beffen Unfprüche ber frühere Beneralanwalt Williams und Ben. B. Butler mit Erfolg gur Geltung ge= bracht hatten. Doch ber Lettere batte bie Ergiebigfeit biefer Golbquelle mobl erfannt, allein er war, feinem eigenen

Dasselbe Was Ihr Frueher Gekauft Habt Trägt die Chat H. Fletchers

Buge bein Rad!

Unter ben gahlreichen tategorifchen Imperativen, bie gu bebergigen bes echten Rablers Pflicht ift, hat bie größ= te Wichtigfeit: Buge Dein Rab! -Denn für bie Forterifteng felbit ber pomuriprung beften Mafchine ift Cauberfeit unbebingte Rothwendigfeit. Und nicht bas Entfernen bon Staub und Schmut bon ben emaillirten Thei= Ien und bas Blantpugen ber Mittel= theile ift bie Sauptfache, wenn bies auch aus Schönheitsgrunben niemals unterlaffen werben fallte, fonbern peinlichfte Cauberfeit an allen benjenigen Stellen, wo Lager fich befinben, unb an ber Rette, fur bort, "wo fich etwas brebst". 2118 Butgeug braucht man eine Bürfte und ein paar weiche Lappen. Gut ift es, wenn bie Burfte schmal und ein wenig gebogen ift, ba= mit man auch an schwer zugängliche Stellen ohne Mübe berantommen tann. Bum Reinigen befonbers enger 3mi-Schenraume, in welche auch bie Borften ber Bürfte nicht bringen, bebiene man fich eines bunn geschnittenen Solaftabs chens, beffen Spige man mit Reinen | Raben ftets fauber abzuwischen, bamit

umwidelt. Ift bie Umgebung ber Lager gründlich gefäubert, fo wische man febr forgfam querft bie Bahne ber Rettenraber bon beiben Geiten ab, ba an ihnen bie Rete viel Schmut gu hinterlaffen pflegt. Dann erft mache man fich an bas Reinigen ber Rette. Sollte biefelbe fehr verftaubt ober, mas eigent= lich nie bortommen follte ,fogar berro= ftet fein, fo ichraube man ben Rettenbolgen los, nehme bie eRtte ab und lege fie für einige Stunden in ein mit Betroleum gefülltes Befag und trodne fie fpater por bem Bieberumlegen forg= fältig ab. Allgu bauftg braucht man jeboch biefe etwas umftanbliche Brogebur nicht vorzunehmen. Deift genügt es, bie Rette am Ranbe gu reinigen. Um beften bebient man fich bagu einer fpigen, ichmalen Burfte, biem an gwi= den ben einzelnen Gliebern burchftoft. Sierauf zieht man einen fcmalen Leis nenlappen burch jebes Glieb ber Reihe nach burch. nach bem Delen find bie

bas Del nicht bie umliegenben Theile verschmutt und bei allgu reichlichem Gebrauche auf ben Gummi herabtropft und biefen gerftort. Schmubig geworbene Emgilletheile wifche man querft feucht ab und reibe bann mit einem weichen, trodenen Lappen nach. Die Rideltheile polire man mit einem Bafchleber= ober Bafchlappen und nehme nur auferft felten ein wenig Buppomabe, ba biefe ben Ridel ftart angreift. 3ft man im Regen gefahren. fo wifche man bie Rideltheile mit bem Sanbichub, Zaschnetuch ober Rods armel fofort ab, wenn man in's Trode= ne gelangt ift. - Das Pugen bes Ras bes ift eine etwas mubfelige und zeits raubenbe Arbeit. Trogbem puge man baffelbe, wenn irgend möglich, felbft. Denn Sauberfeit bebeutet für bie Gr= haltung bes Rabes Alles, und bie Reis nigung burch ben Befiger felbft wirb immer gründlicher ausfallen, als wenn fie einem Bebienfteten ober bem Sahrrabganbler übertragen wirb.

Maier, ba ift Jemand mit einer Rech= nung!" - Bimmerberr: "Sagen Sie, ich fei auf ber Jagb. . . . Gie lügen wirtlich nicht!"

Jilnoet muyen-Judich 199 D. Rorthub.
Mitter tauft Enre Kinderwagen in dies
fer biligien Favit Chicage, Uebers
beinger dieser Anzeige erhalten einen
Gin. — Bir bertauferm un jedem angefauften Bagin. — Weiter dieser unfer Baaren ju erftannich
bi. gen Breisen und ersparen den Käufern manchen
Dober. Ein feiner Dilig geotikerter Lohr-Kinderwagen für \$7.00, noch bekere für \$0.00. Wir repariten, tauschen um und vertaufen alle Theile separiten, tauschen um und vertaufen alle Theile separiten, was zu einem Linderwagen gedört. Edends
effen,



ju den niedrigften Raten. mif'



Befet Die

or Bugwaaren. (Fortieb.) Strobhlte für Damen, garniri mit feisenem Ehiffon, Plumen und Flügeln, werth 75C ire is ju K.198, für ... 75C ire Lace Lawn Goods für Labies, garnirt mit Kofette üben, werth 25c, für ... 12C ire, werthe, Gaihmere Möntet feine weiße Caibmere Mantel für Babies, Gabe und Stirt biblic befeht mit Seibe und Rand, mit Saten 1.48 4. Floor. 100 eiferne Bettftellen, Meffings Trimming und in allen Farben, werth \$3.90, Samftag 75 Combinations : Matragen — ibergogen mit Satin finische Ratte gesitht — Samtag alle Gröken — iberth \$4.50, fin. 84.30, für.
100 Smyrna Rugs, 30x60, in feinen Muftern, werth 98c \$1.50, für. 50 Sangematten, alle Größen und Farben, auf-marts bon. narten, all marts von.

Sommer = Comforters, mit veißer Watte — vol. Größen, north beis vont beis die verben vont beis die verben vor die verben von die verben van die ver 9c 3 Brenner nidelplattirte Gasrgui. 3.2 2810...

do Duhend elegante Shirtwaisis der fin werth \$2.00, 129 für Jamen — aem. von franz zöffichem Kercale und Kiaute — ain zöffichem Kercale und Kiaute — siehen für Mängender und Keiden von Lacks wirden von der 2 Keiden Stickrei — alle zoder 2 Keiden Kieder — alle zoder 2 Keiden Kieder — alle zoder 2 Keiden Kieder — dele zoder 2 Keiden Kieder — dele zoder 2 Keide Paren — dele nurd den und dele und dele zoder 2 Keide Paren — dele zoder 2 Keide Paren Tassen und Unstablischen — dele zoder 2 Keide Paren Tassen und Unstablischen — dele zoder 2 Keide Paren Tassen und Unstablischen — dele zoder 2 Keide Paren Tassen und Unstablischen — dele zoder 2 Keide Paren Tassen und Unstablischen — dele zoder 2 Keiden Tassen und Unstablischen — dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 1950 – dein dele und dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – dele zoder 2 Keiden Verfauften immer zu 2000 – Beise Cawn Bionien für Anden, mit fand Salfen — with, 98c vieien Bertauft 50 seen und die Anden Michaelen in und Brapers für Fanch Erofd Küte für Anden. Jenden Grade von ertragten und gemacht, Toch Bertauft befehr mit Prad und gemacht, Toch Bertauft befehr mit Prad und papendezex44 ganzleinene Daught Daubrilder, weiß und farbige Berders, weiß und gemacht, gedückter bei beide Berder Be

> 3m Jahre 1863 erhielt bas Chab= amt die Summe bon \$100,000 als ben Erlos für Baumwolle bic in einem größeren Safen bes Gubens auf einem ausländischen Schiff, bas man für einen Blotabebrecher hielt, beschlag= nahmt und bertauft worben war. Daß ber rechtmäßige Gigenthümer je= mals erfahren hat, was aus feiner Baumwolle geworben ift, erscheint mehr als zweifelhaft. Als bem Ge= fretar McCulloch über biefe Ungelegen= heit Bericht erftattet murbe, erflärte er, haß bas Gelb fich nur temporar im Ge= wahrsam ber Regierung befanbe und bon berfelben eines ichonen Tages

Rechnungslegung, fowie Berausgabe

Berrentofe Millionen. Im Sinblid auf bie in unserem

gesegneten Lanbe herrschende lage

Moral, ber gufolge bie Bereicherung

"auf Staatsuntoften" in ben Mugen

ber Meiften burchaus nicht als ehren-

rührig gilt, mag es befrembenb erichei= nen, aber es ift nichtsbestoweniger eine

Thatfache, bag fich in Ontel Cams Schattammer Millionen befinben, auf welche biefer burchaus fein Unrecht

hat, fonbern bie bas Gigenthum unbe-

fannter Burger find. Daß biefe Mil= lionen noch nicht in bie Tafchen gerie= bener "Staatsmanner" gefloffen finb,

verbient wohl als eine Anomalie angefeben gu werben. Allein bie

"Division of Abandoned Lands

and Property" hat die Rontrolle über

ca. \$13,000,000, welche von Rechtswe=

gen Bewohnern bes Gubens gehören

und bie ben Erlos aus bem Bertauf

fonfisgirten Gigenthums aller Urt re-

prafentiren, bas beim Schlug bes Bur-

gerfrieges Unteroffizieren in bie

Sande fiel und bem Bunbes-Schatamt

überwiesen wurde. Diefe Gummen

bäuften fich allmälig berattig an, baß

bie Schaffung bes borgenannten Bu-

reau nothwendig und biefem bie Ron=

trolle über alle jene Gelber übertragen

murbe. Ueber 12,000,000, mit benen

baffelbe belaftet ift, ruhren aus bem

Bertauf bon fonfiszirter Baumwolle

her. In einem einzigen Falle murbe

auf einer Plantage bie gefammte

Baumwolle tonfiszirt, als biefelbe

\$500 pro Ballen werth mar, und ber-

fteigert. Der Erlos brachte Die Gum-

me bon \$2,000,000, und biefes Belb

wanberte nach Bafbington. Die Gi=

genthümer ber fonfiszirten Baumwolle

waren gar nicht einmal Rebellen, fon=

bern bewahrten ber Union unentwegt

ihre Treue. Tropbem ihre namen fich

auf ben beschlagnahmten Baumwol=

Ien-Ballen befanden, wurde ihnen über ben Berbleib berfelben nie Bemigheit,

und es ift mehr als unwahrscheinlich.

baß fie jest, nach 37 Jahren, ihre Gi=

genthumrechte etabliren tonnen. Der

Agent, welcher bie Beschlagnahme aus-

führte, ift tobt, ebenso wie ber Mann,

welcher die Baumwolle verfaufte, und

bie auf die Ungelegenheit bezüglichen

Papiere liegen in ben Bunbegarchiben begraben. Wie tann unter biefen 11m= fianben ein Gigenthumsnachweis ge=

MIS General Sherman Die Stäbte an ber Gubtufte bes Atlantischen Dzeans offupirte, berbrannten bie Ronfoberirten fo viel Baumwolle, als nur irgend möglich mar, bamit biefelbe nicht den Unionstruppen als gute Beute in bie Sanbe fallen follte. Baumwolle im Berthe bon Millionen ging in Rauch auf, aber bedeutenbe Quantitäten murben gerettet, ohne baf bie rechtmäßigen Gigenthumer je etwas babon erfuhren. Run murben aber alle auf bie Konfiszirung begüg= lichen Papiere und Geschäftsbücher an bas Schahamt gefanbt und aus biefen ließe fich wohl ein Ibentitäts=, sowie

Geftanbniß gufolge, qu alt, um biefelbe boll und gang ausschürfen gu tonnen.

CASTORIA für Säuglinge und Kinder.

Blinbe Batronen:

Die lette Partie von diesem glücklichen Einkauf gerade rechtzeitig eingetroffen um die angebrochenen Partien zu vervollständigen, fo daß Manner und Anaben jeder Große tadellos eingetleidet und zufrieden gestellt werden tonnen, mit eleganten, reell gemachten Rleidern, ju Breifen, Die nie wieder bortommen mogen in Chicago. Modifche Summer-Anguge für Manner - ber Ues berbleibfel von Chas. D. Bellad & Co.'s Lager, melches wir verlauften gn \$6.00 und \$7.00 ben Ungug. 0 Die aber bas Doppelte werth waren, in Cheds. Mlaibe und Mirturen, gemacht bon Caffimeres, Borftebs und Cheviots, in einfach: und boppel-bruftigen Faben am Camftag alle geben ju bem iebrigften Preife, ber je quotirt wurde. Subiche Sommer-Angilge für Manner - Ueberbleib: fel von Chas. S. Bellad & Co.'s Lager, welche wir für \$8.00 und \$9.00 verfauften, bie aber bas Doppelte werth find, in ben popularften und mobischften Stofs fen biefer Saifon, wie blaue Serge, ichmarger Clap und fanch Borftebs und fanch Caffimeres, in fors 6.65Leichte Rode und Westen f. Männer Ruble Officerode f. Man: ner. Größen 34 bis 42, in einfach ichmargem u. geftreiftem Cateen, werth in ben forrel Samftag 37c Schwarze Alpaca Rode f. Manner, alle Großen morgen 75c gat gemacht, regular bers tauft für \$1.00 Bienele-Angüge für Männer.

Korrekte Sommer-Anzüge für Männer zur gatste.

Der lette Samitag unjeres großen Einfaufs von Chas. S. Bellack & Co.

ju 45 Cents am Dollar.

Glegante Commer-Angilge für Danner - in einer

Renarrangirung

bes Lagers zeitigt

- erftaunliche -

Bargains.

meres, in allen Styles und Großen, mit ober ohne feibenen Racings, gefüttert mit Satin, Gerge ober Sand pabbeb Schultern und Aragen, find bis 3u \$20 toerth, Samftag zu einem ber niedrigften Breife, die jemals quotitt murben

großen Musmahl ber ausgefuchteften Dufter und

Stoffe biefer Saifon, folde wie 20:Ung. blaue

Berge, geftreifte Borftebs, farrirte und Blaib Caffi:

Feinfte Commer:Anguge für Manner - gemacht aus ben ausgefuchteften Stoffen, in ben torretten Stoles und Duftern, Schnitt nach ber neueften Dobe und befest und finifbed gerade fo gut wie Cuftom-mabe, mit handgemachten Anopflochern, feibenem, Gerge ober Catin Futter, Un:

guige, für bie Gurer Schneiber \$35.00 berlan: gen wurde, unfer Preis Eamftag

Biencle=Beinfleider.

Rleibfame Chep'rb Blaid Bife Beinfleiber für Manner, in ben forretten Garben - regulare \$1.50 Berthe Seinste Bife Beinfleiber für Manner, aus reinwollenen Borites, bubichen Ched's und Blaibs gemacht, mit ober \$1.95

Strift reinmollene Bife-Anguge für Manner, Großen 34 bis 42, in Cheds fpegiell Camftag für . . . Geinfte Bite: Muguge für Manner-Gure un:

Reine Beinfleider für Dlänner.

Reinwolene Caffinere und Chebiot Beintleiber für Manner in mittleren und hellen Farben, in Streisen und Gheds, frart gemacht und gut passen.
Feine Worteb und Cassuner Beintleiber für Manner in forretten Mustern und Farben, nach Facon geschnitten und vollommen passen, nach Facon geschnitten und vollommen passen, nach Facon geschnitten und beilbereit genner Beintleiber für Manner, in all ben bielberlangten Etreisen u. Ebeds, in einer tabellosen Manier geschneibert bereit geschniebert bereit geschniebert geschneibert bereit glich geschniebert boerth \$4.50-Samstag für

Anaben: Aleider für Werien: und Conntags.

senaven seteiver int R
Woifts und Blousen für Anaben, Größen 4 bis 14 Jahre, gemacht aus Cheviots und Bercales— in einer großen Austwahl von bübichen Mustren— Waists mit Boron Kragen, Blousen mit großen Matrosenkragen— werth bis zu 75c— am Samstag für nur
Feinste Waists und Blousen für Anaben, Größen 4 bis 14 Jahre, in all den neuesten Mustern — Waists mit Boron oder abnehmbaren Aragen, Blousen mit schidten Aragen und Fronts — werth bis zu \$1.50 — Samstag für
Feine Bafdtleiber für Knaben, Großen 3 bis 8 3abre, gemacht von Galatea Cloth, in einer großen Ausbuhl bon ichonen Ruftern — garantirt echte Farbin — mit großem Sallorttagen — werth 75c — Samftag nur
Aniehosen-Angüge für Anaben — Größen 3 bis 15 Jahre, in netten Cheds, Plaids und Misschungen, viele bon ben Hosen mit bobpetten Anieen und Sigen — tleinere Broben mit Befter, gemoot von Caffimeres und Cheviors, in all ben \$1.85

Andigoblaue gangwollene Serge Rode für Manner, burchweg piped — \$2.75

Seinfte Serge Rode und Westen f. Manne futin pibeb burchweg — 1983

Allerfeinfte Rnichojen-Unguge für Rnaben, in all ben neueften und befibertauflichften Duftern Diefer Saifon, gemacht bon ben beften Stoffen, wie Clab und fancy Borftebs, Caffimeres und Cheviote, gut gemacht, mit Gergefutter, werth bis gu \$4.50 - Ausmahl Samftag nur Sange Sofen-Anguige für Rnaben, Broben 13 bis 19 Jahre, in Cheds, Plaids und Difdungen, gut gefüttert und befest, mit tiefen Inner Facings,

murben gemacht um für \$4.50 vertauft zu werben - am Samftag bier für nur Feinete lange Sofen-Anzüge für Knaben — Gröben 14 bis 19 Jahre — in all den neuesten Muskern diefer Salson, in mittleren, hellen und dunklen Mustern, auch einsach pale inschalben genacht, burdweg mit Selbe genabt, weben 14 bis 19 Jahre, gemacht von Serges, Clay und fancy Borlieds und Cassineros, burdweg mit 14 bis 19 Jahre, gemacht von Serges, Clay und fancy Borlieds und Cassineros, in all den delberlangten Farben, mit oder \$7.75 weeth \$10 — Samtag für unr

Bichcles, Fahnen, Fenerwerk, Pistolen,

Angeln, Bangematten, Felbstühle, Croquet-Sets und Alles, um fich am Bierten und mahrend ber Ferien zu bergnugen-Preise jo niedrig, daß wir morgen ein riefiges Beschäft in unserm großen Sportingwaaren-Department machen werben.

\$12.48 für die wohlbefannten Diamonds \$13.98 für \$25.00 Bicheles— bas feinste Rad bas gier die berühms Bicheles— fabrigtet von einer ber guverfaf- ben Ber. \$13.98 für \$25.00 Bicheles— bas feinste Rad bas gier die berühms ten Majestics

Staaten-20, 29 ober 24 3off Geften, aus 12-3off, beiter Qualität Stabl Aubsing gemacht, mit 2-Stief Banger, großen Sprodetsund fluiß Joints, Cups und Coues von joliven Stable Stangen ges beebt, emaistiet in Grün, Maroon ober Schwarz, alle glängenden Deite fchwer nickelplatirt auf Aupfer mit firift uppflechen Witting werteben, mit geschrie



Ginführung ber Gaf: ety Bicpcle. Bir haben nabegu 2000 bavon, ei= nige für Manner und einige für Damen. Die Geftelle find 22 und 24 goll, aus 13 und 26cftelle find 22 und 24 goll, aus 13 und 13ill. nahtlofer Tubing gemacht, flusbed Joints 26-36ll. Drop, 25-36ll. D



Bicncles - für Manner und Damen ge-macht. 22 und 24-36fl. Gestelle, aus feinster Sbeld Sind Aubing gemacht, mir flusbed Joints durchwege, ein-Stild Jan-ger. Gups und Cones bon Stangen Stabl ge-bredt und in Dei temperiet, blibfd emailliet, in Grin, Maroon oder Schwarz, ale glangen.

Brilliant" Bichele

Die mobibefannte DR. & - Die praftifchte Del-rbe, bubich nidelplattirt,

\$1.10

Ton Biftolen, Revolver, Blinde Batronen.

Rapfel-Biftofen für bie Rnaben, gu 25c, 15c, 3c Ameritanische Bullbog Revolver, 22, 32 und 38 Napier-Rapieln für Biftolen, werth 5c bas 5c



Ralibre, Double Action, Self Coder, Rubber Stods, Octagon Lauf, schwer nidelplattirt — werth \$2.00— \$1.35

Defender Single Action Revolvers, 32 Raliber - fcwer nidelplattirt, mit Rubber: 75c

22:Raliber, Bog Te 32:Ral., Rimgire, Bog 15e 32:Raliber, S. & B. CenterFeuer, Schachtel 25e 38:Raliber, Center Feuer, Schachtei 35c Mir führen auch eine bolle Auswahl in Ranonens

Bubehör für das Rad. Pabbeb Sattel, Chrifth Mobell, mit Coil 69c Springs, werth \$1.50 Edte Bendrir Reels, 60 Pards, doppel "Multiplping mit erhöhtem 350 wiffen, Glid und Drag, werth 65c. Schte Lom Dofe Bait Cafting Reels, 60 Darb, Quabbruple Multiplying, mit erbobten Riffen, Clid und Trag, in jeder hinficht ein erfter Klaffe Keel, regulärer Wertf \$4.00,

Springs, werth \$1.50

"The Burbid" Oxfometer, registrirt 10,000 Meilen und viederholt, febr liefin und genau — 59c

Columbia garantirte Tires, 28x18 30sl groß, aus bestem Gumni gemacht, febr restlient, \$2.25

ylafe Sprodet Lods, icon ladirt, mit 18c

Messing Spate und 2 Schüffeln, with 30c

Restling Spate und 2 Schüffeln, with 30c Cellpfe Toe Clibs, Bastet Style, febr leicht und ftart, bilbich nidelplattirt, merth 35c . 18c Ridelplattirte Bicpcle-Gloden, eleftrifcher 15c

Flaggen und Bunting.

Bunting Flaggen, 5x8 Fuß, gemacht von er: 14x20jou. Bunting Flaggen, an fanch Stoden, regul. Preis 20c,

4x6 Seibenflaggen, auf Stoden mit bergolbeten Langenipiken merth loc bas Stild - für 6c Bedrudte Alaggen.

Rr. 3-33x6 3c Rr. 8-12x24 3off. Stiid . . Rr. 121 - 40x70 3011, Bir führen eine vollftanbige Partie von Flag:

genftangen und Saltern.

Meritanische Seegras Sangematten, 756 requlirbare Broben . 756
Ganflag uur 366
Graders — gibt sehr laus ten Rnall-20 im 8c in Rnall-20 im

fanch Balence, Spreader und Riffen , regularer Bunt - 12 Bou lang - 12 Stude im Bader 1 C Berth \$4.00 bis \$6.00 - fpegleu für \$2.95 nur einen Tag, Ausmahl fur \$2.95 Camp Stüble, mit ichweren geftreiften

Garliste einfache But-Salen, 60 Chain Gifch-Stringers, merth 25. werth 10c . 60 merth 25. nidel plattirt, febr ftart, 12c Split Chot Sinters 1c Ninged Sinters, febr part, berth 3c bie Bor. . . . , 1c werth 10c, Duth. 5c Sfinner Pattern Fluted und Beabeb Spoons 6c Braided Murf-Leine, 84 Bub lang, febr 4c Gaten, Groben 1 bis 8, werth 15c, feber. . . 4c

Kirecraders, Torpedos.

Riften verpadt - werth 3c bas Badet-

Hängematten und Lawn-Artifel.

Canbas Sigen, werth 20c bas Stud . . . 14c Rafen: Stuble, gemacht aus guter Qualitat Dolg,

Dewen, Sobson und Sampson Salutes - 1c bas Reueste - werth 5c - Stud 1c

Fifdgeräthichaften Departement.

- hinausgegeben. - Sauswirthin

(morgens flopfend, boshaft): "herr

Kindermagen-Jabrik C.T. WalkeraCo

Betpatiet Gottfried Browing Co.

SONNTACPOST.

279 n. 281 2B. Madifon Gtr.

Mobel, Teppiche, Defen und Sanshaltungs. Gegenstände

Freies Auskunfts-Burenn. we enneutret toueftitet; Mentoladen aller Met permitt anagefabet. Di Layalle Stee, Bimmer 41. am.

K.W. KEMPF, Foreman Bros.

Banking Co.

Rapital . . \$500,000

EDWIN G. FOREMAN. Braffbent GEORGE N. NEISE. Raffirer,

Ronto mit Firmen und Bribat. perfonen ermunicht.

Begen Borfduß auf Erbichaften,

Koninlariiche und Rotarielle Bollmachten,

und Rechtsiachen aller Art wendet Euch di-Deutsches Konsular=

84 La Salle Str.

non und nach Dentichland

an billiaften Breifen.

Sprecht bei mir vor, ehe 3hr anberems

Im Inni

3 große Egkursionen

nach Deuichland.

und Dechtebureau. Bertreter: Konlufent Rempf, 84 LA SALLE STR.

Union Ticket Office 92 La Salle Str. Baffagescheine nach und bon allen Welttbeile

Gifenbahnbillete. Siten, Guben und Beften Poftaudjahlungen burd bie Raiferlid Deutide Geffentliches Hotariat. Bollmachten mit fenfularifden Be-Erbichaftsfachen, Collectionen

Spezialität. Gelber ju berleihen auf Grunbeigenthum im Be-trage bon 500 Doffars aufwarts. Farmen ju bertau-ten und ju bertaufden. Feuer- u. Lebensverfidjerungen.

Arthur Boenert, 92 &a Salle

ben billigien Baar-Preifen auf Rrebit. Ungablung und 81 per Boche faufen \$50 th Baaren. Reine Ertrafoften für Aus-ung der Papiere. mufe, mult. bu

Schiffstarten Subost-Ede La Salle und Madison Str.

ueberiduß . \$500,000

OSCAR G. FOREMAN, Bice-Brafibent. Mugemeines Bant : Gefcaft.

Geld auf Grundeigenthum

ju berleihen. mifr.fo.bm

Geld bereit um Berleiben auf Grundeigenthum, ebenfafis Bau-Darlehen

bon Gub Chicago bis Late Foreft. 4 Progent bis Brogent Rate, je nach ber Sicherheit. H. O. Stone & Co., 206 La Salle Str.

Supotheten jum Berfauf. E. G. Pauling, 132 LA SALLE STR.

Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Sypothefen zu verfaufen.

99 CLARK STR., gegenüber bem Courthoufe. Zwischendeck und Kajüte nach

Beutschland, Gefterreich. Someis, Luxemburg etc. Zampferfahrten von Rem Dorf : Tampieriabrten von New yort:
Dienkag, 4. Inli: "Raifer Wilhelm der Große",
Kittwoch, 5. Juli: "Lenfington". nach Artwerpen,
Donnerfag, 6. Juli: "Briedrich b. Gr.", n. Bremen.
Tamffag, 8. Juli: "Griedrich b. Gr.", n. Bremen.
Tamffag, 8. Juli: "Gariedrich ... nach Jamburg.
Tamffag, 8. Juli: "Ta Champagne". nach Jabre.
Tamffag, 8. Juli: "Tahur, Troperf, nach Premen.
Mittwoch, 12. Juli: "Roordland". nach Antwerpen.
Mittwoch, 12. Juli: "Roordland". nach Antwerpen.

Bollmachten notariell univ fonfularifd. Grbschaften

regulirt. Foridus auf Berleingen. Teftamente, Abstratte, Benfionen, Militarpapiere, Urtunben angefertigt. Deutschies Konfular=

und Rechtsbureau,

99 CLARK STR

Telegraphische Nolizen.

Juland.

- Seftige Regenstürme fuchten bas gange füdliche, weftliche und mittlere Teras beim, verurfachten unermeß= lichen Schaben und legten ben Bahn= berfehr größtentheils labm.

Thomas Bowell in Paris, Wis. erbte \$5000 bon einem Mann, beffen Frau und Tochter er feinerzeit, beim Durchgeben eines Befpannes Pferbe, gerettet hatte.

Gouverneur Roofevelt von New Dort, ber "Steppenreiter" bon San Juan, hat berfichert, bag er tein Brafi= bentschaftstanbibat im Jahre 1900 fein werbe. Es gibt Leute, welche an biefe Berficherung nicht glauben.

Mus Gifersucht feuerte Frau Cabie Martin, Gattin eines Lotomos tivführers, im "Hotel Folsom" in Bloomingbale, Il., sechs Revolver-schuffe auf Frl. Cora Oglesby ab; vier berfelben trafen, ohne jeboch zu töbten. Frau Martin (bie eine Tochter bes Staatssenators Rowe von Kanfas ist) figt jest im Befängniß.

- Der Bürgermeifter Balbirnie in Mustegon, Mich., murbe bon 3. 2B. Taper erichoffen, welcher bann Gelbit= morb mittels Gift und Rugel beging, Tager war feit einer Reihe Jahre Armenbirettor gewesen, aber biefes Frühjahr nicht wieberernannt worben. Dies fcheint ihn gur Begehung bes Doppelverbrechens veranlagt zu haben.

- Frau Charles Ropp in San Francisco erichof ihren Gatten im Beia fein ihrer 14jahrigen Tochter und machte bann fofort ihrer Schwefter Mittheilung von ber That; fie fagte zu ihrer Schwester: "Ich töbtete ihn, weil ich ihn gang allein für mich haben wollte". Ropp hatte ein freundschaft= liches Berhältniß zu einer Frau Monti unterhalten.

Musland.

- Frl. Rhea, bie befannte Schaufpielerin, ift in ihrer Billa bei Paris geftorben.

- Mathilbe Paar, eine weithin betannte Runftidriftitellerin und Ber= fafferin einer großen Ungahl Bühnen= ftiide, ift im Alter bon 50 Jahren in Leipzig geftorben.

- In Stratford-on-Avon, bem Beburtsort Chatespeare's, gab Sarah Bernhardt geftern ben "Samlet", mit ihr felbft in ber Titelrolle. Biele ber= borragenbe Lonboner waren zugegen, und es wird berichtet, bag "bie Durre" reichlichen Beifall geerntet habe. Das Städtchen war festlich geschmudt.

- In Wien brach geftern, als bie Leiche bes jungft berftorbenen Rardi= nal-Erzbischofs bon Prag bom Bahnhofe nach bem ergbischöflichen Balaft gebracht murbe, eine Banit unter ben gablreichen Buschauern aus, mobei 20 Berfonen ernftlich verlegt murben. 3wei ber Berletten find bereits ge= ftorben.

- In ber "Queens' Sall" in Lonbon fand geftern Abend eine ftart bea fuchte Berjammlung ftatt, welche bon ber politischen Abtheilung bes inter= nationalen Frauen-Ronzils einberufen mar, zugunften ber politischen Gleich= ber Frauen. Das Saupt= ereignig bes Abends mar eine guina benbe Rebe ber greifen amerikanischen Frauenrechtlerin Gufan B. Unthonn,

- Der römische Rorrespondent ber Londoner "Daily Mail" fagt: Der Papft leibet infolge feiner Unftrengun= gen bei ben fürglichen firchlichen Feiera lichteiten an großer Ermattung unb obenbrein an einem leichten Fieber= anfall. Er mußte geftern, am Fefte St. Beter und Paul, bas Bett hüten. Seine Umgebung ift in ziemlicher Be-

Dampfernadrichten.

New Yort: Patricia bon Samburg. Bofton: New England bon Liber=

Liverpool: Georgian von Montreal; Belgenland bon Philadelphia; Derby= fhire bon Bofton. Mbgegangen.

Boulogne: Rotterbam, von Rotter= bam nach New York. Southampton: Lahn, bon Bremen

nach New York. Queenstown: Italia, bon Liverpool nach Philabelphia; Teutonic, bon Liberpool nach Rem Dort.

Lotalbericht.

Um eines Bundes willen.

In ber Bentralftation gab es geftern Abend beträchtliche Aufregung, Alb. William I. Mappole, bon ber 13. Warb, borthin telephonirte, man follte fofort zwei Blaurode nach feinem Saufe, Mr. 185 Part Abenue, fenben. Go= fort murben bie Deteftibes Connell und Rilcrane borthin abgeschickt. Mis bie Bebeimen bor bem Saufe angelangt maren, gogen fie in bem Glauben, Gin= brecher seien bort eingebrungen, ihre Revolver und legten fich in hinterhalt, um bie Ginbringlinge abzufangen. Da Mues ftill blieb, gog einer ber Detetti= bes bie haustlingel, worauf ber Stabt= bater aus einem oberen Tenfter ben Ropf herausstredte. "Bo find bie Ginbrecher?" fragte leife ber Geheime ben Alberman. Jest erft flarte es fich auf, baß ber Stabtvater bie Bilfe ber Polizei in Anspruch genommen hatte, bamit biefe ihn bon einem gelben Ro= ter befreie, ber feit einer Boche fein Saus umlaufe und es anscheinenb auf ibn abgesehen habe. Die enttäuschten Deteftibes bebeuteten bem Alberman, baf fie am Morgen wiebertommen würben, um bem Sunbe ben Garaus zu machen.

\$8.00 nach Cincinnati und zurud.

Wegen bes beutiden Sangerfeftes vertau die Monon Route vom 27. bis 30. Juni Lidets nach Gincinnati und gurud gum ein fachen Fahrpreis von 88.00, giltig für die Rüdjahrt bis jum b. Juli. Stadt-Lidet-Office, 232 Clart Str., Depot: Cearborn

Der demotratifche Rational-Musfong tritt am 20. Juli hier aufammen.

Bouverneur Canner begibt fich auf eine zweimonatliche Erholungsreife.

Dem Stadtrath follen in nächfler Sigung die Ramen der neuers nanuten Schulrathemitalteder gur Beftätigung un: terbreitet werben.

Die County . Uffefforen beginnen die Einfchätzung des beweglichen Eigenthums der pflichtvergeffenen Steuergahler.

Um 20. Juli tritt bier befanntlich ber bemofratische national-Ronbent gufammen, um bie erften Borbereitun= gen für bie nächstjährige Prafibent= schafts-Rampagne zu treffen. Die herren werben im "Sherman houfe" einquartirt werben, und fowohl bie "Regularen", wie auch bie Altgelb= Leute schmieben bereits allerlei Felb= jugsplane, um ihrer Sache gum Sieg gu berhelfen. Gouberneur Tanner und Gemablin werben in ben nächsten Za= gen bon hier aus eine ausgebehnte Er= holungsreise nach bem Dellow Stone= Part und ben Roch Mountains antreten. Sie find geftern bereits in Chi= cago eingetroffen und borläufig im Great Northern Sotel abgestiegen.

Manor Harrifon gebentt am nächften Mittwoch Abend bem Stabtrath feine Ernennungen für bie Ergiehungs= und Bibliothetsbehörde zu unterbreiten. Schulrathsmitglied A. G. Trube hat ihm geftern nachmittag fein Entlaf= sungsgesuch zugesandt, bas jedenfalls angenommen werben wirb.

Die es heißt, wird entweder Prof. 28m. Giffin, ober Dr. 28m. D. Krohn, als Nachfolger Col. Parters, gum Borfteber ber Normalichule er= mählt merben.

Silfs-Polizeichef Lyman Lewis ift geftern Nachmittag bon feiner Erho= lungsreife nach bem Often gurudgetehrt und hat fofort feine Umtspflichten wieber aufgenommen.

Der aus ben Albermen Reagle, Schlate und Smith bestehende ftädtische Unterausschuß hat die Nachzählung ber bei ber legten Frühjahrsmahl in ber 24. Warb abgegebenen Stimmen beendet. Das Ergebniß lautet alfo: Beim 3406, Barry 3336 Stimmen. Der Erstgenannte verbleibt fomit im Stabtrath.

Das ftäbtische Geleifeerhöhungs=Ro= mite beschloß geftern, bem Plenum bie Unnahme ber Orbinang zu empfehlen, welche bie Sochlegung ber Geleise ber Western Indiana= und der Pennsyl= bania-Bahn im Stadtgebiet anordnet.

Frau Ella F. Young, Die jüngfihin freiwillig gurudgetretene ftabtifche Bilfs-Schulborfteberin, hat eine Stelle als Dozentin ber Babagogit an ber Chicagoer Unipersität angenommen.

Beil er es ruhig erlaubt haben foll, baß bie neuen Wafferröhren in Trop Strafe in einer Tiefe bon 4 Fuß, ftatt ber borgeschriebenen 51/2 Fuß gelegt murben, ift geftern Tim Daln, ein Silfs-Auffeher im 4. Diftritt bes De= partements für Ausbehnung bes Röh= rennehes, feitens ber ftabtifchen Bivilbienstbehörde auf die Dauer von 30 Tagen suspenbirt morben.

Der Bollziehungs=Musichuß für bas geplante Berbftfest veranftaltete geftern Abend im "Grand Bacific Sotel" ein 3wedeffen, an bem fich unter Unberem folgende betannte Bürger betheiligten: W. Hennett, E. J. Berry, G. Birthoff, jr., J. R. Bowman, E. L. Brand, J. W. Broots, jr. U. A. Burns ham, J. B. Byrne, Z. R. Carter, S. M. Chafe, G. D. Chisholm, U. B. Cobn, C. E. Davis, G. R. Davis, F. M. Devlin, B. M. Edhart, G. D. Ellis, F. Horeman, H. Crosman, Dr. A. T. Haigt, J. M. Hamilton, D. W. Hindley, H. E. Hart, W. E. Hately, A. I. Hobge, S. W. Howe, S. W. Hont, Dr. S. Johnstone, C. 2B. Ring, 3. Ri= per, M. 2B. Rirt, 2B. Legner, C. A. Mallory, B. F. Merle, J. B. Morrif= fon, G. J. Nally, Bm. Benn Nigon, L. B. Noves, C. M. Ped, S. J. Howers, L. M. Richardson, W. T. Smith, W. A. Stanton, C. A. Stevens, J. T. Stodton, R. C. Sullivan, F. M. Timms, F. W. Upham, G. G. Wilcor, A. Whgant, Col. E. C. Young, F.

Sontag, C. U. Gorbon, 21. G. Glennie, A. S. Gage, B. J. Davis, Bischof Fallows, Dr. W. R. Harper, John T. Shanne, Senator Samilton und Er= Richter John Barton Banne. Letterer fungirte als Toaftmeifter. Borfiger Charles Truar, vom Festausschuß, ergriff zuerft bas Wort und wies in berebter Beife barauf bin, bag man mit ber Beranftaltung bes Berbftfeftes in allererfter Reihe bas Bohl ber Stabt und ihrer Bürger forbern wolle. Chi= cago, beffen Gemeinfinn und Freige= bigfeit fich noch allzeit glanzend be= mahrt habe, werbe auch biesmal bafür forgen, baß bas geplante Fest ein Riefen=Erfolg werbe, sodaß die vielen Tau= fenbe bon Fremben, bie hierher aus al= Ien Theilen bes Lanbes herbeitommen werben, feine Enttäufchung gu befürchten hatten. Der Rommiffar für Die Barifer Beltausftellung, F. 2B. Bed, fowie Dr. 28m. R. Sarper, Bi= schof Fallows, John I. Shanne, Genator hamilton, Dr. S. Frant Lyb-fton und Alb. John J. Coughlin wa-

ren bie übrigen Rebner bes Abenbs. Das Festfomite wirb voraussichtlich am nächften Mittwoch entscheiben, wo bas Stabium errichtet werben foll.

Unter ben Aufpigien ber "Civic Feberation" fand gestern Nachmittag in beren Räumlichkeiten eine öffentliche Befprechung ber Frage ftatt, wie über bie Baffertraft bes Drainage-Ranals am Beften berfügt werben tonne. Un ber Ronfereng betheiligten fich unter Unberen bie Drainage = Rommiffare Bolbenwed, Edhardt, Carter, Jones, Mallette und Braben, Chef-Ingenieur | morben.





Ein ununterbrochener Blod von Läben von Jadjon Blod. bis Quincy Str.

Morgen ist der letzte Samstag vor dem glorreichen Bierten.

Gin großartiger Zag in The Sub.

Wenn Ihr Rleiber benöthigt, bann ift Guer Plat morgen in "The Sub", und je früher 3hr tommt, befto beffer. Es mar hier immer ein großartiger Tag. In vergangenen Sahren waren wir nicht im Stande, alle Runden gu bedienen. Aber mit unferen verbef: fegten und bergrößerten Ginrichtungen und einer egtra Ungahl von Berfaufern in jedem Departement, find mir

bereit für ben ungeheuren Andrang, ber fich fraglos einftellen wird. Wir haben mit großer Sorgfalt fpezielle Partieen von hochfeinen Werthen im gangen Saufe ausgewählt und offeriren fie morgen gu gang

besonders niedrigen 4. Juli Preisen.

die, wir behaupten es, in feinem anderen Rleidergeschäft ber Welt möglich find. Alle diese speziellen Partieen find bollftanbig. Wir garantiren Guch bas Paffenbe gu liefern, mahrend 3hr hier feib, und Guch in jeder Sinficht gu befriedigen. Aber falls 3hr in irgend einem Falle ungufrieden feid, geben wir Guch, was 3hr municht, ober Guer Gelb gurud ohne weiteres Fragen ober Ueberrebung. Konnt 3hr mehr verlangen?

Heberlegt Guch einmal, ein hochfeiner, tabellos paffenber, burchaus guverläffi: ger blauer Serge-Anzug für \$10.00—bas ift, was wir für morgen offeriren—
ein solcher Verlauf ift in Chicago in Jahren nicht vorgefommen — die Anzüge
find von glatter oder Herringbone gestreifter blauer Serge, und sind gemacht,
um für \$15 und \$18- verlauft zu werden— spezieller 4. Juli-Preis, morgen . Extra Spezialitäten für Samftag in feinen Geschäfts-Anzügen für Män= \$8.50 ner-alle von feinen fanch Worsteds, besten Cassimeres und schwarzen This bets gemacht, wirk. Werth \$12-jo lange sie reichen—ist unser außerst niedr. Preis nur....

Ertra fpegieller Bertauf von Ferien-Angugen-morgen, und nur morgen-300 burchaus reinwoll. Manner-Anzüge-hübich gemacht und ausgeftattet

befte \$10-Qualitäten - morgen, nur Gangwollene blaue Cerge Rode und Beften fur Ganch Crafb-Anguge fur Manner - gemacht um Cemi-Dreft hofen fur Manner - neuefte Ent-Manner - gemacht von ben beften Schneibern- für irgend eine Lange ober Beite eines Dannes garantirt, Mannern von jeder Große und jeder ju paffen - wirfliche \$5 Werthe - heradgeseht form zu paffen - werth \$7-

murfe und Styles - feblerlofer Schnitt und ges Gure Quemabl

Eure Auswahl von irgend einem Frühjabrs = Angug in diesem Saufe — nur ichwarze Clad Borfteds allein ausgenommen—eine elegante Kolletion von ausgestuchten Vuhfern, vollche wir während der Frühjahrs-Saifon zu 1820, 1822, 1825 und 1828 vertauften — alle gemacht aus den feinften ausländischen Stoffen — in Streifen, Cheds und einfachen Ciffetten— worgen habt 3 br die Auswahl 16's \$5.00 Salfte, \$2.50 Erstaunliche 4. Juli : Offerten für Knaben. Unser Anaben-Departement umfaßt den ganzen zweiten Floor von Block zu Block. 1,000 blaue Serge-Angüge für Knaben-Alter 6 bis 16-boppelreihig-mit ober ohne Gilf Facing-fehr elegant-reguläre \$5, \$6 und \$7 Sorten-

Gure Auswahl am Camftag für nur..... 1,000 Kniehofen-Anguge für Knaben-jeben Alters-Brownie. Beftee und gewöhn: liche boppelreihige Fagons - niedliche graue und braune Cheds - ebenfalls einfaches Schwarz und Blau — wirkliche \$3, \$4 und \$5 Werthe —

Form gu paffen - merth \$7-

Camftag ift The Sub's

morgen..... Bafchbare Matrofen-Anguge für Knaben - Alter 3 bis 12 - einfaches und fancy Leinen-Grafh und Galatin-wir geben einen neuen Angug für jeden, ber die Farbe nicht hält—bisher zu \$2 verkauft—Eure Auswahl morgen in The hub

\$15.00

für nur......



500 blaue Gerge lange Sofen-Anguge für Anaben - Größen 14 bis 19 - einfache und boppelreihige Facons, gemacht aus ben berühmten Wafhington Mills unfer Preis morgen \$6.50

300 lange Sofen-Unguge für Anaben-Alter 14 bis 19-echte gang-wollene Cheviots und Casimeres — hubiche graue und braune Effeten — fleine Partien von unferm regularen \$7, \$8 und \$9 Borrath—wird ausverkauft morgen \$4.95 All.....

1,000 feine gang-wollene Anaben-Sofen für bie Ferien-Miter 3 bis 16 Jahreeinige Karbe ober Mufter mas Gie munichen — wirklich \$1 werth — Aus- wahl in The hub morgen

nur..... 50c Golf- und Bichele-Rappen für Rnaben und Kild-Hüte für Rnaben und Knaben—Samftag 25c 3u. 25c 3u. 25c

Weiche 75c Negligee-hemben für Knaben—Samftag 48c anntag 48c Samftag 48c Taufende Stroh-Hiten



Ihr müßt einen Strobbut haben für ben 4. Juli. "The Sub" ift bas Chi= cagoer Sauptquartier für Site und wird morgen taufenbe bon Strobbute in allen befannten Moben ausftellen, ju Preifen welche bollig 331 Prozent niedriger find, als biejenigen, welche bon anberen Geschäften in Chicago verlangt merben.

500 Dugend raube und glatte Braid Bute - Dacht Facon - Schwarg, Raby, Bolla Dot und andere fanch Band - ber fleibsamfte Sut ber getragen wird - andere verfaufen ibn für \$1.50 unfer 4ter Juli-Breis morgen

200 Duhend Meidiame Quting Hite für Damen — Saifor und Walting Facon — modifches raubes Strob bibich garnirr — hite welche iberall zu \$2.00, \$3.00 und \$4.00 verz fauft werden — hier morgen für nur

Randolph, Stadt-Glettrifer Gliott,

Franklin S. Sead, 2m. A. Giles,

Frant B. Borbt, John D. Wider=

ham, Countyrichter Carter, General

William S. Smith, S. S. Greelen, A.

G. Freer, C. M. Charpe, D. D. Allen

und 28. 21. Cafe. Die borliegenbe

Frage wurde bon ben berichiebenften

Seiten aus erörtert, ohne bag man fich

aber auf irgend einen bestimmten Plan

geeinigt hatte. Richter Carter bertrat

bie Unficht, bag man nicht boreilig

handeln folle, ba man fonft leicht noch

in letter Stunde bas gange gigantische

Die Ronfereng foll am nächften Don-

Seute endlich haben bie County=

Uffefforen mit der Ginschätzung bes be-

weglichen Gigenthums aller berjenigen

Steuergahler begonnen, bie es berbuma

melt haben, ihr Sab und But felbft

Frau Rellie T. McCormid, bon Rr.

135 Rufh Strafe, die eben erft bon

einer California=Reise heimgekehrt ift,

übermittelte geftern ber Uffeffors.

behörde bas ausgefüllte Gelbfteinschät=

ungs-Formular. Siernach reprafen=

tirt bas bewegliche Gigenthum befagter

Dame einen Werth bon \$840,000,

mahrend beren Tochter, Frau Emmons

Blaine, ibr bewegliches Gigenthum mit

Mite Schulden.

Beim Banterottgericht bat geftern

ber in Evanston anfäffige Orvis Clin-

ton French um Entlaftung bon feinen

Schulben nachgefucht. Der Bittfteller

gibt feine Berbindlichfeiten mit \$32,

Gine gleiche Bittschrift mit Ungabe

feiner Bermögensverhaltniffe hat ber

Wirth Charles M. Brennan, bon Rr.

160 Wafbington Strafe, beim guftan=

bigen Bunbesgericht eingereicht. Dem=

nach betragen feine Schulben \$19,100,

mahrend angeblich gar feine Beftanbe

* 3m County=Sofpital ftarb geftern

ein gewiffer S. R. Bants. Der Mann

foll bem Opium-Genuß ergeben geme-

fen fein. Er mar am letten Dienstag

aus bem Stafforb Sotel, Ban Buren Str. und Bacific Abe., eingeliefert

porhanden find.

290, bie Beftanbe mit \$6500 an.

\$1,600,000 eingeschätt hat.

Unternehmen gefährben tonne.

nerftag fortgefest werben.

einzuschäten.



Boefie und Brofa der Liebe.

Wegen gebrochenen Derlöbniffes verflagt ein

junger Mann feine ehemalige Braut

auf Rückerstattung gehabter

Muslagen.

Liebesleute gemefen; geftern ftanben fie

fich bor Richter Doolen als unberfohn=

liche Feinde gegenüber. Frau Eba

Curtis halt die Forderung ihres frü-

heren Berlobten G. 3. Bremer für

Muslagen, Die ihm fein Liebeswerben

um fie, die hubsche Eva Celled, welche

bamals nech nicht bie Frau bes Arztes

Dr. Curtis mar, verurfacht hat, für

eine schwere Beleibigung, bie nimmer=

mehr gefühnt werden tonne. "Er foll mich nur berklagen", hatte fie bem-

Rollettor erklärt - ber wieberholt in

ihrer Wohnung, Nr. 46 Wood Strafe,

borgesprochen hatte, um die neunzig

Dollars abzuholen, welche Bremer für

Theaterbillets, Strafen = Fahrtarten,

Rafchwert und fonftige tleine Beschente

bon ihr forbert, die er ihr gemacht, als

er noch ihr erflärter Liebhaber mar -

"er foll mich nur verflagen, und ich

werde ihn vor bem Richter lächerlich

machen, oh fo lächerlich, bag tein Mad=

chen im gangen Lande thoricht genug

fein wird, sich von ihm zum Traualtar

führen gu laffen!" Und er hatte fie

boch bertlagt! Bor bem Richter ftanben

fie gestern und mußten ruhig guhören

und zusehen, wie ihre Bertheibiger bie

füßen Geftandniffe ihrer Liebe, Die fie

in foundsovielen Liebesbriefen nieber=

gelegt hatten, an bie Deffentlichfeit

gerrten. Wie thoricht waren fie boch

gewesen! Beibe hatten fich als Schüler

eines "College" in Digon, 3ll., tennen

und - lieben gelernt. Er war bann

nach Chicago berzogen, um im "College

of Physicians and Surgeons" Medigin

gu ftubiren; fie mar eine Stubentin in

ber "Rorthweftern Universität" gu

Spanfton geworben. Da erfrantte fie.

Ihr beforgter Berlobter führte ihr ben

Mrgt Dr. Curtis als argtlichen Bei-

ftanb gu. Der Urgt bot ber bubichen

Stubentin feinen Beiftanb fürs Leben

an. Fraulein Gelled nahm ihn an.

Mm 26. April Diefes Jahres murbe fie

Frau Dr. Curtis. Das ärgerte begreif=

licher Beife ben berabschiebeten Lieb-

haber nicht wenig. Er fann auf Rache.

gnügungen, die er feiner einftigen Be-

Die Rlage um Ruderflattung ber Aus-

Bor einem Jahr waren fie noch



Feines Commer-Unterzeug - bie berühmte importirte Mauchaufee Darte birett bon Tropes, Grant: reich - feines frangofifches Balbriggan - 300 Dut. focben erhalten - lange und furge Mermel - alle

den Sosen — wirfliche \$1.00 Corte — 55¢ Gure Auswahl morgen



Semben, Die Ihr früher gesehen habt - 100 Dugend feine importirte Regligee-Demben, bireft von Cefterreich — Plaited Front — foliber Bobh Madras in neuen Farben werben in Amerita jum erften Dale gezeigt

Glegante Bemden.

Größen - Berlmutterlnöpfe an ben Semden und an ben Sofen - wirfliche \$1.00 Corte - 550

liebten hatte bereiten müffen, ichien ihm

bie gunftigfte Gelegenheit, fich auch fi=

nangiell ichablos guhalten. - Der

Richter befand fich ben Streitenben ge=

genüber in einer peinlichen Lage. Es ift

zu lange ber, bag er verliebt gewesen ift.

Er nahm ben Fall unter besondere Be-

rathung und behielt fich die Entichei=

Chicago Union Traction Co.

herr B. C. McCrea ift gum geitmei:

ligen Prafibenten ber neugebilbeten

"Chicago Union Traction Co.", welche

bie Nord= und Weft=Chicago=Strafen=

bahnlinien angefauft hat, ermahlt

worben. Mis folder wird er bas Con-

bitat bei ber morgen erfolgenben Ue=

bergabe bes Gigenthums Der beiben

Strafenbahngefellschaften an baffelbe

bertreten. Die Mitglieber bes Conbi-

tats, bas zumeift aus öftlichen Rabita=

liften befteht, find bereits bier ange=

langt und werben, gleich nachbem bie

Brafibenten ber "Chicago Union Trac-

tion Co." ju ermählen. Dem Diretto:

rium gehören bie Chicagoer C. Q. Sut=

chinfon, B. S. Wilfon, C. Budingham,

C. R. B. Billings und William Didin-

Jur nue 300 Duhend feine Madras, Orford und französische Planell Outing hemden für Männer — Fortiehung univers großen Spezial-Berfaufes — positiv werth \$1.50, \$1.75 und \$2 — wählt irgend ein 98c moren für

bung bor.



Coube für Dabden und Rinber - lobfarbig ober st.75 Werthe — Größen 113 bis 2, \$1.00 st.25 — Größen 81 bis 11... Lobfarbige Canbas Rnaben Schube für Die

Robharbige dannas-Anabent-Sombe für die Fertien — gerade eine große Partie erhalten — welche morgen zum ersten Mal zum Bers-tauf anbieten—Größen 1 bis 55, 75e, und Größen 11 bis 13



Erflaunt. Schuf. Offerte.

foube für Manner für \$2.85 - babt 3br in Gurem Leben jemals eine folde Offerte gebort? 2Bir haben 2000

Paar in einigen Tagen berfauft. Wir haben 1000 Baar übrig, aber

fie werben morgen alle berfauft-fie find gemacht bon feinftem im:

portirtem Batent und Gnamel, Ruffia Calf und Bici Rib - febt

fie in bem großen Edfenfter - und wenn 36r

Geht nach dem Sauptquartier

Feuerwerk und ipart Geld!

Der Retail-Laden für die GARDEN CITY FIREWORKS CO.

feuerwerf zu Wholesale-Preisen.

68 Adams Str., gegenüber ber Fair.

Größtes Lager und größte Auswahl in Chicago. Rauft jest und vermeidet das Gedränge der letten Tage.

Der Appellhof hat bas Urtheil ber unteren Inftang, laut welchem bie

Es brodelt weiter.

Die Bermaltungsbehörbe bes Lincoln Part hat noch immer teine Schrits te gur Musbefferung bes großen Schaa bens gethan, welchen ber bom Sturm gepeitschte Gee im letten Berbfi an ber Geeufer=Promenabe anrichtete. 3n= amischen schreitet bie Berbrodelung ber Schutymauer fort. Geftern fiel biefels be bem Bohnhaus bes herrn Botter Palmer gegenüber auf einer Strede bon 50 Fuß in sich zusammen.

* Drei bohmifche Freischulen, Die fich bezw. an 12. und Deaton Str., 1113 Redgie Abe. und an ber Gde von 29. und Union Abe. befinben, eröffnen morgen Ferienturfe, bie bis jum 1. September bauern follen.

Spezielle Zouriften-Raten nad Colorado und Ittah.

Um und nach bem 25. Juni und bis 11. Juli 1899 verlauft die Chicago & Alton-Gifenbahn Rundfahrt = Touriften = Tiders nach Denber, Colorado Springs, Bueblo und Glenwood Springs, Colorado, und nach Salt Lake Cith und Ogden, Utah, zu besbeutend ermäßigten Preisen. Stop abera Gelegenheit reichtich gemährt. Wegen Preise, Fahrzeit und allen Einzelheiten wende man fich an R. Somerville, G. Sup., Chicago & Alton-Gifenbahn, 101 Abams Str., Chicago, 3ll. James Charlton, General Paffagiers und Tidet-Agent, Chicago, 3ll.

fon als Mitglieber an. Doro-Formalin — (Einter & Amend) — ein neues antifebtiches und borbeugendes Mittel. Das 3beal aller 3ahn und Rundbaffer. Gole & Blodi, 44 Monroe Str. und 34 Bajbington Str., Agenten.

State Bant" als Buchhalter beichaf= Stellung anfgeben und wurde ganglich erwerbsunfahig. Bu ftolg, um feine Rachbarn um Unterftugung gu bitten,

bort ben Tob ju erwarten.

Trauriges Loos. 3m Erbgeschof bes Saufes Nr. 363 Burling Str. murbe geftern Abend ber 48jährige Buchhalter Benry G. Boob bewußtlos aufgefunden und bon ber Polizei ber n. halfted Str.=Revier= wache nach bem County-Hofpital überführt, wo er erft nach längeren ärzili= chen Bemühungen wieber gum Bewußt= fein tam. Ga ftellte fich beraus, baf ber Batient, beffen Buftand ein bebent= licher ift, fcon langereBeit bittere Roth litt und feit mehreren Tagen gar feine Nahrung zu sich genommen hatte. Wood war früher bei ber "Weftern tigt; er mußteRrantlichteit halber feine lagen für allerlei Geschente und Ber- | 30g er fich in's Erbgeschof gurud, um

Befitubertragung erfolgt ift, Bu einer Direttorenfigung gufammentreten, um herrn Jeffe Spalding formell gum Das Urtheil beftätigt.

Rorth Chicago Stragenbahn-Gefell= schaft an ben bei ihr als Rondutteur angeftellt gemefenen Frant G. Dubgeon eine Entschädigungsfumme bon \$12,= 000 gahlen muß, bestätigt. Dubgeon berfah am 20. Oftober 1892 auf einem Rabelbahngug ber R. Clart Str. Linie ben Dienft als Rondutteur und wollte fich an Ogben Front auf einen anberen Rabelbahnzug begeben, um bort, wie ihm aufgetragen, feinen Dienft fortgu= fegen. Auf bem Bege borthin ftolperte er über einen haufen Steine, welche bie bon ber Stragenbahngefellschaft mit ber Musbefferung ber Geleife betrauten Bauunternehmer hatten liegen laffen, und fam babei fo ungludlich gu Fall, baß er bauernbe Berlegungen babon=

Und wie leicht ift es, fich biefelbe ju erhalten bie geschwächte Besundheit wieder berauftellen. Ratur selbt gibt uns in den betannten St. Ber Krauterpillen ein wirfsames Mittel in bie o

Albendpost.

Erfdeint taglid, ausgenommen Sonntags Berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Abenbpoft" : Gebaube 203 Fifth Ave.

Bwifden Montoe und Abams Str. CHICAGO. Telephon Rain 1498 und 4046. breis jebe Rummer, frei in's Saus geliefert ... 1 Cent

Dreis der Sonntagvoft ... 2 Cents Jührlich, im Boraus bezahlt, in den Ber. Entered at the Postoffice at Chicago, Ill., as

DeRinlen und Roofevelt.

Der raube Reiter "Tebby Rofyvelt" macht Fortschritte in ber Staatstunft. In McRinlen'fcher! Man tonnte fagen: "Wie er fich räufpert und wie er fpudt, bas hat er ihm glüdlich abge= Die im letten Berbfte DC: Rinley auf feinem Fluge burch bas Land bon ber hinteren Plattform fei= nes Parlor-Wagens aus die Stim= mung bes Lanbes erforschte, und bie Regungen und Buniche bes Boltshergens beutete, fo hat "Tebby" auf feiner Reise bon mehr als 4000 Meilen in viergehn Tagen gang genau erforscht, wie ber große Weften über ben Philip= pinentrieg bentt und wen er gum Brafibenten haben will.

Mis geftern ber Bug, ber ihn bon feiner Triumphreife burch ben Weften gu= rudbrachte, in Albany bielt, ließ er folgenbe Erflärung bom Stapel: "Jeber= mann im Beften ift für McRinlens Wieber = Nomination, und natürlich bin ich auch gang entschieden bafür. Ich fühle, bag fowohl bie außerorbentliche Gefdwindigfeit, mit welcher bas Land auf bem Wege ber Prosperität, unter McRinlens Abministration borge= fcritten ift, als auch bie Leitung bes Rrieges in ben Philippinen, es Jeber= mann gur Pflicht machen, gur Ubmi= niftration gu fteben und eine Bieber= Romination McKinlens zur Nothwen= bigfeit machen. Wir muffen ben Muf= ftanb bort mit Baffengewalt ger= chmettern und bann fonnen wir über bie Friebensbebingungen reben."

Es gab "im Weften" eine gange Un= gabl Leute und auch viele Zeitungen, bie glaubten, mit ihren Lefern in Guh= lung gu fein . und ihre Unfichten gu fennen, bie ba meinten, ber Philippi= nentrieg fei Bielen ein Greuel, bie Bolitit ber Abminiftration werbe bon Bielen n i cht gebilligt, McRinlen habe nichts mit ber "Brosperität" gu thun feine zweite nomination werbe Bielen nicht gewiinscht. Aber Leute und Zeitungen was im offenbar arg thum. herr Roofevelt von Rem Dort muß es wiffen. Er ift auf feiner Sprigtour gwar nur mit "Rauben Reitern" aufammen getommen und mit Leuten, Die ertra gu ben Bahnhöfen gingen, ihm ihre "Lonalität" zu bewei= fen, aber bas macht nichts. Die Un= beren, bie er nicht fprach und bie nicht benten, wie er, gablen einfach nicht, fie find "nobodies", die man gar nicht in Betracht zu gieben braucht. hat's fein herr und Meifter im ber= gangenen Berbfte gemacht, und fo macht

Die Roofevelt'iche Erlaufdung ber Wünsche bes Boltes tonnte als eine Berletung bes McRinlen'fchen Baten= tes erfcheinen, wenn man nicht wüßte, baß bas Batent im Auftrage DcRinlens benutt murbe. Das Beraustom= men bes "Rauben Reiters" für McRin= Ien als republitanischen Ranbibaten in 1900 zeigt bas fehr beutlich. Roofe= belt war nach bem Scheiben Thomas B. Reebs aus ber Politit herrn Mc-Rinlens gefährlichfter Wettbewerber. Dan hatte fcon berfucht, ihn eingu= fangen burch bas Ungebot ber Bige= Brafibenten=Nomination, "McRinlen und Roofevelt" follte, wie bor ein paar Monaten aus Wafhington gemelbet wurde, bas republitanische Tidet lauten. Darauf hat aber Berr Roofevelt, wie vorauszusehen war, nicht angebif= fen, fein Ehrgeig geht höher und fo blieb nichts Anderes übrig, als ihm bie Unterftühung ber Abminiftration für 1904 gugufichern als Gegenleiftung für feine Unterftügung DeRinlens in

ber nächften Bahltampagne. Das hat ber .. Rauhe Reiter" angenommen - er ift ja noch jung und tann bie paar Jahre fehr gut wartenund barauf bin wurde bann bie "Triumphreife" burch ben Beften infgenirt, bie fich besonbers von Geiten ber "lo= palen" Abministrationspreffe fo begei= fterter Berichterstattung erfreute. Erft tonnte man glauben, bas gefchabe nur um bie Rriegsbegeifterung anzufachen, jest hat "Tebby Rofnvelt" bie Rage aus bem Cad gelaffen: Roofevelt feuerte bas erfte fcwere Gefcut ab in berMcRinlen'ichen "Bahltampagne

Die republitanifchen Bahler werben es nicht nöthig haben, nächftes Frühjahr gu ben Brimarmahlen gu geben, ibr Ranbibat ift fcon für fie ausgefucht; und auch ber Ranbibat für 1904 ift icon gur Sanb. Gie brauchen fich um gar nichts mehr ju fummern. Die iniftration und bie Stugen bes DeRinlen'ichen Thrones benten für fie und ben Ronventen bleibt nur bas Ja-fagen. Go arbeitet heute bie Regierung bes Boltes, für bas Bolt unb burch bas Bolt.

Die Benfur in Bafbington.

Das fouverane ameritanifche Bolt wird von feiner Regierung wie ein bummer Junge behandelt. Es murbe nicht befragt, als ber Philippinenfrieg beichloffen wurde, und es foll über ben Berlauf bes Rrieges nur Das erfahren, mas bie weife Regierung für gut befindet. Die Abminiftration berlangt bon ihm nur fein Gelb und fein Blut, feinen Rath, jeglichen Ginfpruch ber-bittet fie fich. Der Philippinentrieg ift ein Rrieg ber "Abministration"; bon ihr allein gefchaffen, und Riemand barf ihr breinreben. Dan hat ichon lange gewußt, baß General Dtis in Manila eine febr ftrenge Zenfur übt, und von ren fei. Diefe Bermuthung ift nicht ob- | Lefet die "Forentagpoft".

ben Berichten ber Zeitungstorresponbenten nur Das burchgeben läßt, mas in Rofenroth getaucht ift, man hat auch icon längft gewußt, baß bie bertraus lichen Berichte bes Benerals in Bafh= ington forglich ber Deffentlichteit fern= gehalten murben, und menigftens gea ahnt, baß felbft bie bon Dtis einlaus fenden "amtlichen" und gemiffermagen für bas Bublitum bestimmten Berichte noch einer Benfur unterworfen und "gebottert" wurden. Jest hat man für Letteres ben Bemeis. Es murbe aus Bafbington gemelbet, bag General= abiutant Corbin am Mittwoch einen "Befehl" erließ, in welchem er barauf hinweift, bag einige Rachrichten ber Breffe übergeben worben waren, ohne borherige Gutheigung feinerfeits, und bann fagt: "Unter feinen Umftanben follen Zeitungsberichterftattern irgenb welche Mittheilungen über irgend einen Begenftanb gemacht werben, außer bon Offigieren bes Bureaus bes General abjutanten ober bom Rriegs= oben Silfstriegsfetretar". Much bon biefem "Befehl" follte natürlich bas Bublitum nichts erfahren, und er ging an bie Offiziere und Beamten mit ber munblichen Mahnung, ihn geheim zu halten. Aber, wie bas fo geht, er murbe boch befannt, und bas fouverane Bolt weiß jest, wie forglich ihm jebe Rachs richt ferngehalten wirb, bie es aufregen ober ihm mißfallen tonnte.

Bu Beginn bes cubanifchen Rrieges hat bie private Berichterftattung ber gelben Breffe viel gefündigt und bas Bolt hatte nichts bagegen einzuwenben, als eine Beschräntung und Beauffichti= gung ber Berichterftatter eintrat. Es war bentbar, bag bie Rriegsleitung burch bie vielen falfchen und mili= tärischen Bewegungen gu früh be= fanntgebenben Melbungen behindert werben tonnte. Gin folder Grund fann man für bie jegige ftrenge Benfur - man fonnte gut fagen Be-Schräntung ber Breffreiheit, benn barauf läuft fie binaus - nicht gelten. Es wird gar nicht berlangt, bag Beneral Dtis jebe geplante Truppenbewegung im Boraus befannt gebe. Das Bolt will nur im Allgemeinen wiffen, wie bie Dinge fteben auf ben Philippinen, und bag bie Abminiftration ihm biefes unzweifelhafte Recht vorenthalt, tonnte vielleicht als Berfaffungsbruch gebeutet werben. Jebenfalls verftögt biefe Sanblung ber Regierung biel mehr gegen ben Geift ber Berfaffung, als bie Rritit eines Groberungsfrieges, ber fich burch nichts rechtfertigen läßt und über ben bas Bolt niemals befragt murbe.

In Abwesenheit von Rachrichten vom Rriegsschauplage wird man fich in Bermuthungen ergeben, und biefe mo= gen fclimmer ausfallen, als vielleicht Die Bahrheit fein wurbe, mare fie befannt; und barin tonnten bie Philip= piner ebenfo gut "Bilfe und Troft" fin= ben, wie in ber Wahrheit, wenn es nicht überhaupt Unfinn mare, babon gu re= ben, bag bem 10,000 Meilen entfernten Feinbe baraus Silfe merben fonnte.

Für bas Borgeben ber Regierung ift nur bie eine Deutung möglich: will bem ameritanischen Bolte bie Mabrheit berbergen aus Corge, Renntniß berfelben tonne ihr ichaben. Mus gang bemfelben Grunbe haben befpotifcften Regierungen aller Beiten bie Benfur geübt, und gerabe an bem Musüben ber Benfur aus fol= dem Grunbe erfannte man bie bes= potifche Regierung. In Buffalo hat geftern bor einer großen Berfammlung intelligenter Manner Profeffor George herron bon ber "Jowa Universith" erflart, "wir leben heute unter einer militärischen Diftatur ber bermerflich= ften Art", und fand bamit reichen Bei= fall bei feinen Borern. Wenn er megen biefer Meugerung als "Berrather" ge= brandmartt wirb, fo tonnte er unter anderen gu feiner Rechtfertigung auf bie bon bem Rriegsbepartement geubte Benfur binmeifen.

Die Regierung wird bie Benfur wie ein zweischneibiges Schwert finden und fich vielleicht auch noch zur "Flucht in Die Deffentlichkeit" gezwungen feben, wie Unbre por ihr. -

Der deutide Arbeitemarft.

Gine mertwürdige Ericheinung ift auf bem beutschen Arbeitsmartte ein= getreten: Arbeitslofigfeit als Folge gunftiger Gefchäftslage! Die Berliner Monatsschrift "Der Arbeitsmartt" führt bierüber in ihrer neueften Rum= mer aus: Die Roblenbergwerte tonnen in ber Sochtonjunttur nicht mehr allen Unforberungen gerecht werben; bies fiihrt bereits zu Betriebseinschränfung in manchen Induftrien. Wenn fpeziell bie Bochofen fich einschränten muffen, fo macht fich ber fo entstehende Mangel an Rohis, Robeifen und Salbzeug an ben verschiebenften Stellen ber Dafchinen= und Metallinbuftrie geltenb. Go zeigt fich in ber Sochtonjunttur auf ber einen Geite Arbeitermangel und als beffen Folge auf ber anberen Geite Ur= beitslofigfeit. Arbeitermangel tommt im Roblen= und Gifengewerbe gwar in jebem Frühjahr ftellenweise bor. Bas aber in biefem Jahre barüber berichtet wird, überfteigt alles fonftige Dag. Rach Schähungen, wie fie in bie La gespreffe übergegangen finb, follen allein im nieberrheinisch-weftfälischen Bergbau gur Beit 15,000 Bergleute fehlen. Db ber Arbeitermangel nun freilich allein an berRohts=unbRohlen= noth schuld ift, beren Folgen fo ein= fcneibend für ben Arbeitsmartt finb. mare noch zu untersuchen. Wenn gum Beifpiel bie bem Rohlenfnnbitate ange= borigen Bechen ihr Quantum an Roble nicht forbern, bas Synbitat alfo barum außer Stanbe ift, feinen Liefer= verpflichtungen nachzutommen, fo wird ber Bermuthung Musbrud gege= ben, bag bie Abnahme ber Forberleiftung gegenüber eingegangenen Ber-

pflichtungen nicht immer auf ben Ur-

beitermangel, fonbern bielmehr gu

einem guten Theil auf ben Bunfch

ber Bechen nach einer weiteren Stei-

gerung ber Rohlenpreife gurudaufüh-

ne Weiteres von ber Sand gu weifen, ba ber Arbeitermangel fich mehr auf bie Gruben und Bechen befdrantt, beren Rohlenproduttion neu, alfo bei ber Uebernahme bon Lieferungen für bas laufenbe Jahr noch nicht mit in Rech= nung gezogen ift. Die wiberfpruchs bollen Ericheinungen bes Arbeitsmarttes treten auch barin ju Tage, bag bie Arbeitsnachweise ein gunftiges, bie Rrantentaffen weit eher ein ungunfti= ges Zahlenbild geben. Die Urbeitsnach= weife find andauernd außer Stanbe, so viele Arbeiter zu beschaffen, wie von ihnen verlangt wird; auf 100 offene Stellen tamen im Mai biefes Jahres nur 98, 9 Arbeitsuchende (gegen 114,1 im Borjahr). Singegen hat im Laufe bes Mai ber Mitglieberbeftanb ber Rrantentaffen um 1 Prozent weniger jugenommen als im Borjahr (nämlich nur um 0,6 Prozent gegen 1,6 Brog.). Mulerbings muß bei gunftiger Lage fchlieflich auch einmal bie Bunahme stoden, wenn neue Arbeiter nicht mehr borhanden find; aber eine gange Un= gahl bon Raffen (fo bie meiften Ber= liner) zeigt birett einen Rudgang ber Befchäftigten. In manchen Berufen ift bie Bahl ber Beichäftigten felbft ge= ringer als im Borjahre. 3m Bau= gewerbe zeigt sich jett, was ber "Arbeitsmartt" icon oft warnenb porherfagte, bag ein milber Winter auf bas Baubebürfnig im Commer berrin= gernd wirten muß.

Lofalberichi.

Dachte trube Grfahrungen.

Der 70jährige John Roehler, ein wohlbefannter Ginwohner bes Bororts Barben, beging por einiger Zeit bie Thorheit, fich mit einer um 40 Jahre jungeren Frau in die Feffeln ber Che schmieden zu laffen. Im Sheleben scheint es fehr fturmisch zugegangen zu sein, denn ber Polizeichef von Hars ben, John M. Bates, mußte fich wiebera holt ins Mittel legen, um ben ehelichen Frieben wieberherzuftellen. Bor einis gen Tagen fprach Roehler bei bem Boligeichef bor und theilte ihm mit, feine Frau fei mit einem gewiffen John Williams, ber erft fürglich aus ber Reformicule in Bontiac auf Brobe entlaffen worben fei, burchgegangen. Bei biefer Gelegenheit erfuhr ber bejahrte Mann, bag feine Gattin am letten Samftag gegen ihn einen Saftbefehl era mirtt hatte, weil er geiftesgeftort fei und in's Irrenhaus gehore. Muf Un= rathen bes Polizeipaschas stellte sich Roehler, ber vollig geiftesgefund ift, felbft bem Frrengericht. Der Richter gewann, nachbem er ben alten Mann einem Berhor unterworfen hatte, fofort bie Ueberzeugung, bag berfelbe im Bollbefit feiner geiftigen Rrafte ift, und wies bie Jury an, einen Bahrfpruch in biefem Sinne abzugeben.

Duffen die Roften tragen.

Mis bor einigen Tagen bie Scha benersattlage, welche ein gewiffer Michael L. Driscoll gegen bie Bitts= burg, Fort Banne & Chicago und bie Chicago & Great Beftern Gifenbahn= Befellschaften anhängig gemacht hat, weil biefelben ihn angeblich auf bie ichwarze Lifte fetten, bor Richter Dunne gur Berhandlung fommen foll= te, fuchten bie verklagten Gefellichaf= ten um Berlegung bes Prozeffes ju ei= nem anderen Richter nach, indem fie geltend machten, Richter Dunne, fowie auch feine Rollegen Tuthill und Clifhegten gegen fie Borurtheile. Richter Dunne erflärte, bas Befuch nur bann bewilligen in wollen, wenn bie Bertlagten an ben Abootaten bes Rlägers als Gebühr \$25 und ben Zeugen bie üblichen Gebühren nebft Reife= toften - im Bangen \$141 - gahl= ten. Falls bie Gefellschaften biefem richterlichen Befehle nachtommen, wirb ber Prozeg nach ben Ferien bor Richter Tufen gur Berhandlung tommen.

Rein Springbrunnen mehr.

Mus bem Wafhington Square, jenem Blat gwifchen Clart Str., Balton Place, Dearborn Mbe. und Cheft= nut Str., welcher bon ber Familie Buffnell ber Stadt Chicago gum Be= schent gemacht worben ift, unter ber Bebingung, bag er für alle Beiten ben Rinbern als Tummelplat überlaffen werbe, ift in ben letten Tagen ber Springbrunnen entfernt worben. Un feiner Stelle foll entweber ein Bafb= ington=Dentmal ober ein Stanbbilb Remberrys, bes Grunbers ber bem Blate gegenüber liegenben großen Bi= bliothet, errichtet werben.

Fürchtet Gefahr.

Die City Railway Co., welcher befanntlich geftattet worben ift, auf ihrer Babafh Abe.=Schleife zeitweilig ben Trolleybetrieb einguführen, wollte gu biefem 3wede ihre Drabte an bem Berüft ber Sochbahn befeftigen laffen. herr Pertes, als Brafibent ber Ringbahn=Gesellschaft, hat das indeffen ber= hindert, indem er einen gerichtlichen Ginhaltsbefehl erwirtte. Er erflart, baß bei einem etwaigen Reigen ber Drabte bas Leben ber Hochbahn= Baffagiere gefährbet fein murbe.

* 3m Bunbes Diftriftsgericht murben geftern bie Beftanbe ber banterotten Beifmagren-Firma G. D. Reinheis mer & Co., in Danville, 311., öffentlich vertauft und bem in ber genannten Stadt anfäffigen Maron Appel gum

Preise von \$53,100 zugeschlagen. * 3m Sofe bes Saufes No. 436 Cornelia Str. murbe geftern Rachmittag bie 15jährige Bilbie Carlfon bon zwei hunden angegriffen und burch Biffe an ben Armen und Beinen nicht unerheblich verlett. Die Eltern bes verletten Madchens wohnen Rr. 432 Cornelia Strafe.

Gremplarifche Strafe.

C. B. Leech wegen Unsübung der Rechtspragis ohne Staatslizens zu 24 Stunden Haft und zu einer Geldbuffe

Richter Chntraus verurtheilte geftern ben in ber Borftabt Downers Grove wohnhaften Charles S. Leech gu 24 Stunden Saft im Countygefangnig und zu einer Gelbbufe von \$25, weil er, ohne im Befit einer Staats-Ligens ju fein, bie Rechtspragis ausgeübt hat. Leech, ber Mitglied ber Abvotaten=Fir= ma Gray and Leech im Tacoma-Ge= baube ift, erfchien geftern bor bem Richter als Bertreter bon Sarry M. Rubel und Sidnen 3. Redfield, gegen welche ein gewiffer Thomas Roel eine Schabenersattlage in Sohe bon \$100,= 000 anhängig gemacht hat. Er etsuchte um Wieberaufnahme bes Berfahrens, welches zu Gunften bes Rlägers ent. schieben worden war, weil die Abbo= taten ber Bertlagten es verfaumt hat= ten, eine Beantwortung ber Rlage= chrift bem Gericht zu unterbreiten. MIS bie Verhandlungen über bas Ge= fuch beginnen follten, ertlärte ber gegnerische Unwalt G. A. Cherburne bem Richter, bag Leech nicht gur Musübung ber Rechtspragis berechtigt fei, weil er nicht im Befige einer bom Staats= Obergericht ausgestellten Ligens mare. Leech mußte bies gugeben; er versuchte bes Richters Born zu befanftigen, inbem er fich barauf berief, bag er im Staate Indiana gur Musubung ber Rechtspragis zugelaffen worben fei und auch bom "Chicago College of Lam" ein Diplom erhalten habe. Der Richter ließ biefe Enticulbigungen aber nicht gelten, fondern verurtheilte Leech zu obiger Strafe, weil Diefer fich ber Migachtung bes Gerichtes foulbig gemacht habe, indem er fich falfchlich als Abpotat ausgab. - Der Berur= theilte, ein noch fehr junger Mann, ift erft fürglich aus Cramfordsville, Inb., wo er in Gefellichaftstreifen eine große Rolle fpielte, nach Coot County übergefiebelt.

Gin Unterfchied. Dem maderen Benjamin Franklin wird es jum bauernben Ruhme angerechnet, bag er "bem Simmel ben Blit Dem Maschiniften Albert Steadman, in bem Gebaube Nr. 327-329 Dearborn Strafe beichäftigt, macht man ein Berbrechen baraus, bag er ber "Ebifon Glectric General Co. etwelche Elettrizität entwendet hat Steabman hat feit brei Jahren alla abendlich um fechs Uhr bie Dynamo= Mafchine in bem bezeichneten Gebäube außer Betrieb gefett und bann bie nächtliche Beleuchtung bes Baues bon ber "Gbifon Co." beforgen laffen, in= bem er eigenmächtig einen Leitungs= braht berfelben angapfte. Man fam biefem Treiben ichlieflich auf bie Spur, indem man ben Bapfer burch Detettives beobachten ließ, bie fich als Obsthändler bei ihm einschlichen.

Leset die "Hanntagpost"

Gine Landpartie.

Die Roerner Loge Nr. 54 bom "Dr= ber of Mutual Protection" wird am Sonntag einen Ausflug nach bem schön gelegenen Edert'schen Balbchen am Desplaines-Flug beranftalten, und amar mit ber Northweftern=Bahn. Die Büge berlaffen ben Bahnhof, Gde Rin= gie und Wells Str., um halb 10 Uhr Bormittags und um halb 2 Uhr Nach= mittags. Die Rückfahrt wird um halb 8 Uhr Abends angetreten. Der Preis ber Fahrt, 50 Cts. Die Berfon, fchließt auch bie Berechtigung gum Betreten bes Feftplages ein. - Die Bortehrungen für ben Musflug find bon einem fach= fundigen Romite auf's Umfichtigfte getroffen, fobag ben Theilnehmern ber= gnügte Stunden in Musficht fteben.

* In ber Lagune bes Garfielb Part ift geftern bie Leiche bes 28m. Salaba aufgefunden worben, eines jungen Mannes, ber in ber Reparatur=Bert= ftatte ber Rorthweftern=Bahn befchaf= tigt gemefen ift und an ber Gde bon Emma Straße und Afhland Abe. ge= mohnt hat. Man hatte ihn feit einer Boche bermißt.

In einem überhitten Zustande

bon au viel Arbeit und Bergnügungen im Freien fühlen wir und gu rafd ab und ale Refultat leiben wir an

Steifheit der Glieder.

Die Unwendung bon

St. Jacobs Del



Rattenfänger-Bettrampf

In Barnes & Roonan's Lotal folls ten fogenannte "Rattler" geftern Abend auf mehrere hundert Ratten, bie in großen Räfigen gefangen gehalten mur= ben, losgelaffen werden. Für biejenis gen hunbe, welche bie meiften Ratten innerhalb einer bestimmten Spanne Beit getöbtet haben würden, waren Breife ausgefett. Die Ratten hatte man burch mehrtägigen hunger mus thenb gemacht. Die Befiger ber Sunbe freuten fich fcon auf bie Breife; bie Unternehmer ichmungelten, wenn fie an bie Gintrittsgelber bachs ten, bie fie Abende einnehmen wür= ben. - Alles war fo icon vorbereitet, baß ein Migerfolg außer allem Bereiche ber Möglichteit gu liegen ichien. Da fiel es Berrn Chortall, bem Brafi= benten ber "Sumane Society", geftern Rachmittag ein, baß eine Maffen=Ber= fleischung bon Ratten burch Sunba boch eine robe Bolfsbeluftigung fein murbe, bie einen bermilbernben Gina brud auf bie Befucher mache. Er ers suchte ben Bürgermeifter, ben Wetta tampf, ber auch arge Thierqualerei fei, gu berbieten. herr harrifon wills fahrte bem Buniche bes menichen= und thierfreundlichen herrn Chortall. Boligei=Chef Riplen lieft fogar einige ber ftrammften feiner Barbe in bem Lotal Bofto nehmen, bamit bas Bettabschlachten bon Ratten nicht etwa heimlich ftattfinde.

Angeblicher Bertrauensbruch.

Jerome G. Steever, bon ber Matler= firma Jerome B. Steeber & Co., be= chuldigt ben bei ber Firma bis borge= ftern als Börsenagent thätig gewesenen Jofef B. Sally, feine Arbeitgeber em= pfindlich geschädigt zu haben, inbem er angeblich bie Berlufte, bie er bei eige= nen Beigenfpetulationen auf ber Borfe erlitten batte, auf bas Ronto berfelben fdrieb. Die Gefdabigten geben an, baß bie ihnen bon ihrem Agenten gu= gefügten Berlufte jebenfalls eine fehr hohe Summe erreichen würben, boch tonnten fie bie Sohe berfelben erft feft= ftellen, nachbem bie Bücher einer gründlichen Revision unterzogen mä= ren. Unicheinend feien bon Sally mabrend bes letten Monats falfche Gintragungen in bie Biicher porgenom= men worben, um feine Manipulatios nen gu berbeden. Sally mar feit 13 Jahren bei ber genannten Firma angeftellt und ba er beren ganges Ber= trauen genoß, so taufte biefe ihn bor vier Monaten als Mitglieb ber Borfe ein und betraute ihn mit großen Borfenoperationen. Da er feit borgeftern perfchwunden ift, fo muthmaßt man, baß er bas Beite gesucht hat. Der Berichwundene, welcher Nr. 383 La Salle Abenue mohnte, mar in Rabler= freisen eine febr befannte Berfonlichs

Sauslicher Streit.

Gine peinliche Szene fpielte fich geftern Bormittag por Richter Sabath ab. Frau Cohn, von Mr. 35 Johnson Str., hatte ihren Gatten Sarris, mit bem fie angeblich feit langen Jahren in Unfrieden lebt, unter ber Untlage ber graufamen Behandlung verhaften Während ber Bemeisauf laffen. nahme ließ fich ber Cohn bes Ungeflagten gu äußerft beleibigenben Musbruden gegen feinen Bater hinreißen, worüber ber Richter fo aufgebracht wurde, bag er bem jugenblichen Sigtopf eine gefalgene Strafpredigt hielt. Den Bater ftellte er unter Friebens= bürafcaft. Cohn Streit fei bon feinen Gohnen angeftif= tet morben, die fich in ben Befit feines Solg= und Rohlen=Gefchäftes fegen wollten, bas er im Laufe von 25 3ab= ren gu einem gewinnbringenben aufgebaut habe, und feine Gattin ftebe im Romplott mit ben undantbaren Rinbern, benen er ftets nur Gutes ermie= fen habe.

Sind Unionleute.

Auf ben angeblichen Grund bin, bag ber Marmor für ben Bau in Tate, Ga., pon nicht gur Union gehörenben Arbei= tern behauen werbe, fam es fürglich an bem Reubau bon Montgomern Barb & Co. ju einer Arbeitseinftellung. Die Differeng ift ingwischen geschlichtet worben. Der "Abendpoft" geht nachträglich bon herrn Louis S. Branbes, bem Gefretar ber Steinhauer=Union in Tate, die Erflärung gu, baß feine Fach= genoffen bort ichon feit bem Jahre 1891, organifirt feien, und feit geraumer Beit unter benfelben Bebingungen arbeiten, wie bie Chicagoer Steinhauer: 2chtftunbige Arbeitszeit und 50 Cents Lohn pro Stunbe.

* Rach einer jungft bon ber Schulbeborbe bes Begirts borgenommenen Bahlung hat Dat Part 8,799 Ginmohner, eine Bunahme bon nur 59 im Bergleich ju borigem Jahre.

Todes Mingeige.

Freunden und Befannten bie traurige Rachricht, bas unfere vielgeliebte Mutter Appolonia,

Batiin bes berfiotenen Karl Falfenthal, im Alter bon 62 3abren nach ichweren Leiden felig entschla-fen ift. Die Beerbigung findet fatt vom Trauer-baufe, 1838 Diverjen Ave., nach der Alphonstüs-Kriche, am 1. Juli, Worgens um 10 Uhr, und dann nach dem Rose Hill-Gottesader. Die trauernben hinterbliebenen.

sfiebenen. Karl Kattenthal, Georg Falfenthal, Johann Salfenthal, Rinber. Maria Salfenthal (geb. Mein.) Franzista Falfenthal (geb. Braun), Schwiegertöchter.

Zodes.Mingeige.

Den Beamten und Mitgliedern ber Ebelmeis-Logi Rr. 1831, R. & L. of S., jur Radricht, bab Bruber Carl Beigenbach

am Donnerkag, den 29. Juni, gestorben ift. Das Begrähnis sindet statt am Sonntag, den 2. Juli 1869. Bormittags um 10 Ubr, dom Aranerbause, 3850 Preirie Wor., nach Waldbetim. Die Veamten versammeln sich in der Logenhalle punkt balb 9 Ubr, um dem verkordenen Bruder die letzte Ehre zu ers weisen.

Bestorben: Paulina Clozinsti, am M. Juni. geliebte Gattin von Kalper Glozinsti, Mutter von Urs. Joseph Carroll und Urs. Auguste Ragie, Schwelter von Urs. Joe doss, 1815. Gar-never. Berrdigung vom Transchause, 1843 bd. Sir., am Sonning, den 2. Juli, um 12 Ubr Mittags, nach der Si. Augustinsessinge und vom da mit Kutschen nach dem St. Bonijacius Cottesader.

Der glorreiche Bierte ift in wenigen Sagen ba

Große 4. Juli-Verkauf

ift jest in unserem Laben im Gange. Bon ben vielen gebotenen	Bargains
führen wir nur einige an: Mobische Crash-Anguge für Männer,	2.45
\$8.88 leichte Sommer-Cheviot-Anguge für Manner, 3u	4.95
211	U+UU
\$18,00 bis \$30.00 importirte seibegemischte Anguge für Manner, elegant in Sacon und Ausnattung, ju.	2.50
The state of the s	

Sommer=Rteider für Knaven.	
\$3.00 bis \$4.00 Bestee:Anzüge für fleine Knaben, 311.	1.45
\$4.00 unb \$5.00 Commer-Anguge für fleine und große Rnaben,	2.45
Wajhbare Anzüge für kleine Knaben,	48c
Männer= und Knaben=Ausstattungswa	aren.

G	
und due searbeil, and die 750 200110	Rinder, alle Facons, alle Größen 15c
Strobbute für Manner und Anaben, all	e Facons, einfacher ober fancy 48¢
Gine Sutidnur	frei mit jedem Sut.
Seibe Front Semben für 480	Grafh-hofen für 75c
Regligee-Semben für 390	Bangwollene Bicycle-Bofen für 1.38
Bajdbare Manner=Balgbinden, 2 fur	medilitet
Bancy gestreifte Strumpfe für 100	- 111 IVV
Fancy Balbriggan Unterzeug für Männer. 190	Baifis und Bloufen für 19c
Leber-Gürtel für 1900 Männer	Commer-Ottample last
Commer Sofentrager für 15	Chepiot Rniehosen tur
Männer. Schwarze Alcapa-Röde für 98	1 Waidhaya Puighalen till
Leichte Sommer-Rode für 39	c Brownie Overalls für Anaben 15c
	27 C (C: 1 MC W:

feuerwerk frei für die Knaben. — Offen Sonntags bis 1 Uhr Mittags.



North Ave. und Larrabee Strasse.

Bir haben unfer gesammtes Lager von Commer-Capes, Jadets, Rleiderroden und Damen-Baifte um 50 Prog. rebugurt. 3hr befommt beghalb alle bieje Artitel morgen gerade um bie Balfte bes regularen Breifes!

Dref Efirts und Brappers. | Anaben Sofen und Unjuge. Leinen farbige Rleiberrode, elegant mit blauem und weihem Braid befest - 69c Bafchbare Rnaben-Angüge, aus ftartem Cheviot armant . 19c für Camftag ... Röde in ichwarz und ma-Roberne Brilliantine Rode in ichwarz und marineblau — 11.98 gutes Eigen garantirt . 12.98 eine Namn Brappers, alles neue Mufter, schön gemacht mit Ruffles über ben 98c 19c

Damen-Baifts verichteubert. Berren-Bemden und Cravatten.

Feine Madraß Regligee Hemden; gebrochene Line, besbald so billig, 48c Werth \$1.00 — nur Serren Club Tiek, grobes Affortment, 10c per Siud 4c, ober 3 sür serren. Gint oberen. Stroubbüte! — Wir offeriren für morgen zwei grobe Partien ber neuesten Facons—gen zwei grobe Partien ber neuesten Facons—gerite 2. 19e Partie 2. 19e Feines gestreistes Balbriggan Unterzeng für gerzen, sanch Perlumtikernöhle — 19c ber Stüd

Souh=Department. Damen Oriord Ties, in lobsarbig und Orblood, alle Schattkungen, Coin Toc, Dime Toc, requifire \$1.50 Verfaufer — 75c für Sauntag, das Paar — 75c Gir Sauntag, Baar — 75c Gir und Pals, Coin und Pals Feben, werth 2.00, für Sauntag, Baar — 750

Frauen-Strümpfe und
Unterzeug.
Echticmarze nabtiofe Frauen-Strümpfe, 71c für Samftag, Paar Strümpfe, garantirt echt ichwoars, Größen 5-09, 121c Gewarze Bienele-Strümpfe für Anaben, ertra ichwer, Größen 6-10 Baar von 15c 12z bis Decker Gemen-Unterbemben, tapeb Red
Apotheter-Baaren.
Reftles Good 35ce Sub Liniment, für Kbeumatismus, 15c Reuralgie, etc. 35c Rital 25ce Ribner & Liver Cure 25c Gute Jahnburften 5ce
Groceries.
10-

Greceries.
Massburne's Patentmebl, 5 Dfb.
Reines Schmals, der Klund.
Fanct einheimischer Schweizerkäfe, Pfunderter darte Hollender Schweizerkäfe, Pfunde Garolina Pead Neis, Mund Brother, Artund Pfeine und grobe Aubelin, Pfund Affort. Frucht-Jams, in Bleich Einnern Streibed Kolosnus, Pfund Mfortiret Lidles in Flaschen Leutigte füße Gebotlade, Stange Prenner's gemische Ruchen, Pfund Sants Anglie, Bfund Senos Aegter, Arfre, Pfund Senos Teife, 11 Stüde für Little Giant Anachtabat, Pfunds-Einner

Todes. Minteige. Freunden und Befannten bie traurige Rachricht, bag unfer geliebter Gobn henry Rute

im Alter von 12 Jahren am 28. Juni an der Belt Line überfahren und getöbtet wurde. Die Beerdi-gung findet katt am Conntag, den 2. Juli, Nach-mittags um 2 Uhr, vom Trauerhaufe, 7218 Peoria Die trauernben Gitern und Befdmifter.

Geftorben: Balter Guler, geliebter Chn bon bert und frau Enler. Beerdigung morgen Mittag um 1 Ubr. bon ber Mohnung ber Eltern, 471 haftings Etr.

Bu verfaufen :

H. O. Stone & Co., 206 La Salle Str.

Bekannimachung! Sod Carriers und Build ing Labor Union. Bunhandlanger und Mörteltrö ger Kchung! Ale Mitglieber find aufgefordert an Conntag Nachmittag Libe, zur Derfammlung in Ist Waldington Str. zu erscheinen. Lohnerhöhdung der Michter-denfagner, ist auch Cacherebbhung der Michter-denfagner, ist nicht Cacherebbhung der

Ede Diverfen, Glarf und Chanfton Mve. Chicago's popularfler und feinfler Sommerand Samilien-Vavillon.

EMIL GASCH.

Beft Chore Gifenbahn.

Beft Chore Clendahn.

Dier limited Schnedzüge täglich zwischen Chicago u. St. Louis nach New Horf und Bosson, wie Wadalscheitenbahn und Liefel-Alate-Bahn unt etganten Effentund Bustel-Schlaswagen burch, odue Wagenwechel.

Abge gehen ab von Khicago wie folgt:

B ia W ab a a ib.

Whsart 12.02 Mtgs. Antunft in New York 3.30 Nachm.

Bosson 5.50 Abds.

Whsart 11:00 Abds.

"Rew York 7.50 Borm.

Bi a Ri de l V I at te.

Uhl. 10:35 Borm.

Antunft in New York 3.00 Nachm.

Bosson 10:20 Borm.

Bosson 10:20 Borm.

Bosson 10:20 Borm.

Bosson 10:20 Borm.

Notton 10:20 Borm.

Bosson 10:20 Borm.

Antunft in New York 3:30 Nachm.

Bigge gehen ab bon St. Louis wie folgt:

B ia W ab a i b.

Ath. 9:10 Borm.

Antunft in New York 3:30 Nachm.

Bosson 10:20 Borm.

Bosson 10:20 Bor

Kærner-Loge No. 54 Extursion nad

Eckerts River Grove, Desplaines Eckerts kiver urove, bespiente.
Connteg, ben 2. 3nii 1899.
Ring bertoffen ben Kortsweitern Denot. Gele Kingle und Belis Str., birett noch dem Grobe, um 9:30 Borm. und 1:30 Rachm. Rädfahrt noch Sticago 7:30 Abbs.
—Lidets für din- u. Deimfahrt. einicht. Gintriff jum Grobe, 50c., verben am Depot bom Komite berfauft.

Thealer-Vorfleslung

SPONDLYS CARTEN.
Rerb Clart Str., 1 Blot nörblig bom Herris Where
Reve Gefeligate jede Bode.

Angenehmes Einkanfen hier im Großen Laden

Der Laden ift fühl und luftig und auf Gure Unnehmlichkeit und Bequemlichkeit berechnet. Unfere

breiten Gange find eingefaßt mit Bargain: Tifden voll mit faifonmäßigen Rleidern und Gewändern jeder

Art für Manner, Frauen und Rinder. Cachberftandiges Gintaufen ermöglicht es uns, Guch bedeutend

niedrigere Breife an Baaren befter Qualitat ju bieten, als in fammtlichen andern Laden Diefer großen Stadt ju finden find.

Muferordentliche Breis:Reduttion. Männer - Ausslattungswaaren.

Die beften Berthe in modifchen Bagren, welche wir ober Sonftjemand je hatten-fo viel wir wiffen-zwei Artitel. welche zeigen, wie die Preife bier laufen.



Balbriggan=Unterzeug für Manner-natur= liche Farbe - blaue, lobfarbige und rofafar: jebes Rleibungsftud in biefer Bartie ift gemacht um

für 50c vertauft gu mer: ben, und unfer Breis ift niebriger als berjenige ben bie größten Jobbers bafür bezahlen

bige Schattirungen-alle mit boppelt genähte Nahten gemacht - Berlmutterfnöpfe lange Danichetten und verftartter Gip -



Bicycles und Bicycle-Auskattung-Photo-Bubehör-Anget-Aeräthschaften, u. f. w.

Alles in Sport-Artifeln, damit 3hr Ench am Bierten amuffren fonnt mit fleinen Untoften.

Buritan Bicpcles für Damen und herren-Bemacht von bem beften Smith's Tubing

— 2:Stild hanger, 23-3Bil. Drop, großes Sprodet, Cups und Cones gebrebt von maffibem Bar Stabl, gebartet und fein polirt, emaillirt in brei Uebergugen bom

Transfers u. Streifen—f. Damen u. Ders ren, Schinnere Stahlhandlebars, Anatomis cal Sattel, Single-Aube Tires — das Rad garantirt für 90 Tags—Fabritpreis \$20 — vollftändig für

Three Crowns, All Ridel Joints, mit Fauber 1:Stud 1899 Modell Sanger, 30-3ab=

niges großes Sprodet. Beachtet bie Befdreibung und wundert Euch, wie wir Euch biefes bitbiche, moderne Bievele ju folch einem außerordentlich billigen Preis ber-

faufen fonnen. Es ift gemacht von Shelby Cold brawn nahtlofem Tubing, bat 3 Aronen und find Diefelben gang vernidelt - auch alle Berbindungsftellen hochfein ber-

nidelt — bat Fauber 1-Stud hanger, 30-gabniges 1899 Mobell Sprodet — Befielle emallirt in hubicher Mauve Garbe, mit fein linirten handgemalten Streifen — Rims

beften Enamel - alle Farben - mit bollen Transfers u. Streifen-f. Damen u. Ber= Schleierfloffe für den Vierten.

Betupfte Rab-Seibe Beiling, alle Far-Beihe Bruffels Beils, 50 Arten zur Andmahl, alle die neuesten Entwürfe, spezieller Breis für Samtiag, 75e, 49e unb.

Glectro Gaslampe - Die brillantefte bubichefte und reinfte Gaslampe im Martte

brennt Batronen ober loofes Carbibe-

Dunlop Tires - Die echten Dunlop Tires

mit Rims - überall für \$15.00 bas Baar

Tires—Single Tube, angefertigt bon ber India Tire Co. — alles neue Waare, gas rantirt, die Quft zu balten — biese \$3.00

nur für Camftag,

Tires, für Camftag

bas Baar

has Stüd . .

fein gebrauchtes Carbibe babei angufaffen - garantirt abfolut jufriedenftellend -



Verkauf von weiken u. farbigen Shirl Waills

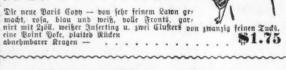
Fünf leitende Facons ju 50c am Doffar-Bereit um pracife 8 Mhr Bormittags.

Eine sehr kühle weiße Pique Waist—voll und hergestellt aus gnter Onalität. Pearl Knöpse Studs. alle Größen, gedügelte Krägen und Manschetten.

Dicfe neue Tailor-mabe Shirt Baift ift gemacht bon

Die neue Jofe Shirt Baift — Rörper von Berscale und Madras, in effektvollen Streifen und Check, weißes Jod von "Kib" und hoblgefaumtem Laton, finisch Gront und Rüden mit Berlen-Stiderei, werth \$2 und 198c

Die besten Grade von weißen Lawns — Cluster von Tuds, aarnirt mit Einjat, \$2.50 Waists



Bicycle, golf-Röcke und Suits. Hängematten.

Eure Auswahl von Tailor-made, ganzwollenen Bichele Suits, werth \$7.50 bis 815.00.	\$5.00
Getheilte und circular Bichcle-Rode, von febr mobifden Wollftoffen, werth \$5.00	\$2.75
Sehr Speziell — Eure Auswahl von unseren regulären \$1 75 bis \$2.50 Bicycle-Röden, Samfiag	98c
Bioomere gu \$1.50, 98c unb	48c

Gine feltene Belegenheit für Räufer von

Drek Suit-Cases und Reisetaschen.



Wir haben eine Partie von fei= nen Cafes, Reifetafchen und Telefcopes, etwas burch Baffer beidabiat-wir vertaufen Diefel= ben ohne Rudficht auf Roften= preis ober Werth morgen in bem Roffer=Dept., 3. Floor, Mitte.

Garten-Möbel und

Weiße Sanbidube fur Damen - Milaneje Lisle

mit 4 Berlmutterfnopfen, ichmarge ober Gelf

Stiderei, regularer Breis 35c

Beihe Sanbidube für Damen - Reine Seibe, englisches Fabritat, ichmarge ober Self Stiderei, 25c

Sangematten - Enges Gewebe, volle Grobe, bat grobes Alffen und Ausbreiter - Dieje \$1.25 Sangematten, alle garben - 2756 Canftag, Etild

THE REAL TO A PROPERTY OF A Charles Sängematten — Full Color, eng gewoben, bat tiefe Fransen, große Kiffen und Ausbreiter — biese \$2.00 Sängematte, — \$1.15
Bord Reclining Stilbte — aus Hartholg genacht; in Raturfarbe finisped, bat gestreiften Canvass Riden und Sih — bleser 75c Rafen-Bante - 3 Bug lang, aus Sarthol3 ge macht, roth bemalt ober Raturfarbig 550 - Stud ... 28 Ballen und Schlägel Set — aus Jaroquet — 8 Ballen und Schlägel Set — aus Jaropet ... bollständig in tarter holyschachtel berpadt — dieses ... 75c

\$2.50

Fub-Bumpe — Die berühmte Didens Fubpumpe — hat großen nabtlofen 3plinder, mit nenem Batent Plunger — bie beste bie gemacht wird — biese 50c Bumpe, bas Stud find au bem Geftell paffend geftreift - que: gestattet mit garant. Single Tube 14 ober 1336U. Tires — Prandenburg Bebale — Shimueer Stahl Bars mit Leder Grips — Billiam padded Sattel — das Rad sehen heißt das Rad siching — \$18.75 — . . geftattet mit garant. Single Tube 18 ober Cyclometer - Single Trip und Total 1000 Meilen Recorder, garantirt genau - biefer 50c Epclometer, bas Stud beift bas Rab fchagen - \$18.75 -

Des Groken Ladens Photo Supply Dept. ift das Sauptquartier fur Liebhaber und Profestionelle-grokeres und befferes Lager

als alle Andern, und niedrigere Preife. Sperieller Rerfauf von Gaftman Robals, 25 Progent Rabatt an Bull's Epe, Bullet und Taiden Robats. Dapplate Camera-bies ift bie einzige Camera, bie bei Tageslicht gelaben werben fann

- tann für 10 Aufnahmen gelaben werben, ohne Plattenhalter ober Dunkelsimmer - bat rapide Linfe, Beit- und Momentberichlug vollftandige Inftruttion und Bor Blatten. bollftanbig, Werth \$8.50 - Preis 4x5 Camera, ausgeftattet mit feinfter achromatifder Linfe, Beit: und Momentverichlug

- Set von Diappragms, boppelter Plattenhalter, 2 brillante Biem Fin-bers, und Inftruftions-Blatt - völlig garantirt -2Berth \$5.00 — Samftag Brogreß, 3r. Camera, macht ein Bilb 2×2, Bog

Three-fold Tripods, feinftes harthols, bester Messing-Bescholag, febr fteif, tompatt \$1.75 31x31 ober 4x5 Drud-Papier, per Dus. 5c Portrait Linfe Attachement, fann bor Eure reguläre Linfe geselt werden, entweder 4x5 ober 5x7, mit biesem ausgerüstet, könnt 3br große Bortraits machen, ein sehr werthe bolles Justrument, Preis

Duntel-Bimmer Campen, mit eingesettem 12c feinften Ruby-Blas, m'th 40c, Breis. . . 12c 41×61 Troden: Platten, werth 60c, Breis, bas Dugb. 8×10 Troden:Platten, werth \$2.40, Breis, Dugb. Sintergründe, Größen 5×5 gub, \$1.25 Printing Frames, 5×7, werth 30c, Breis, bas Stud. Fanch Mantello-Rarten, werth 15c, Breis, bas Dugb. Große freie Demonstration mit bem berbefferten Rat Belog, bas Gaslicht DrudePapier, Bringt Gure eigenen Regative und feht wie leicht es arbeitet.

Fisch=Geräthschaften 2c.

\$6.98

Fifdruthen-3-Biece Split Bamboo Bait Cafting Gijdruthe, mit extra Tip - gang nidelplattirte Mountings-feibene gewundene Buibe und mit Geibe gewunden an ben 3mifchenftellen, Rort Briff -berpadt in ladirter bolg: Schachtel und Tud: Sad 6 bis 9 Fuß lang-Samftag nur

Meels-Senbrpr 80 Darb nidel: plattirte, boppelt vervielfälti: genbe Reel, mit Balance: Griff und verftellbarer Glibe, Drag und Bad, Sliding 48c Leinene Wursteine — Feinste Cualität leinene Wursteinen — gemacht aus bestem trijchem Flachs, 50 frus in Coll— irgend eine Größe— 9c Gincinnati Bag Soots-befeftigt an befter tinteb boppelter Gi

Samftag, per Dugend 10c 3 Imperial Baß Fliegen — An Cincinnati Baß Saten angemacht, fortirte Farben-Rombinationen — eins auf einem Rarton — Samftag — 10c

Täglich frifche Frofche - Berabe bie Rober: Grobe.

Flaggen und Jeuerwerkskörper

für den 4. Juli.

Alles mas Gud in ben Stand fest mit fleinen Auslagen Guren



Flaggen. Muslin Slaggen-an Stoden-2×3 14×22—bas Dutb. 6-Fus wollene Bunting-Flaggen. . . \$1.60 Teuerwertsförper. Firecraders - 40 Badete - 64 im Badet - Die Bor.

40 Badete große Graders - 40 \$1.59 Be 6 Boll lange, G. Sous Gine elegante gang nidelplat- 4c Grobe Ranone - 5hiolliger 27c

Uhren u. Mesferwaaren-Bargains.

Papier Rapben - 5c Rinder Biftole - 8c 1.25 Meffing : 89c

Breife, melde morgen große Berfaufe bier bebeuten.



18: Sige goldgefüllte Uhren für herren, Open Face ober Sunting Cafes, garantirt für 5-jahrigen Be-braud, mit 11-Jemel Sampben Uhrwert verfeben, jebe einzelne garantirt, merth 18: Sige Open Face für herren, Silverine Uhren,

4:Stud Rombination Rragen: Sets für herren, Celluloid Ruden . . 50

Ein großer Verkauf von Männer-güten. Dute gu Preifen, die Guch gufriebenftellen.

Wir fauften den vouftandigen Borrath von Manners, Anabens u. Rinder-Strobbuten von

TAYLOR & PARROTTE,

180 Martet Strafe, Chicago the, und fie muffen am 4. Juli verfauft fein-Breife fprechen-3br fonnt fie bier bil= @ lig genug jum Ber-brennen faufen-Sute

paffend für Sebermann gangen Lager unter 50c im Werthe \$3.00 - bieje merben perfauft gu Breifen



Meine und Likore.

Gute Bigarren zu einem niedrigen Preis für den 4ten. "La Sogna" - volle Große Burt:

einem Rem Porfer Sanbelshaus "GI Concertos" - wir fauften von einem Rem Porfer Sanbler periciebene taufenbe biefer Darte wir überlaffen fie ben beften Ren= norn einer reinen Sanana Ligarre von einem ber befannteften Rep QBeft Fabrifanten gemacht und gas rantirt Cuban handgemacht - ber Duft bas Aroma und ber ange= nehme Befchmad biefer Bigarren find unübertrefflich - in allen

Farben-Größen wie folgt:

on Cip., 3 für 25c - Rifte bun 50 uritanos, 10c bas St. - Rifte bon 50 erfecto Er, 2 für 25c - Rifte bon 25 \$2.75

Rautabat. pearheab, 8 Ung .- 76 . . . 36e Biper Beibfied-to.

\$3.75

Geo. 2B. Chilbs-8 für.

tanos - gemifchter Savana unb fpanifder Rimmer Ginlage - Gu matra Dedblatt - bandgemacht-Baare, melde immer gu \$3.00 bie Rifte bon 50 vertauft wirb-Breiß für morgen . \$2.00

"El Morello" - unfere jo viel perfaufte-foeben eine frifche Gen= bung erhalten - feine 5c=Bigarre im Nartt fann mit dieser berglis den werden—wir baben das Rich-tige getroffen, Euch eine wirklich gute Jigarre zu geben, ge-macht von reinem bochseinem Tadat, in einer reinlichn Fa-

Sehr Speziell - Alle Enbs und Obbs lange Filler, breite Blatt: und Sumatra: Bidler - bie Colbier Bob, 1g Ung .- 1b.

Ew. Tip Top, 13 Ung.— 35e

Der Große Laden wird am Bierten Juli gefchloffen fein.

Zuverlässige Schuhe zu sparsamen Preisen.

Jeber Tag ift ein geschäftiger Tag bier und meint große Bertaufe. Rleine Preise führen une die Rundichaft zu und unfere guten Qualitäten halten fie feft.

Manner-Schube - lobgelbes ruffifches Ralbsleder und Schwarz Bici Rid, Handgenähte und Goodpear Welt Schuhe-unfere \$4.00 und \$5.00 Corten, für biefen Bertauf berabgefest-alles neue Leiften und neue Commerichube gu . . . Tan Ruffia Calf-Schuhe für Manner, neue Bullbog-Toe, ichwere Sohlen, weiche innere Sohle, unfere \$2.50 Schuhe, alle Größen, zu.

Bicbele Schube für Damen- lobfarbiges und ichmarges Bici Rib, Ceiben Befting und Rid Tops, neue Mufter, banbgewenbete Belts, Leder und volle Louis XV. Abfage unfere regulären \$5 Gorten, \$2.95 .

Unfere regulären \$2.50 Corten in gebrochenen Großen . Orfords für Damen - lobfarbiges und fdmarges Bici Rib. gemenbete Coblen und Goodbear Belts - Coin und Bullbog Beben -Rib und Fancy Seiben Befting Tops -

Ferienichuhe für Dlabden und Rinber- gemacht von John Munbell & Co., in lobfarbigem und ichwargem Bici Rid, jum Rnöpfen und Schnuren, Goblen alle febr ftart, alle Größen - werth nicht weniger als \$1.50



Fleisch aller Art — roh und aekocht.

Um fich ein gutes Sonntags Mahl ober einen Pitnit-Qund ju fichern, ift bas Befte nicht ju gut fur Runden bes Groben Labens. Camftags : Bargains: 1899 Spring Camb, binteres Feinftes Leg Lamb 12c Lunchtorbe, alle Groben, - piertel 800borberes Biertel . . . 50c auf Beftellung aufgemacht 1899 Spring Chidens, 20c g'ch Meffina Bitronen, 3008, per Bfund 10c

Bepfin Ginger Alfor: Schiufen, Agar Bros.' ges Bepfin Ginger Ale, timent in Gal. Pflaus Be prette Kalbstourft- 2. Bfd. Quarts, per Dho. . Stude ober barübet, Schulter Steats ober 11c Baneb California ... 13c bee Bfb. Brima Rib Roaft, Rolled Roaft, Infide Eut per Sertige Sachen. 10c Wir führen Alles, mas 36r 14c für Eure Ausflüge und Bit: Alles borguglich gefocht und nits benöthigt. bubic verfentere

Spezial Bertauf bon

10c Ausgesuchter Tifch: Subner, ein Salbes

Vom Sängerfest Das Eröffnungs-Konzert findet mit 24 Stun-den Verspätung ftatt.

Gestaltet fich aber zu einem in jeder Binficht durchichlagenden Erfolg.

Das erfte Wort bei Eröffnung unferer Rongertberichte foll ein Bort freudiger Unertennung fein für bie Festbehörbe, welche, burch tausend Bwifchenfälle behindert, Mittel und Bege gefunden hat, ihr Berfprechen ber Gröffnung bes Jeftes in letter Stunbe boch noch wett zu machen. Das zweite Bort einer gang parteilofen Anertennung gelte bem ichneibigen Festbirigenten, herrn Chrgott, welcher bas ge= maltige Orchester und ben vieltaufenb= töpfigen Befangstörper mit einer Si= derheit ohne Bleichen und einer bewunberungswürdigen Taftif leitet. Gei= nem überall anfeuernben Enthufiasmus ift es gu berbanten, wenn Dufiter, Sanger und bas gange große bollge= füllte Fefthaus bon gleicher Begeifte-

rung erfüllt finb. Mit bem erften Attord ber erhabe= nen Duberture Beethobens "Bur Weihe ber Saufes", welche in ben bon beut-fcher Runft für beutsches Lieb gebauten Tempel hineinrauscht, ift bas Fest nun eröffnet. In bie Mpriaben bon Lichtwellen, welche ben Riefenbau burchfluthen, brauft bas Barnby'fche Gloria, bon bem gemifchten Cincinnati Wefichor und bem Orchefter mit mächtis ger Fulle, feuriger Attade porgetragen. Mis ob in ben Bergen ber zehntaufenbs töpfigen Buborerschaft eine bermanbte Saite angeschlagen würde, voll Sompathie und Begeifterung, fo burchbrauft ortanartig ein tofenber Beifall bas Fefthaus. Barnbps Wert ift ebel gefühlt und wurde gang prächtig wieber-

Willtommen-Reben bes Mabors, bes Brafibenten folgen nun; bie poetische in Damrofche Wert, auch hier. Colum-

Rebe bes Altmeifters bes Gangerbun= bes, herrn Sanno Deiler, ift an ande-

rer Stelle mitgetheilt. Bu ben ältesten Pionieren bes Bun-bes gehört ber Lieberfrang von Louisbille. Ihm mar ber Chrenplat im Eröffnungsprogramm gegeben, und als läuft patriotifc aus, bie Klänge bes Star-spangled Banner ertönen, wie

Beiftesleben für Groß-Amerita, in Aussicht. Orchefter wie Sanger, Soliften und ber felbstbirigirenbe Rom= ponift gaben eine gleich enthufiaftische Ausarbeitung ber hubschen, großen Breis=Romposition. Gine reigenb empfundene Stelle bes Bertes ift bas Engelsmotiv", bas Fraulein Sara Underson prächtig gur Geltung brachte. ein ungemein vollflingenbes Organ ift bas bon Frau Marihall Beafe. Bir haben fpater Gelegenheit, barauf qu= rudgutommen, ebenfo auf bie bon Frl. Masconda borgetragene Gloden=Arie Gugen Räuffer. bon Delibes.

Dem Rongert voran gingen bie Reben, mit welchem die Jubelfeier bes Nord = Amerikanischen Sängerbundes eröffnet murbe. Der Burgermeifter ber Stadt, Col. Tafel, ein Deutsch= Umeritaner, welcher ber Grunbung bes Bunbes felber beigewohnt, hielt bie erfte Unfprache, Feft-Brafibent Bett= mann bie zweite und herr hanno Deis ler aus New Orleans, ber Präfibent bes Bunbes, bie britte. Diefe lette folgt nachftebend im Wortlaut:

Sochverehrte Festvorftanbe, Jubi= läumsgäfte, Ganger und Freunbe bes beutschen Liebes!

Im Ramen bes Norbameritanischen Sangerbundes bante ich ber Feststabt Cincinnati für ben begeifterten Gruß, ben fie uns foeben burch ben Mund ih= res würdigen Oberhauptes und ben berehrten herrn Festpräsidenten entbo=

Und aus Taufenben bon beutschen Sangerhergen fei biefer Brug ermibert: "Beil bir, Cincinnati, beil!" Bohl magft bu beute in festlichem

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.

beutscher Sänger in Amerita! Rur ein einziger unferer fünf Grun=

fein mögen.

bis an ben Miffouri fich erftredt.

Und mo er feine Fahne auch entfaltete, wo immer feine Bunbesichaaren ihren Sang erichallen liegen, ba jubelten nicht nur beutiche Bergen ibm ents gegen - nein, in allen Bebolterungsfreisen folug es ein und gunbete und wedte es bie Sangesluft in einem Grabe, bag wir heute, übers gange Land berbreitet, nicht nur beutsche, fonbern auch ameritanische Befang= und Mufitvereine finben, bie, burch

Rinder = Wagen und Go=Carts. unfere Sangerfefte angeregt,

für bie Runft begeiftert haben. Und fo ift benn bas beutsche Lieb, bas unferem alten Baterlanbe felbft in ben trübften Tagen jum Beil gereichte, indem es burch feine patriotifchen Weis fen ein "Deutschland an Bergen" schuf, längft ehe bas beutsche Schwert gur Ginigung gezogen werben tonnte, auch biefem Lande, ber neuen Beimath, jum Gegen geworben, inbem es einem in feinem Streben nach bem Materiela len raftlofen Bolte ein 3beal gegeben und fo beffen Leben berichonert, ber-

Ja, bas wollen wir heute, am gol benen Jubelfefte unferes Bunbes mit lauter Stimme verfunden, bag bas beutsche Lieb einen Martstein in bes Entwidelungsgeschichte Ameritas bilbet, und baß, ba unfere Stammes= | genoffen für Alles, mas fie hier empfin= | gen, mit bollen Sanben ftets auch wieber gaben, recht viele folder Martfteine gu finden find, welche bon bem fegensa reichen Ginflug ber beutschen Ginman= berung auf die Besittung, ben Aufichwung und bie Bohlfahrt ber Bera einigten Staaten zeugen. Denn allüberall, auf allen Gebieten, haben bie Deutschen im Urwalbe mitgerobet, haben fie mitgepflügt und mitgefaet, haben fie in den erften Reihen mit= gerungen und Großes bollbracht und bollbringen helfen. Und wenn bie Fahne bes Landes gegen ben Feinb getragen warb - bon Dristanh bis Santjago und Manila - fehlte es auch nicht an beutschen Belben, bie für bie neue Beimath fampften, fiegten und

ihr Leben liefen. Bon ber patriotifden und allgemein erzieherischen Bedeutung bes Liebes qu feiner Wirtung auf bas Gemuth bes

heute | Die Pfleger und Buter beutschen Canges, daß wir bon jenem Tage an, ba uns Muttermund Die erfte Schlummer= weife fang, die geheimnigvolle, Die füße Macht bes Liebes in allen Lagen unferes Lebens, Jeber in fich, im eigenen Bergen, empfunden haben.

In munteren Beifen geleitete es uns burch ber Jugend Spiele: im Junglingsalter lieb es unferer Gehnfucht Laute, marb es gum Boten ber Liebe, hauchte es ein "Schlafe mohl!" bin= auf gu Liebchens Fenfter und rief ben Engel Schut herab auf die Geliebte.

Mls mir in bie Frembe gingen, jog es als unfer treuefter Freund mit uns übers Meer bis in bie tiefe Ginfam= teit. Und wie ftiegen bei feinen Tonen bie Berge, bie Fluren, bie Balber, bie Burgen und Strome ber Beimath empor! Wie mintte es aus ben Mara chen ber Rinbheit uns wieber gu - ja, felbft die Tobten ber Beimath ftanben wieber auf, um ben auf ben Schwingen bes Liebes Burudgetehrten auf bet Schwelle bes Baterhaufes zu begrufen.

Das ift ber Zauber bes beutschen Liebes auf ein beutsches Gemuth. D. moge er, ber fo viele Bergen ichon bezwungen, auch in biefen, burch bie Era innerung an die Grundung unferes Bundes geheiligten Tagen wieber malten, moge er fich an Allen, welche biefe, bon einer hochherzigen Bürgerschaft er= richteten und ber Runft geweihten Stätte betreten mit feiner gangen Rraft ermeifen und ben Blid bom Staub bes Lebens auf bie Sohe bes 3bealen lenten!

Und bies gum Preife bes alten Baterlanbes, jum Gegen ber neuen Beimath und gum unberganglichen Ruhm unferer glorreichen Feftstabt Cincinnati, ber Grunberin unferes Bunbes.

Sanger bes Rorbameritanifchen Sangerbunbes, entbietet ber Ronigin bes beutschen Liebes, entbietet ber Mutter Gures Bunbes, Guren Gruß! Cincinnati lebe boch, boch, boch!

Die Bergögerung ber Eröffnung bes Festes hatte begreiflicher Beife unter ben Taufenben von Jefigaften und befonbers unter ben Gangern eine große Migstimmung hervorgerufen. Inbeffen bertrieb man fich bie Beit fo gut es gehen wollte, und mit bem beranrudenben Abend fehrte auch bie gute Laune

hatten bie 50 Jahre feines Beftebens ihn eher verjüngt, so flang es jugendlich froh: "Wenn im Burpurscheine blintt ber wilbe Wein" — ber geniale Lebensmuth aus Baumbach Spielmanns= liebern ift bon Bictor Berbert gleich glüdlich getroffen, als hätte ein Dios= furenpaar, gelftig verwandt, baran gemeinfam gearbeitet. "Blondes Gretelein, laß bas Trauern fein, mit ben Schwalben fomm' ich wieber her!" mit biefen sympathischen Troftworten ftellt ber Louisbille Liebertrang fein Wiebererscheinen beim nachften Feft in Aussicht. - Gin burchaus gentales Bert ift Elfenheimers Breistantate. Es ift immer erfrifchenb, einem neuen Berte auguhören. Db bas Bert burchaus originell ift, ob Motibe aus ber Balture (Balbweben) bes Mufiters Berg angenehm berühren, - wer ift heutzutage fo burchaus felbftftanbig, baß er nicht bei ben großen Meiftern in bie Schule gegangen mare? 211s bas Wert eines noch jugenblichen Romponiften ift es eine achtunggebietenbe, febr bebeutenbe Arbeit mit viel mufitali= fchem Gebantenreichthum, reicher, in= tereffanter Abmechfelung ber mufitalis ichen Auffaffung, einige prächtige a capella-Stellen, ein munberichon gearbeitetes Quintett, viel Bornehms beit in ber formellen Behandlung unb eine reiche, fehr mohl temperirte Inftrumentirung - mehr orcheftrale Effette, als botale; letteres ftellenweife faft abrupt in bie Sohe geschraubt und bie Stimmentraft boch tagirenb. Der Text bes Wertes: "Die Weihe ber Runfte" (von RaraGiorg-Dr. Brühl),

bia (Frau Marfhall Beafe) in einem | Schmude prangen, wohl magft bu ftolg prächtigen Regitatio mit Golo ftellt bein Saupt erheben, benn in Ruhm bas Aufblühen ber Runfte, bas ibeale und Ehren ftehft bu ba, Mutter, bu, bes Norbameritanifchen Gangerbunbes, bes älteften Nationalverbanbes

> bungsbereine (ber Louisville Lieber= trang) hat bie Sturme eines halben Sabrhunderts überbauert, und nur 8 ber 118 Ganger bes erften beutschen Sangerfestes weilen beute unter uns. 3m Ramen bes Bunbes fpreche ich bem Louisviller Liebertrang, wie ben eingelnen Beteranen bes Bunbes, unfer Aller freudigften Dant aus für ben Antheil, ben fie an ber Gründung bes Norbameritanifchen Gangerbunbes genommen, und wünsche ihnen, bag fie noch recht lange Beugen bes frohlichen Gebeihens ihres patriotischen Bertes

Mit einem tleinen Gangerhäuflein bon Cincinnati ausgezogen, fehrt ber Nordameritanische Sangerbund heute, breißigfach berftartt, bon einem 50= jahrigen Siegeszuge beim, auf mel= chem er bas beutsche Lieb nach allen SimmelBrichtungen biefes großen, wei= ten Lanbes getragen und ein Reich bes Sanges gegrünbet, bas bom oberften Lauf bes Miffiffippi bis gum Golf bon Merito-bom Fichtenwald bis gu ben Balmen-und bom atlantifchen Dzean

große jährliche Mai=, Mufit= und Opernfeste veranftalten, Symphonies Orchefter gegründet und hochherzige Mufitfreunde jum Bau bon Mufit= hallen und anberen reichen Spenben

tieft und befruchtet hat.

Einzelnen übergebenb, betennen wir, !

Die Mufitsettion bes "Deutschen Rlub" bon Indianapolis arrangirte Bormittage einen Frühfchoppen, welchem ber "Mufitberein" bon Dilwautee, bie "harmonie" bon Detroit ber "Lieberfrang" bon St. Louis unb ber "Germania Mannerchor" bon Chis cago als Gafte eingelaben waren. Der "Germania Dannerchor" fang bei biefer Belegenheit unter großem und berbienten Beifall bie alte Canberbaar's iche Romposition "Landstnecht" und Frant Ban ber Studens "Old Rentudh Some". Bom Bige=Prafibenten bes Bereins, herrn Mehenschein, murs be ben Indianapolifern im Ramen bes "Germania Mannerchor" ein Chrenpotal überreicht.

Die Chicagoer Bereine "Genefelber Lieberfrang", "Nord Chicago Lieberfrang", "Junger Mannerchor", "Dr-pheus" und "Frobfinn" machten mab rend bes Tages einen Dampfer-Musflug nach bem ichonen Babeort Conen 36 land und haben fich bort prachtig amufirt. Die "Liebertafel Bormarts" bums melte nach Brice Sill binauf und burch forfchte ben Boologifchen Garten. Rach bem Rongert murben bon ben Genes felbern und bom "Frohsinn" flotte Rommerse beranstaltet. Der "Froh-sinn" hatte zu seiner Festlichteit befonbers alle gleichnamigen Bereine bes Bundes eingelaben, fo baß es Frobfina in schwerer Menge gab. Der bisberige Dirigent bes "Frohsinn", Berr D. B. Richter, fünbigte übrigens mahrend biefer Bufammenfunft an, bag er bemnächft Chicago ju berlaffen und nach Burlington, Ja., übergufiebeln



für Damen, Gro: Ben 19 bis 23, werth \$1.00, bas Bagr

Süte für Samstag.

Gin bervorragendes ,, Mail Orber"- Saus biefer Stadt vertauft uns feine erftflaffigen Sams, Reboras, Gailors und fein garnirten Promengbenbute (fur melde bie Benel

ju einem fehr niedrigen Preis gegen baare Raffe.

Dieses bedeutet sehr billige Büte für morgen. Tams, Feboras und Matrofen : Sute-



Bartie 1, mth. \$1.00 Partie 2, mth. \$1.25 Partie 3, mth. \$1.50 - Muswahl 48c - Muswahl 68c bis 82, Mus 98c Reine garnirte Damen-Süte, werth bis ju \$3.00, \$1.48 Reine garnirte Damen-Süte, werth bis ju \$1.75, Aus- 98c mahl zu.... Reine garnirte Leghorn: und fancy Stroh-Bute fur \$1.25 Diefelben, werth bis gu \$1.75,

Flaggen für den Vierten.

Rt. 2, 2½x4 3 2c ver Dub 3c ver Dub 3c ver Dub 3c ver Dub 4c Rt. 4, 4½x7½ Rt. 5, 6x9½ Rt. 5, 6x9½ Rt. 5, 7x10½ Rt. 5½, 7x10½ Rt. 5, 8x14 Rt. 6, 8x14 1c	Rr. 74, 12x22 22c Rr. 8 3t, 14x21 3c Rr. 8 3t, 14x21 3c Rr. 8, 14x21 4c Rr. 9, 20x36 3c Rr. 10, 27x43 10c Rr. 10, 27x43 10c Rr. 11, 30x50 13c Rr. 11, 36x 16c Rr. 11, 36x 16c
	Nr. 12, 40*66 23c

Regenschirme.

525 Feine feibene Regenschirme für Damen, mit fanch Griffen, regulare \$1.50 und \$2.00 98c

Schuhe.

200 Butt letule Toudorg genoble Chabe lut
Rinber, banbgewenbete Cohlen, folib Leber Coun-
ter, Broben nur 7 und 8, regularer 900
ter, Größen nur 7 und 8, regularer 29c
320 Raar ichmarge Schnure Schube für Jünglinge
- burdaus folibe Leberfoblen u. Counter, Gros
Ben nur 13, regulärer Breis 98c, 58c
72 Baar Spring Seel lobfarbige Schnitr:Schube
für Damen, in fanch Befting ober gang-leber
Obertheile, neuefte Facon Bebe, regularer Breis
Derinette, neuene gaton gebe, tegutatet preis
\$2.00. Samhag, \$1.25
bas Baar
THE Page lessific transposition and County Courses
len für Damen, mit fanch Budle= handgewende=
ten Coblen, alle Großen, regularer Breis \$1.35, Camitag, bas Baar 98c
Breis \$1.35, Camftag, bas Baar
1 Bartie lobfarbige Rnöpfichuhe für Rinber unb
Mabchen, alles folibe Leber-Baare, jebes Baar
aukerft baltbar, Groken 84 bis 2. rea. CO.
auberft baltbar, Groben 81 bis 2, reg. 68c
Acres out combable and bunet

Halstraditen.

300 Dhb. Salstrachten für Damen pertb 50c, 75c und 81, Etild ... Damen 550 Dhb. Fronts mit Rragen für Damen 5c und Knaben, fpeziell , Stud

Waists und Skirts.

ligelte weiße Bique Baifts für Damen Stiderei garnirt, werth \$1.50, Beiben-Baifts für Damen, Fabritanten-Rufter, werth aufm. bis \$6 — Auswahl \$1.98 Dud und Crafb Röde für Damen, bubid garnirt — werth bis ju \$2.50 — 98c

Mite.

Bemifchte Strob- bute für Anaben,

Madtkleider.

Racht Gowns für Damen, mit Spigen und Stisderei garnirt, fortirte Facons, werth \$1.50 — Muswahl ju 98c

Groke Unterzeug-Bargains.

100 Dut. Kameelhaar Merino Semben und So-fen für Männer, Siltstaped und Perls 25c mutterlnöpfe, wirklicher Werth 50c, zu 25c 175 Dut, extra große geformte Berfen gerippte Damen-Befts mit turgen Mermeln, feibenen Spiken befeht, werth 25c, ju 15c

Bangematten.

Eine enblose Auswahl, geinotete und eng gewosbene, in allen Facons und Größen. Megitanifche Gras Sangematten,

Fahnenstoffe und Laternen. Ameritanifche Deforations:Bunting, in 31c

3 Riften m. chinefischen Laternen, bas Stud 2c Unfer fpegieller

Cape, Jacket u. Suit-Verkauf noch immer im Gange.

Ungewöhnliche Kleider-Werthe Bartie 3-\$10 feine Anglige für junge Manner, gemacht aus blauer Wossbington Serge und fansch Alabe, Geffinneres, Alter 13 bis \$5.48 20 Jahre, das Stild.

Nartie 4—\$6 3 Piece Knaben-Anzüge (Rod, Lefie und Knichofen), gemacht aus feinfrer ganzwolleuer blauer Stree, Clay Worferd und fancy Plaid Caffineres, Alter \$2.98

9 bis 16 Jahre, das Stild.

Nartie 5—100 The waldbare Anzüge für Knasben in einer großen Ausbare Anzüge für Knasben in einer großen Ausbard, aus weißem Pione und engl. Kalatea Tuch gemacht, elegant garnirt, zu \$2.75, \$1.98, \$1.48, \$68c 98c, 85c und ... Martie de Moufen für Anaben, aus bester Dualität Nawn gemacht, reich mit Stieferei garniet, alle unsere \$1.50 98c und \$2 Blousen, Stüd ...

Hemden.

Babn-Kappen.

Bergnügunge=Wegweifer.

Because She Loved Dim Co.

Rongerte: Bismard : Garten. — Jeben Abend und Gonntag Bormittags und Abends Rongerte.
Columbia: Sarten. — Täglich Abends hattfindende Rongerte. Berlin : Barten. — Rongerte allabenblich und Sonntag auch Rachmittags.

"Alein Egypten."

Das 10. Jahres : Bankett der "Southern Illinois Immigration & Improvement Uffociation."

Im Palmer House hielt gestern Abend die "Southern Minois Immigration and Improvement Uffociation" ihr 10. Jahres-Bankett ab, an bem et= ma 100 Gafte von nah und fern theil= nahmen. Bisher hatte ber Berband, beffen Sauptzwed bie Forderung bei= mathlicher Intereffen ift, feine jährliche Reunion in irgend einem Städtchen bes füblichen Minois peranftaltet, biesmal aber mar man nach ber Me= tropole getommen, um engere Freund= chaft und engeren Berfehr mit ihr an= subabnen, bann aber auch, um bor ben Bewohnern ber Großstadt einmal bi= telt auf bie ichier unerschöpflichen bilfsquellen und landwirthschaftlichen welche die Bortheile hinguweisen, "Dase bes Miffiffippi-Thales" ben Unfiehlern und Immigranten gu bieten bermag.

Rach bem opulenten Jestmahl hielt querft Brafibent J. F. Donovan, bon Kinmundy, eine beifällig aufgenom= mene Begriffungsansprache an bieBer= fammlung und ftellte berfelben herrn 2. M. Godbard als Toaftmeifter bor. Die nachbenannten Trinksprüche wur= ben fobann beantwortet: "Chicago" — Gr-Alberman Martin B. Mabben. "Illinois" — Richter R. Bell. "Das litische Illinois" — General Blad. Beffermege" - Staatsfenator Dan egon. "Transportation" — Richter "Biebaucht" - Richter Biders. Roblen" - Col. Morrifon. "Getrei=

- M. Washburn. In ben Unfprachen, bie birett Beng auf Gud-Juinios hatten, entroll= en die Redner ein hochinteressantes Bilb von jenem Theile unferes Bei= athstaates, ber im Boltsmund viel= ach "Rlein-Egypten" genannt wird, mmer wieber barauf hinweisenb, bag ener Canbftrich zu ben gefegnetften und fruchtbarften Gefilden bes ganzen

Landes gehöre. Unter ben Banketttheilnehmern anben fich folgenbe prominenten Gub= linoifer: Col. Morrison, aus Dben; Tol. J. W. Evans, aus Mount Ber= Richter Biders, aus Bienna; er Bell, aus Mount Carmel; Son. . C. Cantrell, aus Benton; Rapt. ten foulbig gemacht haben foll.

M. N. Williams, bon ber M. & D.= Gifenbahn; A. F. White aus Marion; Landtommiffar G. P. Steen, bon ber Illinois Central-Bahn; Richter Co= mings, aus Cairo; Son. W. S. Ward= ner, aus Marion, und M. Q. Rlant, bon ber C. & G. 311. R.R., welch' Let= terer fich ber Bertreter ber Preffe in liebenswürdigfter Weise annahm. Aus Chicago waren zugegen: Richter Reeln; Q. 21. Garbener, Raffirer ber 4. Dearborn Bank; General Black; Rich= ter Carter und Ex=Alberman Mab=

Das hauptquartier ber "Southern Minois Imigration and Improvement Affoctation" befindet fich in DuQuoin, 30. Die Beamten bes Berbandes find: Präfibent, J. F. Donovan, Kinmundy; Vize=Prafibent, I, R. Moß, Mt. Ber= non; Gefretar, B. B. Sall, DuQuoin; Schahmeifter, J. R. Driver, Mt. Bernon. Das Direktorium besteht aus ben herren: James Alexander, Murphys= boro; Capt. 28. M. Williams, Cairo; Sugh Louber, Carbonbale: 21. 7 White, Marion; Richter Robert Bell. Mt. Carmel; J. B. Wilfon, Rinmun=

Treue Edweftern. Loge Ro. 6.

by und J. B. Jones, aus Effingham.

Die Treue Schweftern Loge Mr. 6 bom Orden ber herrmanns-Schweftern, mahlte in letter General=Ber= Berfammlung folgende Beamten:

Er = Prafidentin: Birginia Bull= mann; Präsidentin: Alwine Spalding; Bigepräfidentin: Ratharine Glab; Prototoll = Gefretarin: Mathilbe Dber: winter, 141 Wellington Strafe; Finang=Setretarin: Marie Sausburg; Schahmeifterin: Magarethe Beun; Bermaltungsrath: Cophie Debel, 3atobine Behrens, Unna Saffertamp; Finanz=Romite: Emilie Klug, Sophie Blüthmann, Anna Anders; Führerin: Ratharine Lamach; Innere Wache: Marie Reutel; Aeußere Bache: Minna

Die Berfammlungen obiger Loge finden jeben 2. und 4. Mittwoch im Monat, Nachmittags 2 Uhr, in Huffers Halle, Ede Clybourn und Southport Abes. ftatt. - Anmelbungen gum Bei= tritt nimmt bie Setretarin jebergeit

Angebliche Patentrechts: Berlehung.

Eine auf Zahlung von \$2,000,000 lautende Schabenerfattlage hat John 3. Albright bon New Yort im hiefigen Bunbes-Rreisgericht gegen bie "Beftern Babing & Supply Co." ange= ftrengt. Den Rlagegrund bilben angebliche Berletungen ber Patentrechte bes Rlägers, welcher bie verklagte Befellichaft fich bei Asphaltirungsarbei=

Schluffeier Des Deutschen Bofpitale.

11 Abiturientinnen der Krankenpflegerinnen Schule erhalten Diplome. Die mit bem Deutschen Sospital berbundene Schule jur Beranbilbung bon Rrantenwärterinnen beging ge-ftern in ber neuen St. Pauls-Rirche ihre jährliche Schluffeier. Den gahl= reichen Besuchern wurde burch bie ge= fanglichen Bortrage ber Altiftin Frl. Pauline Sauboldt, ber Copraniftin Frl. Emilie Frobenius und bes Chores ber Gemeinbe, wie auch burch bie In= ftrumental=Rummern, die bon herrn C. A. Weiß auf ber Orgel und bon Herrn A. Robert Nicond auf der Bioline ausgeführt wurden, ein hoher mu= sitalischer Genuß bereitet. Die eigent= liche Schluffeier ber Pflegerinnen= Schule wurde burch ein Gebet bon Ba= ftor G. Rahn eingeleitet. Richter Brentano hielt barauf eine längere Anfpra= che an die Besucher, in welcher er die Gegnungen bes hofpitals hervorhob und ber Errungenschaften ber mit bemfelben berbunbenen Pflegerinnen= Schule besonders gedachte. Er fagte unter Anderem: "Die Errichtung und Erhaltung bes Deutschen Hospitals fußt in erfter Reihe auf bem behren Gebot "Liebe beinen Nächsten als bich felbft".... Gelbft wenn wir nicht jebe Thrane trodnen, nicht alle Roth lina bern, noch Sorge und Leib von jeber Thur fernhalten tonnen, fo tann boch ein Jeber von uns fein Theil gur Aufbefferung ber Lage unferer Mitburger beitragen... Eine hehre und heilige Pflicht aber ber Deutschen von Chi= cago ift, biefe Anftalt, Die fo viel Butes gethan hat und noch weit mehr Gu= tes thun wird, reichlich und freigebig zu unterstützen und die Aufrechterhal= tung und erfolgreiche Weiterführung bes Inftituts als eine Ehrenfache an= gufeben". Betreffs ber Rrantenwär= terinnen = Schule erklärte er, bag ber Beruf, ben bie Pflegerinnen ermählt haben, ber erhabenfte und ebelfte fei, bem ein menschliches Wefen fich weihen tonne. Der Beruf erforbere bie Ge= bulb eines Engels, ben Muth eines Löwen, Die Berghaftigfeit eines Chriften, die Wachsamkeit und die Liebe einer Mutter, er erforbere Freubigfeit, Leibes= und Geiftesftärte, hehren Wohlthätigfeitsfinn und bolle Singa= be. Die Randibatinnen mußten nicht nur bon ben hoben 3bealen ihres Berufes burchbrungen, fonbern auch bon bem feften Entschluß befeelt fein, alle Sinderniffe, Gefahren und Schwierig=

feiten, die fich ihr entgegenftellen wür= ben, zu überwinden. Mit ber Auffor= berung an bie Grabuirenben, fich eine Rlara Barton, wie auch Florence Nightingale als Mufter für bie Erfül= lung bes Pflegerinnen = Berufes gu nehmen, schloß Richter Brentano feine Ansprache. Dr. Goldspohn, ber Brafes bes ärztlichen Stabes am Deut= fchen Sofpital, wandte fich mit Worten ber Ermahnung, wie auch ber Ermun= terung an bie Pflegerinnen. Danach fand die Ueberreichung ber Diplome burch herrn Ebuard G. Uihlein, ben Dige = Prafibenten bes Sofpital = Di= rettoriums, ftatt. Paftor Rubolph A. John brachte bie Feier mit einem marfigen Schlufwort zu Enbe. Glf Ran= bibatinnen find, nach bem regelmäßi= gen Besuch bes Unterrichtstursus, ber sich auf zwei Jahre erstreckt, aus ber Schule bes Deutschen hofpitals als biplomirte Rrantenpflegerinnen her= vorgegangen, nämlich: Frl. Augufte Timm, Frl. Erneftine Minna Matthaeus, Frau Filla R. Tiernen, Frau Rlara Bufchmann = Renball, Frau Badhus, Frl. Marie Weichele. Rofa Preuninger, Frl. Emma A. Gefchefsth, Frl. Unnie Brandt und Frl. Sophie Zindel. Die drei Lettgenann= ten waren leider durch Berufspflichten

* Un Cornelia Strafe murbe ge= ftern bie 52jährige Marie Corlen, eine Bigeunerin aus bem Lager an Weftern Abe. und 47. Str., burch einen Bug ber Milmautee & St. Paul=Bahn über ben Haufen gerannt. Sie erlitt babei einen Schäbelbruch, fowie fcmerghafte Ber= letungen im Gesicht. Die Berunglückte fand im Countyhofpital Aufnahme.

verhindert, an der Feier theilzunehmen.

ulia Dietrich = Dopp,

Todesfälle.

Rachstehend veröifentlichen wir die Lifte ber Deutsichen, über beren Tod bem Gesundheitsamte zwischen gestern und beute Dieldung zuging: Flanbers, Thos. A., 48 3., 1018 2B. Ban Buren

Str. Glinske, Baulina, 70 3., 843 50. Strafe. Mathiefon, Carolina, 69 3., Robfield Ave. Binn, Beronika, 53 3., 1027 31. Strafe. Seiner, Ratherine, 68 3., 560 Mieland Str. Ibell. John, 29 3., 402 Golben Str. Ibell. John, 29 3., 402 Golben Str. Upcll. Jahn, 29 3., 402 Golben Str. Upcll. Jahngagaret F., 58 3., 813 R. Hairfield Abe. Mefterner, Martha, 40 3., 8744 Commercial Abe. Magner, Gound & Outh. Gould. Gut. Belienmiller, Alima &, 35 3., 609 Well Str.

Leset die "Honntagpost".

(Die Breife gelten nur für ben Grobbanbel.) Molferei: Probutte. — Butter: Roche putter 11-13je; Dairy 10-16c; Ercamerty 13j-18c; ofte Runibutter 12-13je. — Rafe: Frijder Rahme faje 8-8je bas Pfb.; andere Sorten 7j-13je bas

laie 8-8ic das Pio.; anorer Sorien as-10je das Phund.
Geflügel, Eier, Ralbfleifd und bif i de. Cebende Trutbüber ?-7ie das Pfd.; Hicker 81-9c; Enten ?-Se; Ganje 6-7c das Pfund; Trutbübner für die Alide bergerichter. ?1-8c das Pfund; Dubend, Dubend, Ober 91-10e das Ph.; Enten 8-9c das Pfd.; Tauben, Jahme, 50c-\$1.75 das Dukend. Gier 121-12ie das Ph. Ralbfleiich 6-9ie das Pfd., fe nach der Cualität. Musger weider Vährenter \$1.10-\$3.50 das Stild, je nach dem Gerbeite Ger

finen \$3.50—\$4.00 per Rifte.

Rartoffeln. — Aite, 25—30c per Busbel; neue Kartoffeln 45—50c per Busbel.

Gem üfe. — Kohl, neuer, 50—60c per Kifte; Zwiebeln, biesige, 50—60c per Busbel; Zwiebeln, Biesige, 50—60c per Dut,: Seleite 60—30c per Kifte; Spinat 15—30c per Dusbel, Elarie 60—30c per Kifte; Spinat 15—30c per Dusbel, 3linois, 25—50c per Dusend Bünbehen; Ealat, 20—30c per Rifte; Finat 15—30c per Lynnend Bünbehen; Az 2. 2 - 20c per Dusbel, 3linois, 25—50c per Dusend Bünbehen; Ralat, 20—30c per Lifte; grüne Erden \$1.25 per 14 Busbel.

Getreide. — Winterweisen; Ar. 2. rother, 734—75c; Ar. 3, rother, 72—73c; Ar. 2. rother, 734—75c; Ar. 3, rother, 70—71c. — Sommerweisen: Ar. 2, 73—73c; Ar. 2, barter, 70—72c; Ar. 3, 50—62c. — Asie, Ar. 2, 344c. — Asie, Ar. 2, 344c. — Asie, Br. 2, 28—234c. — Roagen, Ar. 2, 50—62c. — Gerfie, 30—12c. — Beu, \$5.00—\$11.50 per Loune. — Avogenktob \$5.00—\$6.00.

Ela & the Loune. — Toggenktob \$5.00—\$6.00.

Ela & the Loune. — Bee Stire \$5.40—\$5.05 per 100 \$16.; behe Albe \$4.40—\$5.10; Wasfidweine \$3.45—43.87s; Soafe \$4.40—\$5.25.

Der Grundeigenthumsmartt.

in der Lode von \$1000 und darüber wurden amilice eingetragen:

69. Straße, 80 Fuß weil, von Honore Str., 50× 983, G. D. Carlion, durch Maßter in Chancerd, an James A. Dunt, \$2523.

Southbort Ave., 199 Fuß närdl, von Late Ave., 100 × 123, Charles Veill an 30dn 3. Ulsfasser, \$4000.

Paulina Str., 125 Fuß jüdd, von Cate Ave., 100 × 123, O. R. Dutchinion an D. Miner, \$1500.

Milmantee Ave., 275 Fuß jüddit, von Craft Ave., 25× 125, B. Jieste an M. Zeiste, \$1500.

Milmantee Ave., 275 Fuß jüddit, von Draft Ave., 25× 125, B. Jieste an M. Zeiste, \$1500.

Milmantee Ave., 275 Fuß jüddit, von Draft Ave., 25× 125, B. Jieste an M. Zeiste, \$1500.

Milmant Hoe., 278. 281. cfd 23. M., 32× 125; Albamy Ave., E. 281. cfd 23. Erraße, 66× 125, D. Ivers son an Q. A. Heiffer, \$3000.

Dasfelbe Grundeigenthum, A. M. Pfeisfer an Charles Iverson. \$3000.

24. Blace, 200 Fuß öll, von Waßtehand Ave., 25× 71. R. McGormid an A. E. Lergheth, \$1737.

103. Blace, 250 Fuß westl, von Stewart Ave., 25× 124, B. A. Johnson an R. B. Zon. \$1100.

Montrofe Ave., R., D., Ede R. 44. We., 100×101, Marv B. Rahmond an John McHanadht, \$2000.

Clifton Ave., E. 281. cfd R. 42. Ave., 25× 125, Und anderes Gigenthum, E. R. Dada an E. Berober, \$3500.

Berover, \$3500.

Berover, \$3500.

Berover, \$3500.

Berover, \$3500. 89800.
Armitage Ave., S.-D.:Cde A. 48. Ave., 5,067 Acres, und anderes Figuribum. — George H. D. Prien gibt Ampridde auf an Forcet D. Murdod, \$1. Kord 54. Ave., 124 Kub. nördl. von Belden Ave., 50 × 126, B. Diestow an John K. Owens, \$1000. Bingham Str., 329 Kub S.-D.:Ede von Cornelia Court, 24×77. Marie Molff an George A. Probander, \$2000.
Auftin Ave., 200 Kuk weil. von Hohne Ave., 25× 120. George A. Probander an William Wolff, \$3200.

S5:200. Congreß Str., 25 Tuß öfl. von Roben Str., 25×75, John M. Johnson, burch Master in Chancery, an Josephine Seig, \$3400. Josephine Seits, \$3400.
Grundeigentbum 2204 Prairie Ave., 20×75, Franks
lin Ames an Rennie B. Lane, \$9000.
Fullerton Ave., 82 F. welft, von A. 58, Ct., 50×
125, C. M. Sbertwoodban A. Hisraitt, \$1000,
36, Nt., 195 H. welft, von Michigan Ave., 121×1324,
George S. Freeman in Elizabeth Houng, N.
Grundfüd 640 Toubh Ave., 25×100, S. A. Douglas
B. & L. Affociation an R. Daley, \$2000.

Bau-Grlaubniffcheine

murben ausgeftellt an: B. S. Smift, smei 2ft. Brid-Refibengen, 4412 Dre-ref Bouleparb. \$15,000. Lars Difon, 3ft. Bridbaus, 714 Garfielb Boulevarb, \$8000. Telephone Co., 1st. Brid-Anbau, 203—205 Chicago Telephone Co., 1st. Brid-Anbau, 203—205 Malpington Str., \$12,000. Marp W. Bells, 2st. Bridhaus, 97 74. Str., \$2500. U. S. Hill, 1st. Frame-Resbenz, 2473 Drate Abe., \$1700. Independent Brewing Afficiation, Ift. Brid-Schup-pen, 34-42 Dapton Err., \$2500. Fred Espert, 7ft. Brid Gold Storage Gebäube, 259 Michigan Str., \$60,000. Daws, 2ft. Bridhaus, 640 G. Lamnbale Abe.,

Seirathe Bigenfen.

Folgenbe Beiraths-Digenfen wurden in ber Office bes Counto-Cierts ausgeftellt:

Folgende Heitaths-Lienten wurden in der Office des Countre Cierts ausgestellt:
Andrew A. Bruce, Elizabeth B. Pedett, 33, 33. Burt F. Green, Anna G. Clossen, 29, 27. Joseb Rolla, Kauline Robinsti, 26, 24. Josed Holla, Manus Elisert, 27, 23. Bill II. Gallovay, Grace Tomilinson, 30, 21. U. Hoarry Anderson, Innie C. Ford, 30, 28. Seneth Holland, Minna Gilbert, 25, 24. October McDonough, Mary Guthrie, 28, 39. George McDonough, Mary Guthrie, 28, 39. George McDonough, Mary Guthrie, 28, 39. George McDonough, Mary Guthrie, 28, 32. James Arvoin, Margaret Pairb, 28, 22. Richard Sloan, Jda Homerting, 24, 21. Jasper F. Blad, Minnie Grote, 30, 25. Grant Ragel, Honnah Guthrie, 24, 21. Jasper F. Blad, Minnie Grote, 30, 25. Grant Ragel, Honnah Johnson, 32, 24. Jahns Manus Guthrie, 33, 24. Peneino M. Southo, Laira J. Johnson, 38, 24. John Munti, Mary J. Grobam, 32, 28. Gred Troubridge, Peatrtee J. Moon, 31, 24. Taniel Sapes, Sarat J. Brenbergas, 28, 24. Garrett Brunning, Rellie Nunbe, 31, 22. Ihomas D. Tabes, Mary E. Houghes, 34, 22. Thums D. Totel, Manus Cong, 21, 19. Grobard P. Luke, Jane Gorbus, 27, 20. Durb M. Heters, Margaret Murby, 32, 23. William D. Dose, Mathiba Richter, 25, 25. Guthat Procurator, Regina Seibler, 34, 23. John D. Huben, Hilma M. Peterson, 28, 20. Alfred Rosene, Unité Gebete, 24, 29.
Tennis J. Aloobs, Mae E. Burns, 22, 21. John A. Bone, Gatherine R. Moloncy, 21, 18. Jacod Domobiez, Francesta Civiltovska, 32, 32. Garl D. Esterman, Rella Platt, 23, 23. Godlas Procurator, Regina Seibler, 34, 23. John D. Sperman, Rella Platt, 24, 25. Grand B. Pourd, Laura Goon, 88, 26. Frand B. Pourd, Guithe Mitch, 39, 28. Grand B. Pourd, Baim G. Garlion, 26, 23. Idobb L. Reinor, Jesik Mitchmin Pfeisfer, 31, 34. Gropes George W. Gool, Jennis Optension, 56, 29. Idobb L. Reinor, Jesik Mitchmin Pfeisfer, 31, 34. Gropes George W. Gool, Jen George B. R. Goot, Jamite Horensti, 34, 42. Knoren Rojch, Wilhelmian Pietifer, 31, 34. Engene Hoselin, Dattie Petite, 24, 25. Albert Remmann. Annua Kauberg, 20, 18. Chortes Lemins, Whole Lewis, 30, 27. Sente Kruszensti, Rach Kreins, 30, 27. Sente Kruszensti, Mach Krusftowska, 36, 29. John Schreiner. Marth Goltowski, 26, 24. Angust Krobenberg, Maria Jona, 44, 21. John Kalal. Actie Gammajon, 22, 22. Unton 3, Ribec. Midver & Knujska, 23, 18. Warren U. Giblis, Hanris & Dention, 30, 30. Urthur 3, Rubec. Midver & Dention, 30, 30. Urthur 3, Runnaren Couldy Ban Schoff, 23, 20. Billiam Poh. Melinke Vohr, 25, 21. Dermann C. Miller, Gora Tausman, 24, 26. Walter Jadjon, Konette Scott, 24, 24. Albert Worrls, Marb Goans, 24, 21. William E. Smith, Virginia B. Gollos, 42, 42. Rilliam K. Smith, Virginia S. Gollos, 42, 42. Rilliam Burte, Ind. 3, Cogan, 31, 24. Senry Schabon, Dattie Tenfore, 25, 21. John E. Warner, Lottie M. Anderjon, 24, 24.

wurden anhängig gemacht von: Ganatano S. gegen Louise De Stackano, frannte ge-gen John Wall und Manecta A. gegen Foisby G. Ban Eure, wegen Trunslindt: Elizabeth gegen Fres-berid Moeller, wegen grausamer Bedandbung; Wil-fbam B. gegen Carrie B. Thomas. Birble gegen Henth Helgenien, Elizabeth A. gegen Frant Ste-bens, Ward Dobson genen Geo. B. Stanton, wes gen Berlaftung.

Aleine Anzeigen.

(Ungeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Berlangt: Gin guter Schmiebe-Selfer, muß gut Pferbe beichlagen tonnen, und am Wagen belfen, unberbeirathet, fietige Arbeit. Rachjufragen Sonn-tag Morgen von 9 bis 11 Uhr, Saloon, 1839 Mil-wautee Abe.

Berlangt: Bader, gweite Sand an Brot. 1039 R. Rebgie Abe., nabe Armitage Abe. Berlangt: Gin junger Mann für Saloonarbeit. 159 Wells Str.

Berlangt: Bader an Brot. Bu erfragen 105 Bells Str., Saloon.

Berlangt: Ein Sattler. Rachjufragen 186 3adfon fria Berlangt: Junger Mann, als Borter. 231 Oft Jadfon Blob.

Berlangt: Retter Junge, ungefahr 18 Jahren, Abend: Arbeit. 1367 R. Clart Str. Berlangt: Junger Mann für Rüchenarbeit im Boarbingbaut. Cobn &3 Die Boche, Zimmer und Boarb. 1119 Milwaufee Abe. Berlangt: Einen tuchtigen Mann mit Empfehlun-gen, um Bierwagen ju treiben. Bu erfragen 141 2B. Elpbourn Place.

Berlangt: Gin junger Mann, als Qunch:Roch im Saloon. muß auch Bar tenben tonnen, guter Lobn. 448 Grand Abe. fria Berlangt: Gin Bader, ber felbfifanbig schaffen fann. 1832 Rimball Abe., nahe Belmont. Berlangt: Gin guter Badereigehilfe, einer ber Ersabrung im Fache hat. Rachgufragen, 421 Oft 43.

Berlangt: Sofort, Gin Junge mit Erfahrung in Baderei. 210 Dft 55. Str.

Berlangt: Breffer. 1010 18, Place.

Berlange 3wei Piano Action Finisbers und ein Rough Regulator, Adam Schaaf, 398—400 Weft Monroe Str. frsamo

Gejucht: 25 gute Agenten aller Sprachen werben auf Rommiffion ober Gehalt aufgenommen. Ber-dienft \$25-\$30 wöchentlich. 378 B. 18. Str. bofrfa Berlangt: Gin lediger Butder für Orbers. 192 Berlangt: Abbugler an Beften. 1026 Lincoln Ave. nabe Berry Str. mombffe

Berlangt: Tapezierer, um Auftrage aufzunehmen nach unieren Mufretbichern, in Stadt und Sand-Reue Mufter, reiche Entwürfe, feine Schundwaare.— American Walbopre Co., 126—128 Wabaff Abe.

Berlangt : Manner und Anaben.

Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Berlangt: Erfte band Cate Bader, 428 26. Sir, Berlangt: Bwei gute Butchers. Arnold Bros., frfa

Berlangt: Gin junger Mann Pferde ju tenben nd Baderwagen ju treiben. 129 Oft Fullerton Berlangt: Ein guter Cate-Bader, ber felbftftanbig ichaffen tann. 409 Roscoe Str., nabe Roben. Berlangt: Mann, um Rachts im Stall gu ichaffen 2642 Calumet Abe., binten. Berlangt: Junger Bader, fofort. 499 2B. Mabi: n Str.

Berlangt: Gin Bugler an Sofen. 1025 2B. 19. Strage. Berlangt: 3mei ftarte Jungen in Rug-Beberei. 795 28. Mabijon Str. Stellungen fuchen : Manner.

Befucht: Gin guverläffiger Mann fucht irgend mel: e Arbeit, Pferde ju beforgen, fabren, ift bandig nit Schreiner-Wertzeug, ftabtbefannt, Abr. B. 312 Abendpoft. Befucht Brotbader 2. Danb, jucht Stelle. Abr. G.

Befucht: Gin junger Mann munfcht Stelle als Bartenber. F. Smith, 725 Lincoln Abe. Gefucht: Bainter und Calciminer, berheirathet,

Befucht: Gin Operateur an Cloats fucht Arbeit Befucht: Arbeit im Caloon. 552 Grand Abenue. Gesucht: Aeitlicher Mann, Wagenmacher, sucht ftetigen Plat, am liebsten auf bem Lande. Sieht nicht auf boben vobn, nur auf gute Bebanblung. Schent feine Arbeit. Geht auch auf große Farm. — 3. Woller, 352 Noble Str.

ucht Stellung als Janitor in großen gatgebäude inter bescheibenen Ansprüchen. Abr. D. 375 Abend=

Befucht: Gin lediger junger Mann fucht irgenb welche Arbeit. Kann gut mit Pferben umgeben und ift ftabtbefannt, am liebsten einen Wagen zu treiben. Abr.: S. 561 Abendpost.

Gelucht: Gin Deutscher mittleren Alters, ber lange geit in Californien als Gartner und Ruticher in brivatfamilie gearbeitet bat, sucht gegen magigen lobn bier in Chicago eine Stelle, Abr.: S. 518, Bendback. Befucht: Erfte Sand Catebader fucht Arbeit. 1006 Monticello Abe. bofr Befucht: Guter Roch fucht Stelle. John Mon-bit, 11 Rofe Str. mibafe

Berlangt: Frauen und Dadden. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas 2Bort.) Baben und Gabrifen.

Berlangt: Mabden, neue wollene Lumpen gu forstiern, guter Lobn; nur erfahrene brauchen vorgusiprecen. 79 Martet Str. frfamo Berlangt: Gin junges Mabchen im Bader:Store u belfen. 556 31. Str. Berlangt: Dafdinenmabden. 127 Sabbon Abe.

Berlangt: Mabdens, um an mit Dampf getriebe-nen Rabmafchinen ju arbeiten, muffen erfahren fein. 24 Martet Str. 26jun, lw

Sausarbett.

Berlangt: Gutes Dabden für Ruchenarbeit. 2048 Berlangt: Rraftiges Mabchen gur hilfe in ber Ruche, \$25 ben Monat und alles frei; Saushalterin für Wittner in Country: Lunchendinnen und Baitrebes. 498 R. Clarf Str., oben.

Berlangt: Mädchen für allgemeine Sausarbeit. — 1047 R. Francisco Abe. Berlangt: Ein gutes beutiches Mabchen für allge-meine Sausarbeit; guter Lohn. 3126 G. Dalfteb Str., Tailor Shop.

Berlangt: Mabden für Sausarbeit und Bader: Store; Lohn \$4.50. 766 BB. Rorth Abe. Berlangt: Sausarbeit: Mabchen, \$4.50; Familie bon Drei. 347 G. Rorth Ave. Berlangt: Junges Mabchen als Gehilfin in Saus. arbeit. 641 Larrabee Str., 2. Flat. Berlangt: Mädchen für allgemeine Sausarbeit. 209 Lincoln Abe., 3. Flat. Berlangt: Madden für leichte Sausarbeit; Lobn \$2. 261 Bebfter Abe.

Berlangt: Junges Mabden für leichte Sausarbeit. 850 R. Salfteb Str., Weber. Berlangt: 2 Mabchen fitt Ruchenarbeit. 542 Lins coln Abe., nabe Sheffielb. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit, 1805 Milmaufee Abe., Store.

Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbelt, 2806 Cottage Grove Abe, Rachgufragen Samftag im Berlangt: Gutes Madden für Sausarbeit, 4308 Berlangt: Gin ehrliches beutsches Mabchen für allgemeine Sausarbeit: guter Lobn. Rachzufragen 1251 R. Clark Str. Millinerh Store. Berlangt: Mabden, um auf ein Rind ju achten und für zweite Arbeit. Lohn \$4. Empfehlungen. 3551 Indiana Ave.

Berlangt: Gin anständiges Mädchen für allge: neine Sausarbeit. 209 Elybourn Ave. Berlangt: Gin gutes Dabden für Berlangt: Gin gutes beutiches Mabchen für Sausarbeit. \$4.- 3650 Rhobes Abe.

Berlangt: Rinbermadden. 267 Rufh Etr.,

Berlangt: Mädden für allgemeine Hausarbeit. 768 R. Talman Abe. 3. Floor. Berlangt: Sausbälterin, Frau ober älteres Mab-den bei Wittmann mit brei Kindern; gutes heim. 729 R. Paulina Str.

Berlangt: Hausbällerin, Geschäftsfrau mit ober ohne Kinder, mit oder ohne Mödel; nur eine die hühner- und Entengucht versteht; gutes Heim, guter dohn bei alterem Mann, Brieflich: 124 C. 15. Itr., Meging. Berlangt: Frau jum Baiden und Bugeln für Montags. 4331 Bentworth Abe. Berlangt: Mabden, 14 bis 15 3ahre alt, in flet-ter Familie. 166 Center Str. Berlangt: Junges beutsches Mädchen für leichte Sausarbeit, und auf ein Kind aufzupaffen. Boryn-prechen 474 B. Ban Buren Str. frsa Berlangt: Bajche in und außer bem Saufe. Drs. Jacoby, 585 Southport Ape.

Berlangt: Mabden für leichte Sausarbeit; Mitt woch und Sonntag Rachmittags frei. Sotel Erie 171-173 R. Clark Str. bofrie Berlangt: Ein Madchen gur Stute ber Saus-frau. 950 R. Clart Str., 2. Floor. . bofrfase Berlangt: Madden für leichte Sausarbeit; muß gu baufe ichlafen. 2647 R. Lincoln Str. bfr Berlangt: Ein tüchtiges Maden für Sausarbeit in fleiner Familie bei gutem Lohn. Berionlich an-jufragen bei Frau Cliff, 1454 Weft Bart Ave. mofr Berlangt: Madchen für allgemeine Sausarbeit; — feine Bajche. 1464 Roble Abe., nabe Clark. mbffa Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit. 591 Orchard Str., 2. Flat. mibofr Bur Peachinug!— In Guft Strelow's alieftem und größtem freien Stellenvermittlungsbureau, 488 R. Clarf Str., 1 Treppe, erbalten Dienstmädden immer gute Blate irgendwelcher Art.

Berlangt: Gin Madden für allgemeine DarBarbeit. 523 Cleveland Ave. 26jun, In Berlangt: Saushälterinnen, Röchinnen, Madden für Saus- und pweite Arbeit werben auf das Schneilfte in die feinfen Familien plagirt. Mrcs. A. Meniel, 690 Wells Str.

Berlangt: Sofort, Röchinnen, Madden für Daus-arbeit und zweite Arbeit, Kindermadden und ein-gewanderte Madden für befiere Plage in den fein-ften Familien an der Subseite, bei bobem Lobn.

" Wiß helms, 215 — 32. Str., nabe Indiana Abe. Achtung! Das größte erste beutich - amerikanische weibliche Bermittlungs-Institut beimbet sich jest 386 K. Clark Str., früher 545. Sonntags offen. Gute Bläte und gute Mädchen prompt beforgt. Kelephone Rorth 455.

Ctellungen fuchen : Frauen. (Anseigen unter bieler Rubrit. 1 Cent bas Bort.)

Gefucht: Frau municht Baiche in's Saus ju neh-nen. Il Concord Place. Gefucht: Gute Lunchtochin fucht Stelle. 176 OnStellungen fuden: Chelente.

Gefucht: Junges Chepaar ohne Kinder jucht Stelle Mann als Janitor, Frau tann tochen. Jacol Stüder, 99 E. Kinzie Str.

melmättegelegenheiten. Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas 2Bort.)

Bu berfaufen: Rrantheitsbalber, Bribat-Dining-Bu verlaufen ober ju bermiethen: Guter Caloor nabe ben brei beften Gden in Late Biew. John Dein 1713 R. Ufbland Abe.

Bu verfaufen: Einträglicher Ed : Grocerpftore, Preis \$200, werth \$400, Wiethe \$20, mit Bohnrausmen. Ruh nochvollefe Boche wegen anderer Geichafte verfauft nerben. Rachauftagen jofort. Spart Gelb. 369 Orchard Str., Ede Bebter.

Bu berfaufen: Für \$85, elegante, helle Grocerh und Confectionerb. Gute Rundichaft, Wohnräume. Ueberzeugt Euch. 310 Randolph Str.

Bu vertaufen: Eine gut etablirte Canby-Route, gutes Piere, Magen und Stod etc., fur \$350. Abr. &. 545 Abenoboft.

Bu berkaufen: Gin gut etablirtes Bier-Bottling-Geschäft, feines Pferd, Harnet und Wagen, für \$350. Abr. D. 355 Abendpoft.

Bu berfaufen: Für \$150, ein gutgebendes Schub-geichaft mit etwas Stod und Repairing-Maichine, wegen Krantheit. Abreffe: D. 333 Abendpoft.

Bu bertaufen: Feiner Caloon; gute Lage; billig für Baar. 77 Gifth Abe. fria

Bu bertaufen: Billig, guter Ed. Saloon und Fa-milien-Rejort, ante Lage Late Biete, mit ober obne Stod. Klein, 22 163 Randolph Str. boft Bu vertaufen: Mild-Route, vertauft zwischen 6 und 7 Rannen, Subfeite, nabe 26, und Archer Abe. Abr. S. 554 Abendpoft. Bu bermiethen ober bertaufen: Caloon. 515 R. Mibland Abe.

Bu bermiethen: Bladfmith Shop mit Bohnung 3832 Ajbland Abe. Bu berfaufen: Gin guter Caloon in ber Stadt billig. Ubr. S. 546 Abenbpoft. mbff. Bu berfaufen: \$150 taufen Dels und Gafoline Route. 6345 hermitage Abe. midofr Route. 6345 hermitage uve. Bu bertaufen: Seltene Gelegenbeit, Sagonta, haus, Ede Wells und Obio Str., billig, ibenn fen ibofr

Simmer und Board.

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu vermiethen: Möblirtes Front: mit Bettgim-mer. 1253 Rorth Abe. Bu bermiethen: Gin möblirtes Bimmer. 31 Con

(Einzeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bu miethen gefucht: Bon finderlofer Familie, bis 4 reintiche Zimmer, gwifchen Grand und Diti-wantee Abe., in der Rähe von Afhland Ave. Brief-lich: 315 Armitage Ave.

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel te. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

Magen, Buggies und Geschirr, größte Auswahl in Chicago. Dunderte neuer und gebrauchter Bagen und Buggies; ale Sorten, in Wirtlichfeit Alles, was Raber bat, und unfere Preife find nicht zu bieten. — Thiel & Ehrbardt, Wo Mabash Abe. Gutlaufen: Schediger Schaferbund, Collie, ichwars, Belebnung. 1824 Melroje Str. ni15,1me und weiß. Gute Belohnung. 1824 Delroje Bu berkaufen: Fanch Top Bagen, ju gebrauchen für jedes Geichaft, beinabe neu, toftete \$85, ift Ab-reise halber josort ju berkaufen. 378 B. 18. Str. bofrsa

(Ungeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Wort. Bu berfaufen: Beinabe gang neue Möbel, 2 Mo-nate gebraucht, elegant, Ebreise balber um jeden Preis sofort zu berfausen. Auch einzeln. Abr.: R. 250 Abenthopst. liun, lm, tal&for

Bianos, mufifalifde Inftrumente. Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Wort Bu bertaufen: Elegantes Rojewood Biano, in gutem Buftand, \$35. 387 R. Washtenam Abe. 22jun,2m

Grohe Bargains, in neuen und gebrauchten Ups right Pianos, auf leichte Abzahlungen. Aug. Groh, 620—682 Weus Str. Wjun, lw Rur \$30 für ein feines Rofenholy Biano, Do mos natlich. 317 Cebgwid Str., nabe Divifion. 29.jun, 1m

Schönes gebrauchtes Steinwah Uprigot in fabet-lofem Zuftnathe, \$300; großes, hibigdes gebrauchtes Mahagoni Chafe Upright, \$175; großes Mahagoni Bafbburn Upright, wenig gebraucht, \$165; Lybon Upright, \$45. Lybon & Sealy, Babaih Abe. und Abanis Str.

Raufe- und Berfaufe-Ungebote. Bu bertaufen: Baderei-Ginrichtung, Bench, Bfan nin und Cores u. 1. w., nebn Store:Ginrichtung, Alles gut, neu und billig. Ede Loomis und haftings Strafe.

Bu berfaufen: Gine "Bob" Baidmaidine. 72 Brigham Str., nabe R. Baulina Str. Bu verfaufen: Schöne Damenfleiber, febr billig ebenfalls ein gang neues Bichele. 810 Milmauter Abe., 3. Flat. Store-Fixtures jeder Art für Groceries, Delitatesein., Zigarrenftores, Butcheribops u. f. w., sowie Tops und offene Wagen und Buggies; billigfterAlag, Julius Bender, 908 R. Dutfted Str., nabe Center Studies

Bicycles, Rahmaidisten 2c. (Angeigen unter bicfer Rubrit. 2 Cents bas Wort.) Die beste Auswahl von Rahma,dinen auf ber Westieite. Reue Maidinen von \$10 aufwörts. Aufe Gorten gebrauchte Maidinen von \$5 aufwärts. Westieite zoffice von Stanbard Rahmajdinen, Aug Speibel, 178 B. Ban Buren Str., 5 Thiren öftlich von Halled. Abends offen. 7110 3br fonnt alle Arten Rabmajchinen taufen ju Mbolefale-Preifen bei Alam, 12 Abams Str. Reue filberplatitiet Singer \$10. Digh Atm \$12. Reue Biljon \$10. Sprecht bor, ehe 3br tauft.

(Angeigen unter biejer Rubrif, 2 Cents was Bort.)

Musif-Unterricht im Pianos, Biolins, Zithers und Mandolinspiel in Rahn's Musif-Afademie, 705 City-courn Abe. 3 bis 5 Leftionen die Woche für 50 Cts. 21jun, 210, tgl&jon Unterricht. Gründlicher Zither. Unterricht wird in Brof. habrecht's Zither: Schule, 411-413 C. North Ave., nabe Well's Str., nach ber besten Methode er theitt. Grobartiger Griog. Zwei Lectionen wöchent lich \$3 ver Monat. Zithern gelieben. 10jun, Imuje Prof. Os wa i b, herborragender Lehrer file Bio-line, Manboline, Biano, Bitber und Guitarre. Lef-tion 50 Gents. Inftrumente geliehen. 952 Milmau-tee Abe., nabe Abland Abe.

Ringetgen unter biefer Aubril, 2 Cents bat Bort.)

Muguft Büttner, - Mbotat und Rotar .-Rath unentgeltlich. 18 3abre Bragis in allen Berichten.

Julius Goldzier.
Goldzier. Angers. John L. Mogers.
Guidzier & Rogers, Redtsanwälte.
Suite & Chamber of Commerce,
Sudok-Ede Waibington und LaSalle Str.

160 Bafbington Str., Bimmer 302 und 303.

Löhne ichnell tollettirt. Nechtssachen erledigt in allen Gerichten, Rollettion-Ocht. Jufriedenheit ga-raufirt. Walter G. Kraft, beuticher Abbotat, 134 Bashington Str. Zimmer 814. Bhone W. 1343. Fred. Plotte, Rechtsanwalt. Alle Rechtsjacen prompt beforgt. — Suite 244—848 Unith Building, 7D Dearborn Str. Wohnung 105 Okgood Str. Mandl

Grundeigenthum und Baufer.

Bu bertaufen: Reue 5-Zimmer-Saufer, zwei Blod's bon Effon Abe. Gleetrie Cars an Barner Abe. (Ab-bifon Abe.), mit Baffere n. Seberer-Ginrichtung; \$50 Angablung, \$10 ber Monat. Breis \$1300. Ernft Reims, Eigenthumer, Ede Milwauter und Califors nia Abe.

Gezwungen zu berfaufen: Dreiftödiges Bridhaus, 6 Flats, und zweiftödiges Framedaus, 2 Lotten. Straße gehfastert. Breis 8:5500, werth \$5500. \$1500 nöthig. Rachzufragen 905 B. Rorth Abe.

Au berfaufen: Dies ist der größte Bargain! Amei-flödiges Haus und Lot an Otto Str., für den Schleuberpreis bon nur 22100; bringt 188 Miethe; ferner Lot an Baulina und Hether Str., für 2600, auf Abzablung. Wenn Ihr bortbillig faufen wollt, ibrecht vor, ich babe fiets Bargains an hand. Chas. Rafoth, 780 herndon Str., nabe School Str.

Borftadte.

Bu bertaufen: Auf leichte Abzablung, 6 3immers Saus und Lot, 371×125, Breis \$1000, werth \$2200, in Caf Bart. Baul Schulte, 59 Dearborn Str. ffa

Geld auf Dobel zc. (Augelgen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

Belb gu berleiben auf Mobel, Bianos, Pferbe, Bagen u. f. to. Rleine Unleiben

bon \$20 bis \$400 unfere Spezialitat. Wir nehmen Euch die Mobel nicht weg, wenn win die Anleihe machen, sondern laffen Dieselben in Gurem Befig.

Wir baben bas größte beutiche Beidaft

Alle guten, ebrlichen Deutiden, tomut ju uns, been 3br Gelb baben wollt. 3br werbet es ju Gurem Bortheil finden, bei mir borzusprechen, ebe 3br anderwarts bingebt.

Die ficerfte und guberläffigfte Bebienung jugefichert,

a. b. Grend, 128 LaSalle Strafe, Bimmer 3. 10apli

Otto C. Boelder. 70 LaGalle Strafe, Bimmer 34 Das einzige beutiche Beichaft in ber Stabt. Benn Ibr Geld borgen wollt, findet Ihr es zu Eurem Bortheil und Bequemlichkeit, bei uns zu borgen, in Zummen von \$20 bis \$000 auf Möbel, Bianos usw.

Die Saden bleiben ungeftort in Gurem Saufe. Anleibe gablbar in monatlichen Abichlagsgablungen ober nach Bunich bes Borgers. Ibr lauft teine Gesfahr, bah Ihr Eure Möbel berliert, wenn Ihr von uns borgt. Unfer Geschäft ift ein berantwortliches und reelles

Freundliche Bebienung und Berschwiegenheit garan-tirt. Reine Rachfrage bei Rachbarn und Berwands ten. Benn 3br Gelb braucht, bitte, sprecht bei uns bor für Ausfunft u.f.w., ebe 3br anderswo bingebt.

Gagle Loan Co., 70 LaSalle Str., Room 34.
25ja.tgl.kfon*
Sübwest-Ede Ranbolph und LaSalle Str., 3. Stod. Chicago Mortgage Loan Company,

175 Tearborn Str., Zimmer 216 und 217. Chicago Morigage Coan Tompanb, Zimmer 12, Sohmarfet Pheatre Builbing, 161 B. Madijon Str., britter Flur. Dir leiben Gud Gelb in großen ober lleinen Bes ragen auf Planos. Robel, Pferde, Magen ober irs end welche gute Sicherheit zu ben billigften Bes-gingungen. — Darleben fonnen zu jeder Beit gemacht ngungen. — Darleben tonnen gu feber Beit gemacht erben. — Theilzahlungen werben zu jeder Beit an-nommen, wodurch die Roften der Anleihe verringert

genommen, worten berben. Gbicago Mortgage Coan Combanb, 175 Dearborn Str., Zimmer 216 und 217. Unfere Beffeite Office ift Abende bis 8 Uhr ges öffnet jur Bequemlichteit ber auf ber Weftfeite Bob-

Ohicago Crebit Company,
90 Washington Str., Jimmer 304: Kranch-Office:
534 Lincoln Abe. Late Niew. — Geld gelieben an Jedermann auf Robet, Paianos, Pferde, Wagen, Firfures. Diamonten, Uhren und auf irgend welche Eicherbeit zu niedrigeren Katen, als det anderen Strenen. Jahltermine nach Munich eingerichtet. Lange Zeit zur Abzahlung; döstliche und zuvorkommende Beschondung gegen Zebermann. Geldässte unter krenskere Berschwiedenteit. Leute, welche auf der Kordleite und in Late View wohnen, tonnen zeit und Geld paren, indem fie nach unierer Office, 334 Lincoln Ab., geben. Main-Office 99 Washington St., Jimmer 304. 5ja*

Main-Office 99 Wafbington St., Jimmer 904. 5ja*
Menn Ibr Gelb braucht und auch einen Freund, so fprecht bei mir vor. Ich verleihe mein einenes Geld auf Mobel, Mianos, Pierde, Wagen, ohne daß dieselben aus Eurem Wefig entfernt werben, da ich die Jinsen voll und nicht die Saden. Desbalb braucht Ibr feine Angel in wie daben, fie zu dere fieren. Ich made eine Sevialität aus Anleiben von \$15 bis \$290 und tann Gud das Geld an dem Tage geben, an dem Ibr es willich ist der Anleiben von geben, an dem Ibr es willigen, ich einer das Geld auf leichte Abzahlungen baben ober Jinfen bezahlen und das Geld is lange baben, wie Zinfen bezahlen und das Geld is lange baben, wie Zinfen bezahlen und das Geld is lange baben, wie Zinfen bezahlen und das Geld is lange baben, wie Zinfen bezahlen und kannalism, GP Dearborn Etc., im 4. Stock, Zimmer 28, Edde Dearborn und Randolph Str. Aorthwestern Mortgage Loan Co., 465 Milmauter Abet. Jimmer 53, Ede Chicago Abet., über Schroeber's Apothete. Geld gelieben auf Mobel, Pianos, Pferbe, Wagen u.f.w. au billigsten Ziusen: rückyablbar wie man mincht. Lede Andlum perrinaert die Ange

wünicht. Jebe Zahlung verringert Die Roften, wohner ber Rorbieite und Rordwestfeite e Gelb und Zeit, wenn fie von uns borgen. Geld ju berleiben auf Berthvapicre, Pianos, Mobel und andere gute Sicherbeit. Leichte Jablungen. Geschäfte berichviegen. Deutsches Geichaft. B. Sattler & Co., 145 LaSalle Str., Zimmer 506.

(Angeigen unter Diejer Rubrit. 2 Cents bas Wort.) Beld obne Kommiffion. — Couis Frendenberg per-leibt Privat-Kapitalien von 4 Aroj. ... ohne Kom-miffion. Bormittags: Reftong, 377 9. onne Une., Ede Cornelia, nabe Chicago Avenue nachmittags: Office, Zimmer 1614 Unity Blog., 79 Dearborn Str. 13ag, tglkfon*

Geld zu 4 Prozent in beliebigen Summen. Un-rich, Zimmer 608, 100 Washington Str. Sjulf Geld obne Rommifion ju 5, 5g und 6 Prozent auf berbeffertes Chicagoer Grunbeigenthum. Anleibes jum Bauen. S. D. Stone & Co., 206 LaSalle Str. 15ma.

Perfontiches. (Angeigen unter Diefer Aubrit, 2 Cents bas Boek.)

Alleganber's Gebeim Bolizeis Agentur in Chicago. Sonnigs offen bis 12 Uhr Mittags.

Löhne, Roten, Kost und Stloon-Achnungen und schiechte Schulden aller Art prompt tollestirt, wo Andere erfolgios find. Keine Berechnung, wenn nicht ers folgreich. Mortgages, spercesses. Schiechte Miether entjeent. Allen Gericksladen prompte und sorgsklitige Aufunerssamtschaft und beglaubigt.—Officekunden von 8 Uhr Morgens bis 7 Uhr Koends; Sonntags von 8 bis 1. The Koends; Sonntags von 8 bis 1. The Credit of Schiedungen von 125 Dearborn Str., Zimmer 9, nade Madison.

her men Schult, Amalt.
Chas. Hoff man, Konstabler.

Löbne, Roten, Schulben jeber Art werben promitt buleftirt. Wir bezahlen alle Roften und berechnen teisne Gebühren, wenn nicht erfolgreich. Eith Qambe Collection Agency, 184 Dearborn Str., Fimmer 6. Roti). — Meine Frau Katrina Sanfen bat mid obne rechtlichen Erund berlaffen, und ich will nicht für irgend welche Schulben, bie fie macht, verants wortlich sein. 29. Juni 1899. Jürgen Sanfen.

Löbne, Roten, Methe und Schulben aller Art prompt folieftirt. Schlicht zablende Miether hinaus-gefeht, Keine Gebuhren, wenn nicht erfolgreich, — Albert A. Kraft, Abvofat, 95 Clark Str., Jimmer 600.

Mrs. Margreth wohnt 4832 Afbland Abe. 12jun, 1m

Patente: F. Benjamin, Patentanwalt, Asom 1649, Rr. 204 Dearborn; offen Montag, Mittmoch und Freitag Abends von 7—10.

Tr. Mansfield's Monthly Requistor but hundersten bestorgten Franen Frende gebracht, nie ein einziger Feblichlag: ichwerke Fälle geboden in 2 bis 5 Lagen, ohne Ausnahme; teine Echmergen, teine Echgigle, feine Abbaltung von der Arbeit. Briefilich oder in der Office, 62: Dame anweineh; alle Priefe aufrichtig beantwortet. The Mansfield Aemedy Ja.

Peurdorn Sir., Jimmer Sid. Chicago, Ja.

Reine Aur, feine Bezahlung!—C. Downeth, M. D., bedandelt alle Unregelmährgfreiten, nimmt Entstins dunglikse. 310.—70 C. Nadion, and Sining

KIRK'S AMERICAN FAMILY SEIFE



Seht genau darauf, daß der Name Jas. S. Kirk & Co. auf dem Umfchlag fleht, dann habt Ihr das Richlige.

Mus bem National Provisioner, 24. Sept. 1898.

Betrachtet die Seife, die Ihr gebraucht, so sorgfältig als das Beld, das Ihr heraustriegt. Seife von schlechter Qualität ist die Urfache der hälfte der hautfrantheiten, die wir sehen. "Billige Seife" ist häufig schlechte Sparsamkeit, und oft, wenn die haut gart ist, gefährlich, ihre Rohstoffe sind Edel erregend.

Weshalb ichlechte und verfälichte Waichieife taufen, wenn es gerade jo leicht ift, die beste zu nehmen. KIRK'S AMER-ICAN FAMILY, von den beiten Rohitoffen gemacht, ift eine abjolut reine, zuverlässige Seife.

Sebt Eure Umschläge auf.

Gine vollftanbige Pramien-Lifte auf Berlangen jugefchidt.

Etablirt 1839.

JAS. S. KIRK & CO., Chicago.

Vollmondzauber.

Moman Jon Offip Schubin.

(Fortfehung.)

Ginen Augenblid ftanb Emma wie angewurzelt, fich beibe Banbe an bie bon ben vielen Umichlägen noch naffen Schläfen haltenb. Durch bie ftille Commernacht hörte man bie brohnen= ben Schläge ber Thurmuhr ... elf ... bann eine Paufe, noch ein Schlag. Wiertel auf 3mölf! Es ift gu fpat ... gu fpat . . . aber wer weiß, vielleicht!

Dhne weiter gu überlegen, eilte fie aus ihrem Zimmer, bann bie Treppe

Behn Minuten fpater rollte ber Ba= gen ben Schlogberg hinunter. "Bas ift benn bas, mer fahrt ba?" fragte bie alte Grafin Bell bie Rammerjungfer, bie ihr beim Mustleiben behilflich mar.

Die Rammerjungfer trat ans Ten-"3ch bitte, gräfliche Gnaben, es ift ber Alois, er hat ben Lanbauer ein= gespannt, bie Pferbe laufen, als fage ber Teufel auf bem Bod!"

"Na, ba fitt gewiß bie tolle Emma in bem Wagen," bachte bie Grafin, und bann feste fie noch bingu: "Es beißt immer, Gina ift überfpannt! 3a mahr= haftig, bie Berrudtere bon beiben ift Emma! Rein, wie bie Bferbe rafen, und noch obenbrein ben Berg binab! Wenn nur mein Mann nichts babon

Na, bie Pferbe raften, als fage ber Teufel auf bem Bod. Ueber bie im bellen Monblicht grell weiß ichimmernben Wanbe an ber einen Geite ber ftillen Strafe in bem fchlafenden Städtchen glitt ber Schatten ber Bferbe unb bes großen buntlen Bagengehäufes in rafch hinhuschenben ichmargen Umrif-

Der Bagen war gefchloffen. Ungitboll ftrebten bie Blide Emma Ginoris aus bem Genfter hinaus. Reben ber Strafe gogen fich bie flachen, grunen Welber, auf benen fich bie Schatten ber Obfibaume abzeichneten.

Bormarts eilte ber Wagen an einer Marienfaule borbei, die weiß gwifchen schmarzen Linden aufleuchtete. bann binein in bie enblosen Bregniger Balber. Wieber schlägt eine Thurmuhr... brei Biertel auf 3mölf!

"Gott im himmel! . . . es ift gu fpat!

In Monbijou tangt man noch immer, alles tangt, niemand bentt an Mübig= feit, niemand benft an irgend etwas. Man tangt, man genießt ,man lebt. Man hört ben Donner nicht, ber in ber Werne grollt, man bort nur bie fuße Musit.

* * *

In ben Bäumen und Bufchen fängt es an gu feufgen und gu flagen, erft leife, wie beflommen, bann lauter. Die Musikanten fpielen noch immer, mitten burch bie klagenben Lieber bes Winbes

CASTORIA Für Släuglinge und Kindus.

flingt es mit mechanischem, verschlafe= nem Rhythmus: bie "Donauwellen", ber wollüftigfte und traurigfte Walger ber Welt.

wie weißer Schnee. Gben im Begriff, fich bie garten Blättchen aus ben Augen zu reiben, bie ihm ber Sturm ins Beficht ftreute, fühlte ber Oberft von Stahl plöglich einen Sand auf feinen Urm. Er fah

auf und erblidte Emma Binori. "Sie hier, Grafin? Was ift gefche=

"3d bin gefommen, um Gina gu holen; fie foll nicht fo lange tangen," gab ihm Emma gur Antwort. "Aber ich tann fie nicht finben, und niemanb weiß, wo fie ift. Uch, helfen Gie mir

fie suchen." Er zögerte, es war feine angenehme Aufgabe, bie fie ihm ftellte. Gie mertte fein Bögern, bas Blut ftieg ihr in bie bleichen Wangen, aber fie hatte feine Beit, fich bei tleinlichen Bebenten aufguhalten. "Belfen Gie mir, Gina fu-

chen," flehte fie noch einmal. Da ging er mit ihr burch bie ftumpfe, graue Dammerluft zwischen ben Buichen und Bäumen, bie im Winde git=

Er ging gerabe auf ben Faulbaum au, unter bem er fie beute fcon einmat gefeben. Unbeimlich bleich hob er fich ab gegen bie bichter und bichter am Simmel auffteigenben, fchiefergrauen Bewitterwolten. Mit gerftudelten, ber= gerrten Umriffen breitete fich fein Spiegelbilb über bie buntle Oberfläche bes Teiches, ber im Sturm Wellen trieb. Ja, fie maren bort ... beibe

Das, mas ber Oberft gefürchtet hatte, war getommen, Swonschin hatte gang= lich ben Ropf verloren.

Smonichin und fie.

Er hielt ihre Sanbe in ben feinen und fprach innig in fie hinein. gog er fie an feine Bruft. Ihr Ropf fant auf feine Schulter, ihre beiben Urme fchlangen fich um feinen Sals.

Plöglich, burch bas Schauern und Seufgen bes Laubes, horte man zwolf bröhnenbe Schläge. Mitternacht! Und ba ereignete fich etwas gang Unglaub= liches Der Dberft traute feinen Mugen taum: Swonschin, ber gartfühlenbe, gutmuthige Swonfchin, rig mit einer heftigen, geradezu rohen Bewes gung bie Arme bon feinem Bals berunter und ftieg bas Mäbchen bon fich.

Sie ging ein paar Schritte riidlings. mit weit vorgeftredten, leibenschaftlich verlangenben Urmen. 3hr Geficht fonnte ber Dberft nicht mahrnehmen, ba fie mit bem Ruden gegen ihn ftanb. Er fab nur bas Geficht bes jungen Mannes, er fah, bag biefes Geficht bis gur Untenntlichfeit verftort war, und baß Swohichin, ber schneidigste Offizier im Regiment, am gangenRorper gitterte.

Dann, ehe ber Oberft mußte, wie es mit einer Bebenbigfeit, bie

man ber ruhigen Emma gar nicht qu= gemuthet hatte, sprang biefe auf die Schwester los, schlang ihr ben weißen Rod ihres Rleibes über ben Ropf, Bon ben blübenben Baumen fällt's nahm fie in ihre Urme und verschwand

> Der Oberft war mit feinem Abjutanten allein. "Swohichon!" rief ber Oberft, und

eine unberhüllte Berachtung fprach aus ber Art, wie er bas Wort betonte. "herr Dberft!... jest nicht, herr Dberft!" murmelte er tonlos. andermal werd' ich mit Ihnen daruber

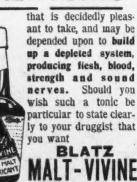
reden, aber jest ..." "Was ift ba noch zu reben!" fuhr ber Oberft ihn an. "Benn das Pflichtge-fühl fich fo fpat einftellt, fo muß es einer neueren, bringenberen Pflicht weichen. Nachbem Sie fo weit gegan= gen find, bleibtIhnen noch nichts übrig,

als bas Mädchen zu heirathen!" Abento richtete fich aus feiner in fich berfuntenen haltung gerabe auf. Sein Geficht wurde noch fahler, aber in feine Augen trat ein wilber, brohender Aus= "Seirathen, Die . . . " fagte er langfam, "nun, ich fann Ihnen nur bas eine verfichern, herr Dberft, lieber als Gina Ginori gu beirathen, erichieß'

ich mich auf ber Stelle!"

Ein rother Blig burchgudte ben Part. Darauf folgte ein lauter, polternber Donnerichlag. Große Tropfen, in bie fich Sageltorner mifchten, praffelten nieber, ftarter, immer ftarter. Die Gis= flude flogen ben beiben Mannern um bie Ohren. Dem Oberften verging bo= ren und Sehen, fo bag ihm teine Beit mehr blieb, fich mit bem fonberbaren Sina = Sinori = Problem abzugeben. Er ftrebte auf bie Walbherberge gu, wo jest in= und auswendig ein gro= Ber Wirrmarr tobte. Die Damen batten fich alle bor bem Unwetter unter Dach gerettet, nahmen fich bor, bas Merafte abzumarten und bann ichleu-

AN HONEST MALT TONIC



(a non-intoxicant). Awarded Diploma and Gold Medal at Trans-Mississippi and Inter-national Exposition, Omaha. VAL BLATZ BREWING CO.

MILWAUKEE, U. S. A. CHICAGO BRANCH:

CANER UNION AND ERIE STREET

Waffer herunterriefelte, fahen sich nach ben herrschaften um, wurden gurud= gewintt, freugten fich mit anberen, ebenfalls boreiligen Rutschern. Der bide Major folug einen Blüh= wein bor, um bie Damen gur Reife gu ftarten und zu erwarmen. in bie Banbe, Frau bon Margfelb la= chelte wohlerzogen und war bei allem

nigft nach Saufe zu fahren. Ginige ber

Wagen rollten voreilig vor das Portal;

Rutscher und Diener in steifen Raut=

schukmänteln, bon beren Rragen bas

Die Romteffen lachten und flatschten babei.

"Wo ift Gina Ginori?" fragte fie plöglich. Aber fein Mensch tonnte ihr etwas barüber fagen. Ringsherum frümmten fich bie Munbwintel fpöttisch, und bie Augen richteten fich nach bem Plafond. Frau Margfeld murbe im= mer beforgter. Die Grafin Bell hatte ihr Gina anvertraut, fie mußte Gina gurudbringen.

Gina mar nicht gu finden. Aber ploglich erichien Emma, gang bon Re= gen übergoffen. "Ginen Mantel, ir= genb etwas Warmes für meine Schmefter," bat fie.

Barenburg nahm ben Offigiersba= letot, ben er fich umgehängt hatte, um eine Dame hinauszugeleiten, bon fei= nen Schultern und legte ihr ibn um. Er wollte noch etwas fuchen für Bina, aber faum baß er fich umgewendet hatte, war Emma fort.

Siebentes Rapitel.

Der nächfte Zag war falt wie ein Wintertag. Die Frühlingsbäume hat= ten ihren Schmud berloren, gerriffen und beschmutt fcwammen bie Bluthen auf ben großen braunen Pfügen.

Swonfchin mar gelb, hielt fich gebudt und ichien ungern allein gu blei= ben, er ging bem Dberften nicht bon ber Seite, fprach aber nichts, wenn er mit ihm beifammen mar.

Der Dberft trachtete, feine ftrenge Saltung gegen ibn beigubehalten, aber bas Mitleib warf alle feine Borfage nach biefer Richtung um. Er hatte er= wartet, bag Swonschin ihm endlich, bie hafliche Szene betreffenb, ausführliche Museinanberfetungen machen murbe. Aber Swonfchin blieb ftumm. 3m Ra= fino fag er wortfarg bor feinem leeren Teller. Rur einmal im Laufe ber Mahlgeit bemertte er: "Das war boch eine gräßliche Ronfufion geftern. 3ch tann meinen neuen Sommerpaletot nicht finden, er ift mir bei bem Jeft in Berluft gerathen," worauf ihm Barenburg ermiberte: "3ch bitte bich um Bergeihung, 3bento, aber ich hab' ihn geftern mit bem meinen bermechfelt unt ber Emma Ginori gegeben, als he aus bem Bart gurudtam, um etwas Marmes für ihre Schwefter gu fuchen. 3ch will feben, daß du ihn richtig zurücke-

Gegen Abend faß 3bento wieber ichmeigend bei feinem Dberften. Diefer ging, seinen Tichibut rauchend, betum-

protestire gegen bie Forberungen Der= verspäteter Unfall von Pflichtgefühl jenigen, bie, weil es ihnen nicht gelingt, mar, mas mar's, bas Gie beranlagt Frau gu fein, miklungene Manner hat, geftern im letten Augenblid " werben möchten. 3ch bebauere, baß Mitglieber auf biefer (linten) Seite Er ftodte, Swonschin fah ihn ftarr an, bann ben Oberften am handgelent fest= bes Hauses sich so schwach zeigen, aber haltenb, murmelte er taum borbar: ich bin gufrieden, baß auf ber ge= "Ich weiß es nicht, ich fann mir teine genüberliegenben Seite (tonfervatiben) Rechenschaft geben über mein Gefühl mannhafte Abgeordnete fich finden. ein Entfegen ,ein Gtel, ein Bahnfinn! Dann schritt man gur Abstimmung. Wie ich fie fuffen wollte, wurde mir Liberalen, Ronfervatiben, Aus plöglich zu Muthe, als . . . hielte ich Unioniften und Rabitalen ergab fich eine Leiche im Arm . . eine Majorität der 196 "Frauen= In bem Augenblid flopfte es an bie fampfer", bie einen Mertftein in ber Beschichte ber Frauenbewegung Eng=

lands barftellen wirb.

Sitten im Rautafus.

Sang mertwürdige fogiale Berhalt=

niffe herrschen im Rautasus. Die wich=

tigfte Stadt ift befanntlich Batu, bie,

am Rafpifchen Meer gelegen, eine Be=

bolferung bon etwa 120,000 Ginmoh-

nern hat. Charafteriftisch für die Be-

wohner Bafus ift bie Behandlung bes

weiblichen Geschlechts. Es ift, fo em=

porend es auch flingt, bort gerabezu

Spige bes Reils in bie öffentlichen

Inftitutionen bes Lanbes gu treiben.

Ich selbst bleibe auf ber alten Torp-Doctrin fleben, daß die Frau ber En-

gel bes häuslichen Berbes fein foll. Ich

Thur, es war ber Diener Barenburgs, ber ben bon Swonschin bermigten Mantel gurudbrachte. Swonschin berabschiedete ihn mit einem Trintgelb. Der Mantel blieb über einer Geffel= lehne neben ihm hängen.

lich boch etwas fagen," bachte er bei

Endlich ging ber Freiherr auf ihn

zu. "Swohschin ,schütten Sie mir Ihr Berg aus," rief er aufmunternb,

tann's nicht weitergeben. Wenn's tein

fich, aber Swopfdin fagte nichts.

Blöglich mertte ber Oberft, bag ber junge Mensch heftig zu zittern begann. Er griff nach bem Mantel und hielt fich ihn bor's Gesicht, worauf er ihn mit ei= ner Bebarbe, bie aus Gtel und Entfeben gemifcht mar, bon fich fchleuberte.

"Na, was gibt's benn schon wieber?" rief etwas ärgerlich fein Borgefetter

bes hatten fich nun ber Stubent G. bor

ber erften Straftammer bes Landge=

richts I. wegen Zweitampfes und bie

Inhaberin bes Lotals, fowie ber Ge-

schäftsführer wegen Beihilfe gu

berantworten. Die beiben legten Unge-

flagten gaben gu, bag bie Stuben=

ten feit etwa Jahresfrist wöchentlich einmal im großen Saale gepauft hat-

ten, ob mit geschliffenen Gabeln, muß-

ten fie nicht. Für jebe Mensur hatten

bie Studenten 1 Mart 50 Bf. gu gah=

len, wogegen ben Lofalinhabern bie

Berpflichtung oblag, für Baffer,

Sandtuch und Gagefpane gu forgen,

lettere, um bie Blutlachen gu bebeden.

Schon aus biefer Thatfache hielt ber

Staatsanwalt es für ausgeschloffne,

baf bie Ungeflagten bie gefährliche Da=

tur biefer Menfuren nicht gefannt ha=

ben follten. Er beantragte gegen ben

Stubenten vier, gegen ben Befchafts-

führer zwei Monate und gegen bie Lo-

falinhaberin einen Monat Festung. Der Bertheibiger, Rechtsanwalt Stern,

bat um eine milbere Strafe, ba boch

gu berücksichtigen fei, daß biefe Menfu-

ren mehr als jugendlicher Sport angu-

feben feien und nicht ber Gehäffigteit

entfprängen. Der Gerichtshof berur-

theilte ben Stubenten gu brei Mona-

ten, ben Geschäftsführer gu feche 2Bo=

chen und bie Lofalinhaberin gu bier

Frauen ale Stadt: und Gemeinde-

rathe.

haus ber Gemeinen hat mit 196 ge-

gen 161 Stimmen, b. f., mit einer Da=

jorität bon 35 Stimmen ben Frauen

Großbritanniens bas Recht verliehen,

au Stadt= und Gemeinberathen er-

mablt zu werben. Die Berathung ging

um bie Londoner Bermaltungs=Bor=

lage und die durch dieselbe geschaffene

neuen Behörden refp. Berwaltungs=

forper. Mus ben Reben, bie für und ge-

gen die Frauen gehalten wurden, er-

regte bie Rebe bes rabitalen Abgeorb=

neten Labouchere viel Beiterfeit. Er

fagte: "Rein Mann ber Belt fcmarmt

fo für die Frauen, wie ich. (Große

Beiterteit.) Die Frau ift ftets bie rechte

Perfon, vorausgefest, bag man fie auf

ben rechten Plat ftellt. Aber ber Ge=

meinberath ift alles Unbere, benn ber

rechte Plat. Mögen bie Mitglieber bie-

fes hoben Saufes feft bleiben - mo-

gen fie fich als Mann zeigen in bem

Mus London wirb berichtet: Das

Mochen Feftungshaft.

eine Rleinigfeit, ein fcuglofes Mab-(Fortsetzung folgt.) chen in die Sanbe ber Proftitution gu treiben. So hat vor Aurzem ein Mann feine Frau, mit der in Unfrieden lebte, Gine Frau auf Feftung. als Proftituirte registriren laffen. Die arme Frau verfuchte alles Mögliche, Die Befigerin eines großen Berliner bagegen Ginmand zu erheben, aber es Lotals hatte einen Saal zu stubenti= ift ihr bis jett noch nicht gelungen, ihre fchen Menfuren bergegeben. Die "pau-Streichung aus der Bahl ber Proftistuirten zu bewirten. Die Frau eines fenden" Herren wurden bon ber Polizei ertappt, und bie Folge mar, bag bie Brantweinhändlers, ber es ähnlich er= Wirthin wegen "Beihilfe gum 3mei= ging, hat sich burch Gift umgebracht, fampf", unter Unflage fam. benn fie ertrug bie Schanbe nicht, fich Straffammer ahnbete fürglich bies ben ärztlichen Untersuchungen unter= Bergeben mit vier Wochen Festung. gieben gu muffen. In letter Beit bat Ueber bie intereffante Berhandlung auch ein anderer Fall bon fich reben ge= wird berichtet: 3m Unfang b. 3. liemacht. Gin Perfer schlich fich in bas fen bei ber Polizei wiederholt Anzeigen Bertrauen einer Wittme, Die eine er= ein, bag in bem betreffenden Lotal all= wachsene Tochter besitht, und forderte wöchentlich bon Stubenten Menfuren eines Tages, bak diese seine Geliebte mit icharfgeschliffenen Schlägern auß= werbe. Andernfalls brohte er, fie als gefochten würden. Much am 28. Fe-Proftituirte registriren gu laffen. Die bruar follten berichiebene Menfuren Wittwe fliichtete sich mit ihrer Tochter ftattfinden, und als die Polizei hier= nach einer anberen Stabt. Der Berfer bon Renntnig erhielt, murbe bem Rri= folgte ihnen aber und ließ bas junge minalbeamten Rebel ber Auftrag, bie Madchen nach einem Sotel loden, wo fie Paufanten gu überraschen. Er betrat bei einem gugereiften Raufmann eine bas untere Restaurationslotal gegen glanzenbe Stelle erhalten follte, und 10 Uhr Bormittags. Als bie Inhabe= vergewaltigte fie. Damit aber gegen rin bes Lotals ihn erblickte, wollte fie ihn nichts unternommen werben tonn= schnell die Treppe hinaufeilen, um te, fandte er fofort am anderen Morwie der Beamte annahm - die im obe= gen nach ber Polizei und forberte bie ren Saale pautenben Stubenten gu Aufnahme bes Mabchens in bie Bahl warnen; Rebel befahl ihr aber, unten ber Broftituirten. Das Opfer mar gu bleiben, und ging allein binauf. Er bon biefer Gemeinheit fo außerFaffung hatte erft einen Vorraum zu burch= gerathen, baß fie bem erschienenen Pofchreiten. Sier faß ber Gefchäftsfüh= lizeibeamten nichts erwidern konnte rer am Buffet. Beim Unblid bes Beund es ruhig bulbete, bag ein Prototoll amten fturgte er schnell gur Saalthur aufgenommen wurde, welches ihre Un= und rief: "Schutmann tommt, weg fittlichteit botumentirte. Rur gufällig bamit!" Der Beamte tam um wenige erfuhr babon ein Mann, ber bie Gach= Minuten gu fpat, um bie Stubenten lage tannte und fich mit folder Energie noch in Thatigfeit gu finden. Er fah, bes Mädchens annahm, bag bas Probaß bie Schläger ichnell in einen Raften totoll vernichtet murde und fich ber Ber= geworfen wurben, ben mehrere Stufer nun bor Gericht verantworten muß. benten zuklappten und auf ben fie fich fetten. Alle übrigen Studenten um: Rontgen=Photographie. ringten ben Beamten und führten in lebhafter Beife harmlofe Gefprache. Rebel erblicte aber im hintergrund bes Sagles einen Stubenten, welcher einen frifchen Berband um ben Ropf trug. Bei naberer Befichtigung fah er, bag bem Berwundeten bas Blut noch am Dhr herunterriefelte. Diefer gab benn auch zu, foeben eine Menfur mit schar= fen Schlägern ausgefochten zu haben. Seinen Gegner weigerte er fich gu nenaußerbem im Ruftande ber nen. Muf Grund Diefes Thatbeftan=

Die erfte Roentgen = Photographie bes Magens eines lebenben Menschen murde ber Acabemie be Mebecine in Paris in ber letten Sigung borgelegt. Es mar bisher un= möglich, eine folche zu erhalten, ba ber Magen im Allgemeinen für bie Ront= gen'ichen Strahlen burchläffig ift unb ternheit binter ben benachbarten Drag: nen berbirgt. Man hat allerbings berfucht, biefem Umftande auf verschiebe= nen Wegen abzuhelfen, indem man bie betreffenbe Berfon 3. B. große Men= gen Geltersmaffer trinten ließ ober inbem man ben Magen in niichternem Buftanbe bermittelft einer Sonbe auf= blies, bis er feine ganze Größe erreicht hatte. Letteres Berfahren ift natürlich nicht für Jebermann und namentlich nicht für einen empfindlichen Rranten geeignet, auf beffen Untersuchung es boch in erfter Linie antommt. Fobeau be Courmelles hat fich bes fcon einmal bei kleinen Thieren angewandten Silfsmittels bebient, eine für bie Röntgenftrahlen undurchläffige Gubftang in Geftalt von unterfalpeterfaurem Wismuth in ben Magen einzufüh= ren. Er gab einem Patienten nach bem Mittageffen 10 Gramm biefes Stoffes, bie in Ronfituren berborgen ma= ren, gu schluden und bersuchte nach et= ma halbstündiger Ruhe ben Magen bes Patienten mit Rontgen'ichen Strahlen aufzunehmen. Rach einem einmaligen Wehlichlage gelang ber Berfuch, und Courmelles erhielt auf biefem Bege bie erfte Rabiographie bes Magens bon eis nem lebenbigen Menschen, bie bisber überhaupt gewonnen wurde. Die Aufnahme bauerte fünf Minuten. Die Um= riffe bes Magens find auf bem Bilbe freilich noch nicht in volltommen be= friedigenber Scharfe gu ertennen, aber man hofft, bag meitere Berfuche bie Mangel befeitigen werben. Damit mare ber Röntgen=Photographie ein neues Spezialgebiet innerhalb ber Beilfunbe erichloffen, indem fie auch bei ber Feftftellung bon Magentrantheiten gemiffer Urt ein wichtiges Silfsmittel mer= ben murbe.

Dr. EHRLICH, aus Deutschland, Spezial-Urzi für Angen, Ohrens Naiem und Daldieiden. Deilt Ans tarrh. und Taubheit nach neusker und schwerzloter Meldode. Künstliche Angen, Brie-len angebaht. Anterluckung und Kach feel. Klinif: 263 Lincoln Ada. 8—11 Bm., 6—3 Abs.; Sonutag 8—12 Am. Westiete-Kinist: Kordun-Ket Wilmouler Ave. und Division Ex-juder Kational Store. 1—4 Kachm. 11mg.11

Dr. KOESSEL von Universität zu Leipzig zurückgefehrt. empfiehlt fich dem Publifum in allen Merbens, Bluts und Privati-Arautheiten in bester, neuester Behand-lung. – habe auch estliche Tausend Mart zum Aus-wechseln für hiefiges Gelb.

Dr. Koossel. Zimmer 2. 181—193 3, Clark Str. Stunben: 9 Uhr Morgens Sis 8 Uhr Moends.

\$5 per Monat einschlichlich Medizinen

Kirk Medical Dispensary,

Gebaube, Gingang 112 Glart Str., Gde Baibe ington Strage. Brade bei Ran: Brüche bei Dannern, Frauen und Dir,
bern pohtib und bauernt geheilt in 30 bis 60 Tagen,
und bas Bruchond fur immer unnöteja, Reine
Schmetzen, Befahr. Operation ober Abbattung bom
Seichäft. Gine geichtebene Garantie einer lebenslänglichen Rur in jedem Falle gegeben. Bruchbander
fadmännisch angevaht und garantiet, bah fie feben
Fruch balten für Leute, die leine Behanblung wollen,
Pamorrhoiden, Fifteln, Fiffurt, Geichwitze
und alle Krantheiten bes Alteet finell und bauernd
gebeilt burch neue und ichmerzlofe Rethoben, die,
wie befannt, niemals fehlichagen, Ounderte bon
Beugniffen.

Rrantheiten bes Robfes, Reble und Lungen.

Zeugniffen. Arantheiten bes Robfes, Reble und Lungen, Mrantheiten bes Robfes, Reble und Ungen, Rheumatismus, Haut- Plut- und Rerven-Krantheiten, Krantheiten bes Wagens, Leber, Kieren mis Blade, Krantheiten ber Frauen und Kinder und alle Gronischen oder Brivalt-Arantbeiten in trgend einem Etadium, die don überen als befrungsfeds aufgegeben worden woren, werden ichnell und für immer geheilt zu dem möglichft niedrigien Perife von Chlicago's leitenden und erfolgreichften Beihe von Chlicago's leitenden und erfolgreichften Beihe von Chlicago's leitenden und erfolgreichften Beihaliten. — Konsultation immer frei.
Edrechfunden von 9 Uhr Borm. dis 7 Uhr Abends, Sonntags von 9 bis 12.

Anfere Sud Chicago Office

ift jur Bequemlifeit für Diejenigen, bie in biefer Gegend wohnen, Zimmer 6, BedBlod, Gde 91. Str. und Commercial abe., gelegen, wo biefelbe Behands fung erbaltich in ju benfelben Breifen. – Sprechtunden 9-12, 1-5 Rachm., 6:30 bis 8 Uhr Abends.

AREND'S

Rerven, Magen, Leber, Rieren,

Kurirt alle katarrhalifden Leiden. Wirkt Wunder in allen Fällen von Schwäche, Blut-

Seine gute Wirtung macht fic bereite in wenigen Tagen bemerts bar. Gine Dofis per Tag erhöht die Lebensfraft und vertreibt alle Mattigfeit.

\$1.00 per Flaiche. Bu haben in

Arend's Drugstore

ECKE 5. AVENUE.

76 Madison Str., nahe State Str. Die weltberühmten Aerzie diefer Anftalt beilen unter einer positionen Garantie alleRannerleitben, als da sind. Hute, Private und dronische Letben, Blafenentzündung, die chredicken Folgen dem Schötbestedung, als: verlorene Rannbarteit, Impotens silnvermögen, Baricocele (hodenkrontseiten), Arrenichwäche, Berzilopfen, Gedächnissichwäche, dumpfes derrächerbes Gefühl im Kopf, Abnezung gegen Gesellschaft, Nervösität, unangebrachtes Eredeten, Riedergeschagendeit u. f. w.

State Medical Dispensary,

Die Mergte biefer Unftalt find Spegialiften in ber Behandlung bon Rannerleiben und befahen fich mit teinen anderen Arantbeiten, baber ibr großer Brig in biefer Brande ber mebiginifchen Biffenschaft. Eine gang bestimmte Rur fur Gophilie, bereifichen Ausschlag, wunden halb Gonerrbeet. Bie est und clie hauftrantbeiten.

Ronfultation frei.

Somittation fret.

Sprechftunden: 10 lbr Vorm bis 4 Uhr Rachm, und bon 6-8 Uhr Abend; Sonntags 10-12 Uhr.

Sollte es Honen unmöglich sein, erfonlich vorm brrechen, fo schreiben sie für einen Fragebogen, Sie föniche Pelprechung ift in allen Gallen vorgezogen. Alle Ungelegenheit werden ftreng geheim gehalten. Brivat-Korresponden; Abreffe wird gegeben, wenn erwünscht.

INSTITUTE, Die Mergte biefer Unftalt find erfahrene beutiche Che

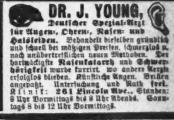
Die Aerzie dieser Anfact find erfabrene deutsche Speialisten und derrachten es als eine Erre, ihre leidenden Mitmenschen is schnell als möglich von ihren Gederchen au beilen. Sie deilen gründlich unter Garantie, alle geheimen Arantiesten der Mainer, Frauensleiden und Menstruationsstörungen ohne Operation, Sauftrantheiten, Folgen von Selbsibestedung, verlorene Maundarkeit ze. Oberationen von erster Alisse Operaturen, für raddele Hing von Beiter des Aumoren, Bartiocele (Hobentrantheiten) ze. Konsultirt uns bevor Ihr beisathet. Menn nöbig, daziren wir Kalienten in miter Brivatholpital. Frauen werden vom Frauenarst (Dame) behandelt. Bedandung, inkl. Medizinen. nur Drei Dollare

den Monat. — Schueidet dies aus. — Stunden 9 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends: Sonntags 10 bit 14 Uhr.



Bichtig für Manner u. Franen! Reine Segahiung, von vie nicht turirer! Teiselegahiung, von vie nicht turirer! Teiselseinen jeder Art. Gewenspea, Samenstütz bes Bluies, Gaudansfellagieber Art. Syphilis, Kbeumatismus, Kothjant u. f. w. — Bandbouren abgetrieben! — Wondbore aufhören zu furiren, garantiren wir zi hritzen! Freie Konlutation mindt, ober drieft. Stunden: 9 Uhr Morgens dis 9 Uhr Abends. — Briodie Sprechmuner. — Sprechen Sie in der Apothele dor.

Behite's Deutsche Mpothete, 441 C. State Str., Ede Ped Court. Chicage







WATRY DO E Randaba Bly, Dentider Optifer, brillen und Augenglafer eine Spesialitäe,



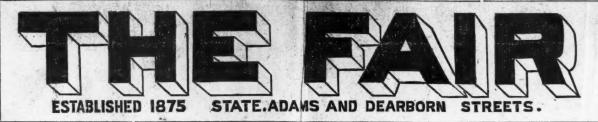
Hauptquartier für 4. Juli Waaren zu Geld ersparenden Preisen.



Blane Gerge Rode und Weften für Manner-burchaus reine Wolle-abjolut echte Farben-gefchneibert mit "corbeb" Rahten, um bas Musfafern au berhindern-für regular gebaute, dide und dunne Manner-perfett paffend—garantirt— 3.75

Anzüge für große Knaben,

mit langen Sofen - Größen 13 bis 19 Jahre - unvollftanbige Partieen in rein= wollenen Caffimeres, Tweeds und Cheb= iots - wirflicher Werth bis gu \$8 um fobalb als möglich mit benfelben aufzuräumen, morgen, ju



Cine wunderbare Offerte in Schuhen.

Schuh-Bargains, wie fie anderswo nicht zu finden find-Schuh-Bargains von Qualität, Gefdmad

und außerst niedrigen Preisen-SchuhBargains, die wirklich Bargains find im mahren Sinne bes

Unfere Spezial-Offerte in Manner-Schuhen gu 2.10- einschließlich

verschiedener regulärer \$2.50 Sorten und angebrochenen Partien, Die gewönnlich ju \$3.00 und

\$3.50 vertauft werden, bestehend in Bici Rid Schuhen für Manner, in ichwarzen und Chocolate

Farben, mit Befting Obertheilen, Latoon Beben, ichweren einzelnen Sohlen, gefteppten Tips,

feften Chelets und turgen außenseitige Bad Staps-niedrige Schube fur Manner, in ichwargen

und lohfarbigen ruffifchen Leber, Got Cut, mit Nidel Epelets-fcmarge und lohfarbige Orford

Edwarze u. lohfarbige Eduhe für Anaben-in Rib, Goat und ruffifdem Ralbeleber-Bug, London und Coin Beben—gut gemacht und fehr motein—genugend ftart, um die harten Stoge, die Rnaben 1.50 mabrend ber Ferienzeit ben Schuhen geben, anszuhalten-fpegiell ju 1.50

American Cucle Co.'s American Cucle Co.'s Forts - nahtlofe Fort-Sibes - alle Glang Theile ichmer

nidel-plattirt an Aupier; Geieba Bichcles mit Ein-Stud Hanger und Kofomo-Tres berfeben; Winslow Bichcle nit Fauber Ein-Stud Crant-Hänger versehen — Morgan & Wright, Bim ober Chafe Tres; American Bicpcles mit Diamond Forf-Sibes ber-

feben-3mei-Stud Crant-Samer-Morgan & Bright, Bim ober Chafe Tires; Tioga

Bichcles mit Ein-Stück Craft-Sanger verfehen — Pilot einfache Tube - Tires. Die Brown's Multer gepolsterien Satteln veriehen — Sehl apfurm ober Drop-Sandlebar, und unfere Giltebye auf gegeben — zu gerade \$20 niedriger als diefelbet fein follten — wir machen dieje Cifferie nur für morgen,

Geneva Encle Co.'s 28 instow Encle Co.'s alle 1899 Bictycles— Modelle von erfahrenen Arbeitern hergestellt— alle 1899 Modell-Muster — von dem besten Masterial gemacht was zu haben ist — hergestellt von cold-

Ties für Männer. — feste einzelne Sohlen mit Londoner ober einfachen

Gebrauch-Auswahl bes ganzen obiger Affortiments für morgen martirt

Eine große Gerabsegung in Bicycle-Preisen!

Tioga Cycle Co.'s

Großartige Offerten in Lampen, welche alles Andere überstrahlen.

frangöfischen Beben, Ridel oder Berection Epelets, paffend für Sommer=



Waldbare Knaben-Angüge.

Größen 3 bis 10 3ahre - Saifor: ober Beftee: Moben - in Galatea Cloth und Grafh-perfett paffend u. augerorbentlich gut gemacht - werth bis ju \$2 - bie: elben werben morgen jum Bertauf of= ferirt zu einem ungewöhnlich 75c

Männer-Ausstallungswaaren.

Diefer Laden ift das wirkliche hauptquartier für Sommer-hemden-feinstes Affortement ju unübertrefflich und gleichmäßig niedrigften Breifen; jum Beweis bafür nennen wir



macht vom beften Bercale, mit gebügeltem Bufen - Dote Ruden - in freugweis laufen= den Streisen — in modischen Musiern und Farben — mit einem Waar dazu dassiender abuehnbarer Mauscheiten — gut gemachte Gemben, die zustriedenssielste werden, zu einem bemerkenswerth niedrigen Breis . . . 89¢

Gebügelte Regligeehemben für Manner, mit feften Rragen und Manfchetten - in guter Qualität wit dazu paffenden Manichetten — in ben meiften Aaben ju 50e verlauft Regligeehemden für Manner — gemacht von bester Qualität Madras, Cheviots, twilled Goods, cales — mit setten Kragen und Manichetten — Hote Ruden — doppelt gesteppt durchweg — Berlfnopfe — chte Kahte — Auswahl Soft Boby Mabrashemben für Manner- felled Rahte, Bote badeb und boppeltgesteppt - mit Baar feparaten baju paffenben Manichetten - eine prachtvolle Auswahl von popularen Cheds, Plaibs und Streifen

Sommer Ties für Männer — in Madras und Cheviot — gemacht in Kuifs Imperials und beenblaren Ascots — all die neuesten und beellebaten Muster und Kocks — die neuesten Usock — die neuesten Usock — die neuesten Usock — die neuesten Muster und die besten Farben — werth Farben — 19c gemacht — mit Berlmutter-Knöpfen .

Palbriggan Unterhemben und :Hofen für Männer — in Blau, Lob: und Afeisofarbig — Demben Satin sach — dois Drill saced mit Berlmutter-Knöpfen .

45c

Berlmutter-Knöpfen — werth \$1

Verkauf von Pferde-Artikeln.

Extra Spezialitäten von außergewöhnlichem Intereffe für Pferdebefiger und Ruticher. \$1.50 Fliegennet - fpezieller Bertauf von 25 affortirten Dhb., eine große Gelegenbeit für Fubrleute — paffend für alle Ursten Expres: ober Arbeitspferbe — Enre Ausmahl von gangs lebernen ober Leber Lafbes mit Cotton Bars — volle Größe bis jum Ropf - fcmarges ober Ruffet Leber -

\$1.25 Stallbeden - fawn ober braunes Dud - Burlington

75c Pferbetopffühler, Fentons Baare . . . 25c 25c Reliance Barnet Geife, 1:Pfb. Bores . . 10c \$1.75 Wagen-Schirme - mit Figtures . . 1.25 10c Currhcombs-genietete Griffe-Stud . . . 3e 35c Sweat Collar Rabs-nur 10e 15c Reismurgel Pferbeburften-Stud Se

bas Licht nicht ausgeht — verlauften ehemals zu \$2.50 — morgen 1.25 "Cearchlight" Dels Lampen - eine ber beften Dels Lampen - mit Combinations : Bradet für Rutiche

ober Bagen und Bircle-Bradet - 1.98 "1899 Ablate" Gas Qampen - brennt jebe Sorte von Carbide — wirft starken Lichtschein — schwe plattirt — Combinations Kutschen- und Bichel Bradet — "20. Centurp" Gas-Lampen — eine ber 1809 bell-ften Leuchten — Combination Kuischen und "Bite"; Bradet — berth \$3.00 — 1.98

"20. Centurp" Del : Lampen - wirft ftarten Licht-

ftrabl - hat brillianten Reflettor- garantirt, bag

Wortes.

für Geld-Griparer und Bargain-Sucher ju machen.

Die neue "Simpler" autometifche Gas-Lampe - eins

Rette abzunehmen ober bie

Dinde zu beschmutzen — set nicht obne benselben — pratisiche Demonstration heute und morgen, 25c set und an, jeder.

Der gut bekannte Berrt preumatischer Sattel — besties Material — Origizals Breis \$2.50. Sanbe ju beschmuten - fet nicht ohne benfelben -praftifche Demonstration heute und morgen, 25c

jeben Raufer eines Baares berftellbarer bighmater Bofen-Cuffs - eine prattifche Ginrichtung, auf langen hofen in ein baar Setunden perfett paffenbe

Bicocle ju machen - um biefelben einguführen, berfaufen wir die 35c und 50c Dergehable Sorten in Diefem Ber: taufe, begleitet mit einem Paar Biteftrumpfen, Mus:

Veftee-Anzüge für Knaben,

Größen 3 bis 8 3ahre - und boppelbril: ftige Unguge - Größen 6 bis 16 3ahre reinwollene Stoffe - in ben neueften unb modernften Farben und Muftern - in gwei Bartieen - ju gwei

100,000 Bigarren zu 20% Rabatt

Bir haben diefelben bon berichiedenen großen Ren Beft, Fla., Fabriten getauft, mah: rend andere Sandler berfuchten, Die Bigar-ren gu erlangen - alle bei Sand gemacht und reine havana - 3hr thut gut, Guch Guren Bedarf für bie Ferien gu fichern, ba eine folche Belegenheit fich vielleicht nicht wieder bietet.



Rifte von 50 Brevas Imperiales — strikt Cuban handgemachte Ren West — regulärer Fabris-Preis \$3.50 1.75 ... Rise von 50 ... Ren Oper 100 — unser Preis \$3.50 1.75 ... Rise von 50 ... Ren Oper Jisaaren — alle Cuban handgemacht— lange reine Luclta Qavana Filler, Binder und Prayper — regulärer Preis überall 10: Etiad — 4 für 25c — 3.00 3.00 Rigarren — edse Cumatra Brayper — lange reine Luclta Qavana Filler, Binder und Preis &20 der 1000 — sir diesen Bertauf 10: Etiad — 4 für 25c — 3.00 Ren von 60 Rise von 60 Rarten: 1.10 Preis der Rarten: 1.10 Renvos 100 Preis der Romatra Brayper — lange Rise von 50 Renvos 100 Preis der Romatra Brayper — lange Rise von 50 Renvos 100 Preis Romatra Brayper — lange Rise von 50 Renvos 100 Preis Romatra Brayper — lange Rise von 50 Renvos 100 Preis Romatra Brayper — lange Rise von 50 Renvos 100 Preis Romatra Brayper — lange Rise von 50 Renvos 100 Preis Romatra Brayper — lange Rise von 50 Renvos 100 Preis Romatra Brayper — lange Rise von 50 Renvos 100 Preis Romatra Brayper — lange Rise von 50 Renvos 100 Preis Romatra Brayper — lange Rise von 50 Renvos 100 Preis 25c Prei Wrapper — regularer Breis überall 10e Stud — 4 für 25c — Rifte von 50 . 3.00

Accelled — 4 jur 25c — Fifte von 50 .

Queen Dido Puritanos Finos — reiner Savana Perfecto Form — Rifte von 25 .

Lucen Dido Puritanos Finos — reiner Savana Perfecto Form — Rifte von 25 .

Alfre Guda — garantirt langer Filler — 55c .

Kifte von 25 .

Kifte von 25 .

Kifte von 25 .

Kifte von 100 33.50—Rifte von 50 . Mantabat.

Raudtabat.

Greenbad. 12 Ung, 9 Bad. 35e Bed's hunting, 13 Ung., 9Badete 300

Spezieller Strobhüle-Verkauf.

Welcher fo gut ift, wie bie, welche irgend ein Sutladen für \$3.00 vertauft. Spezieller Bertauf bon Crafbbilten für Ranner — leicht im Bewicht - leicht im Breife - 300 Dugenb morgen jum Bertauf gebracht ju weniger als

im Breife - 300 Dugenb ben Roften bes Materials. 4 verschiebene Muster, ... 10c 6 verschiebene Muster, regul. Preis 25c, ju ... 35c

Anabens und Rinderhute in großer Auswahl-Breife niedriger wie je gubor.



Für Fischer.

2. Floor. Mfes was jum Angeln gehört - nur Stanbarb Fabritate-ju pofitib ben niedrigften Preifen. Bebenbe Groide jum Robern-friid und munter von ben Illinois Marichen-ju herabges. Preisen.



Chicago Baitcafting Ungelruthe - 3-Stud - extra Tip - gem. pon maffibem Green= beart- bolle Ridelbe: ichläge - maffiber Metall Reel Sig melteb Gerrules -Cordwound Grib -Trumpet Buibes bicht ummidelt mit

fanch Scibe - in rundem Tuchfad -10th. \$4, 2.85 Sendrby Reels-ertra Finish - long Bear: ing - Meffing pibo: teb - bouble Dtuls tiplping- Bad Glib:

ing Clid - nidelplats tirt und Elfenbein Briff -Berfett emaillirte braibeb Seibenfcnur - gibt eine ausgezeichnete Cafting Schnur — auf 50c Bute Qualitat einfache Gut Baten - Carlisle,

Sned ober Sproat - alle Großen - re: 5c gularer Breis 12c - per Dyb. 5c Berfihmte Delavan Trolling Spoons - alle Größen - regularer Breis 30c -Bait Boges - fcmeres Bled - in bellen

hoffmans Batent Gifc ober Rober-Trager aus

Bitfons fcwimmenbe Minnom Budets The B. & S. neue Ball-Bearing Trolling Bait-Hemmt fich nicht - fich immer brebend,

Für Reisende.

Mit Canbas überzogener Square-Top Roffer wie Cut - große Ctabl: Strap Ungeln aufDedel und rund: Gifen : Befat - Def: fing : Echlog - Lei: nen finifheb - über= gogenes Trap und eg: tra Dreg: Trap berabgefeste Breife auf bie folgenben Broken - werth ein Drittel mehr:

30-3öff. 32-3öff. 34-3öII. 4.25 4.50 4.75 5.00 Bolles Lager Ruhhaut=Leber Manner=Anguge Ca= fes - grober runder Briff - Meffing: Schlof und Catches - Stabl: Beftell - ausgeschlagen mit Bol: land Leinen - olivenfarbig



zogen mit ichwerem Canvas - braune u. blaue Farbe - mit Leber-Gden Tips unb Lebergriff - Dej= fingichlöffer u. Catches leinengefüttert -24 3oll lang - wtb. 82.75, morgen . . . 2.00

Feine Grainleber Bags - Orford Facon- maube farbig - genähter Griff - Meffingichlog und Catches - leberüberzogene France - lebergefüttert - 14-3öllia 83.

r Club Bag - Grain Dufter - ftarter Griff nidelplattirtes Echlog und Catches - leinen. gefüttert — braune und Olivenfarbe: 1030fl. 12-30fl. 1430fl. 1630fl. 1638П. 1838П. 60e 75e 90e 1.05 1.20

Teleitope Cajes - übergogen mit Canbas - leis 1438H. 1638H. 1838H. 2038H. 2238H. 2438H. 2638H. 20e 30e 40e 50e 60e 70e 80e

Photo-Artifel.



Shutter Relegie-mit Gini - bopbelter Blattenhalter unb Inftruttions Bud — werth \$10 — Bertaufs Preis 5.75 Cyclone, 3r: - 31x31 - mit voll= ftandiger Ausruftung-werth \$5 . . . Focussing Cloth 22c 15c Regative Rods . Be Goding Richard Rads . Be Goding Richard Rads . Be Goding Richard Rads . Be Goding Richard Richard Richard Richard Richard Richard Rod Richard Rads . Be Gapotole Toning u. 4.25 grieb Richard Rads . Be Garthols Lawn Croquet Set — 8 Balle — sein ges Rathols Lawn Croquet Set — 8 Balle — sein ges

Lampen-werth 13c Sopo - werth 1c 25c Premo Platten dalter— Aripods . 65c Premo Platten dalter— 4x5 werth 24c Bowders . 12c M. D. Lubes für Bod Malling trobts Physic . 18c werth 10c . 6c

Outing-Schuhe.

Sauptfloor. Schwarze Duting Soube und Orford Ties für Manner - Gummi-Sohlen und fcmarge Canbas Manner - Bummi Gogen and Breife 45¢



Fahrrad = Schube



- regul. Breis \$1.75 ipezielle Offerte 1.45 Balmetto Lawn Belte - 7 bei 7 gus - 8-Ungen Stange und Bfloden - werth \$5 . . . 3.65 7 bei 9 Sug Ball Belt - gemacht bon 8:Ungen

hartholy Lamn Settee - 4 Fuß lang - fcwer ges firnift in roth und naturfarbig - ftart und bauer hartholy hangematten Streder - 5c

Cafh Registers.

Stationern Dept., Main Floor Autographifche Cafb:Regifters - unerläßlich für Grocers und Storeteepers im allgemeinen - ge-macht von Stabiblech - enamilirt in bellen attrat: tiven Farben - paffend für alle Cafb. Gefcafte - führt affurate Rontrolle - berfichert ben Gigenthumer gegen alle unertlätlichen Berlufte - 2 Rollen Bapier und ein gefaltetes Record: Buch geht mit jeber Majchine - gewöhnlich mit großem Erfolg gu \$5.00 vertauft -

Bicycle-Aleider.



Gingelne Partien in Bis chele Ungugen für Dan: ner - mobifch gemacht -Up:to:bate Stoles - im: portirte Ruffia Grafb einfaches und Bastet=Bes - burchmeg Steam: fhrunt-Angüge 2.20 werth \$4.00 . . . 2.20 Bicbele : Unguge f. Dans ner - gemacht aus impor: tirten Chepiots. Imechs und fanch Difdungen gefchneibert in ber beft= regularen \$5.00 unb \$5.50 Corten tommen jum Bers

2. Floor.

3u 3.00 150 Baar Bicbele : Sofen für Danner - fanch Di idungen und Tweebs, fo-22-4reis irgene eines paares morgen Bir fauften des gage Lager in Bicocle-Strums ben von der Effer Co.— Quiderte von Musternbeinobe fede nur erhältliche Farben-Kombination-bodifeines Garn— auf die betmöglichte Beie geskrift-Merthe bartirend bis \$1.50—ohne Ausnahme eine der größten Ertumpf-Cifecten, die in dies sem Jahre offeriet wurden—Auswahl von 48c bem gangen Einfauf morgen

Groher Ber. Freezers. Bajement. Fortfetung bes großen Bertaufs ber beften 3ce Gream Freegers



3: Ot. : Größe 1.69 1: Ct.: Größ. 1.99 3=Qt. = Größe . . 2.49 8: Dt. : Größe . . "The Arctie". 2: Ot.: Größe . . . 98e 4: Ot.: Größe 3: Ot.: Größe . . 1.18 6: Ot.: Größe

Golf—Leset!



Majbers, Riblics, etc., per Stild 75c The Silvrtown Golf Ball braucht teine Empfehlung -bas Stud 20c — Dugend 2.00

Goobrich Rubber Tee - forrette Sohe für richtiges Teeing Berfen - bas Stud Shott. Plaid Cabbie Sad - leberbefett 1.98 u. Bottom - werth \$3.00 - . . .

Rasirmesser=Offerte. Main Floor theilhaft

tra Spezial-Breis für Ausmahl. Milliam Elliot's befte Qualis tat Stahl Rafir : Deffer- gang

hoblgeschliffen u. garantirt . . Joseph Rogers' feine Stabl: Rafir : Deffer - hohlgeschliffen und bollig garantirt. Babe & Butcher's gute Stahl: Rafir:Meffer - jebes einzige

garantict. Saar-Clipbers — gute Qualität Stahl — Wibe Ainale" ober "Cabet" Brands — 790 boll garantirt.

Bade-Anzüge.

2. Floor, Gin. Stud Babe-Anguge für Manner - naby unb brab - mit Streifen in allen Garben-alle Größen, 48c 3mei=Stud Babe-Ungige für bon Brilliantine - Cailor: tragen - fanch befest - alle merth \$3.50 . . . 2.95 Babe:Anguge für Rinber

navnblau, mit weißem Braib bejegt - alle Großen -\$2.25 1.25

Babefappen - einfache Farben und Blaids-mafferbicht-werth 50c 10c

Vifnit-Groceries. 5. Floor. Roaft Beef, febr gart, Marfball's baringe nach Bunjd 22c in Senf oder Tomatos fliced, Kie. 22c in Senf oder Tomatos Sanch große Dill 10c in Senf oder Tomatos Sanch große Dill 10c in Senf oder Tomatos Sanch Beef 1. Hides Raune 1. 11c Del: Sarbinen. 10c Sentid a ameritantide per Buche. . 10c Sommer: Burft 20c

Fanch Meffina 3176 Lenfeftebs Bole Beat Brob - per 41c Phosphate— 4-Ung.-Flaice . . 9c Fanch frifde 20c Fanch Drieb Beef - und Bunich jet: 24c Bort and Beans 7c -1-Bib. Ranne . 7c

Bismare als Deichhauptmann.

Der Berliner Bochenschrift "Das Echo" wird von einem ihrer Lefer Fol= genbes gefchrieben:

Bei bem Lefen bon Bismards Lebenslauf ift mir eine fleine Gpifobe wieber eingefallen, welche ein Jugenb= freund meines Baters einft bemfelben

in meiner Gegenwart erzählte. Mis Bismard Deichhauptmann mar, fo begann ber alte weißhaarige Berr, mar ich einer feiner Geometer und machte mir nichts fo viel Spaß, als ben Berhandlungen ber Deichgenoffenschaft beiguwohnen; benn Berhandlungen mit altmärtifchen Bauern find teine Rleis nigfeit, mas Jeber bezeugen fann, ber ben gaben Sinn biefer Leute fennt. Es war Berfammlung anberaumt, um bon ben Grunbeigenthumern bie Un= terfcbrift gu erlangen, bag ein neu an= gulegender Deich über ihre Meder und Wiesen gehen burfe. Die Sitzung be= gann um 19 Uhr Morgens; bie Bauern waren bollzählig in ber großen Gaftftube bes Wirthshaufes berfams melt. Der Tifch, auf welchem bie Deich= aften lagen, ftanb in ber Thure, bie gu inem fleinen Rebengimmer führte, eldes einen Separatausgang hatte. Mit bem Glodenfclage erschien Bisard in Referbe = Offigiersuniform, hnallte ben Pallasch ab und lehnte in an die Mand. Es war gerade ein | barauf winkte er seinem Burschen und betäubender Lärm, benn die Bauern raunte ihm ein paar Worte ins Ohr.

ftritten lebhaft, ob ber neue Damm nothig ware, ber alte Damm batte fo lange gehalten und würde gewiß noch länger genügen u.f.w. Bismard hörte turge Beit gu, ohne ein Bort gu fagen, bann ftand er auf, griff nach bem Ballafch mitfammt ber Scheibe, faßte ihn in beibe Sanbe und hieb flach auf ben Tifch, baß bie Atten herumflogen und rief in ben Tumult hinein: "Jeht holt ji dat Muhl, jest wull id reden." Grimmig fahen bie Bauern nach bem Bunen auf ber anberen Geite bes Ti= fches, verfiummten aber fofort. Dar= auf machte Bismard in turger Rebe fie barauf aufmertfam, bag ber alte Damm Schabhaft fei, und baß es beffer fei, bas tleine Stud Lanb, bas ber neue Damm nöthig batte, bergugeben, als bag im nächften Frühjahr unberechenbarer Schaben burch einen Damm= bruch erlitten würbe. Bum Schlug las ich bie fcon ausgefertigten Aften bor, und Bismard forberte bie Leute auf, gu unterschreiben.

Best trat ein alter Bauer mit falti= gem Geficht bor und erflärte gang lang= fam: "Ga funnen fcon Recht hebben, herr Deichhauptmann, aber unners fchrewen buh id nich."

Gin flüchtiges Lächeln hufdte über Bismards Gesicht, als ob er sagen wollte, das habe ich vorher gewußt; barauf wintte er seinem Burschen und

Diefer tlemmte fich neben bem Tifch burch und gang burch bie große Salle, in ber fich bie Bauern befanben, nach ber anberen einzigen Musgangsthure, schloß diefe ab, ging gurud mit bem ab= gezogenen Schluffel in ber Sanb und legte ihn neben Bismard auf ben Tisch. Die Bauern faben einander verbutt an und: "wat full benn bat, wat full benn bat heißen", ging es bon Ginem zum Unberen. Bismard ftanb auf: "Das foll heißen, daß Ihr nicht eher fort= tommt, als bis 3hr unterschrieben habt," rief er ihnen mit Stentorftim= me entgegen. Run batte ich ermartet. bie Leute murben furchtbar aufbegebren aber nichts bon bem geschah, nur babei blieben fie: "Unnerschremen buhn wie nich."

Bismard ftedte fich eine Zigarre an, unterhielt fich mit mir und las feine Beitung. Es berging eine Stunbe, ohne bag bie Bauern fich gefügt hatten. Dann schickte er ben Burfchen Frühftud holen. Ich räumte ben Tisch ab, und balb war er mit Brob, Butter, Schin= ten, Giern und Bier befett. Er forberte mich jum Gffen auf, und fo früh= ftudten wir mit größter Seelenruhe, ben ftorrifchen Bauern bas Bufeben überlaffenb. Diefen fing auch langfam an, ber Dagen ju fnurren, unb fehnfüchtige Blide warfen fie auf unferen mohlbefesten Tifch. Rachbem bas Frübstüd abgeräumt war, wurben bie Atten wieber aufgelegt, und wir fingen an, zu arbeiten. Rach einer weite= Der Bauer hatte gewiß noch mehr faren Stunde fam ein Bauer, ber uns mahrend bes Effens icon mit unberhohlenem Intereffe gugefeben batte, langfam an meine Seite und fagte: "3d mocht woll unnerschremen, aberft" -.. 3ch ließ ihn nicht ausreben und manbte mich fofort an Bismard: "Der Mann will unterschreiben, Berr Deich= hauptmann." - "Schon, mein Sohn," antwortete biefer und fah ihn fest an.



gen wollen, aber unter bem Banne Diefer Augen griff er ungeschickt nach ber Feber und malte feine hieroglaphen unter bas Aftenftud. Der Buriche rudte ben Tifch ein flein wenig gur Seite, ichleunigft berichwand Bauer burch bie Ausgangsthur unferes Bimmers. Dann tam noch einer und noch einer, und nach einer halben Stunde hatten alle unterschrieben, gang gulett ber alte Bauer, ber guerft ge= fprochen hatte. Alls wir fertig waren und zu Sause gingen, brudte ich mein Berwundern aus, bag alles so olatt berlaufen war. Lachend erwiderte er: "Ja, mein Lieber, man muß mit ben Leuten eben umzugeben berfteben."

Das todtbringende Gold.

Ein mertwürdiger Borfall fpielte fich' fürglich in Konftantinopel ab. Abmiral Doman Pascha fuhr mit seinem Schwiegersohne Sulenman Effenbi und dem Marine = Rommanbanten Scheffed Ben bon Galata jum Maris neminifterium bei Rafim Bafcha in ei= nem bierruberigen Boote ber Abmiralitat, um 11,400 türtifche Pfunb gur Ablöhnung ber Abmirglitäts-Arbeiter gu überbringen. Der Schwiegersohn bes Abmirals Sulenman Effenbi hatte bas Golb in einem schweren Beutel um bie Gufte gefchault. Diefes Colb

mußte nun ber geitweilige Befiber bes= felben mit bem Leben bezahlen. Es gog ihn thatfachlich in Die Tiefe, er verfant, ohne baß feine Leiche gefunden werben tonnte. Der Ubmiral felbft faß am Steuer und bog um ein im Bege liegenbes Dampfichiff fo ungludlich, bag er einen bon entgegengesetter Geite tommenben Dampfer nicht feben tonn= te. Raum war bie Biegung vollzogen, als ber Dampfer über fie hinwegfuhr und bas Boot gertrummerte. Die Ru= berer retteten fich schwimmenb, ber 21b= miral ergriff rechtzeitig ein ihm gugeworfenes Geil, als Schefteb Ben fich an fein rechtes Bein flammerte, mah= rend Gulenman Effenbi, bes Schwim= mens gang untundig, an Schefted bing. Unter ber Bucht biefer breifachen Laft rif bas Geil und alle brei ber= schwanden in ben Fluthen. Drei Mal tam ber Abmiral wieber empor, ohne baß man fich feiner bemächtigen tonn= te. Die anberen Beiben fah man überhaupt nicht wieber. Schlieflich gelang es, ben bewuftlofen Rorper Osman Pafchas mit Saten heranguziehen unb nach langen Unftrengungen ihn wieber au beleben.

- Freube fleibet jeben Denfchen

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.

Bie man "Bennies"bervielfältigt

Der befannte Geschäftsfinn ber Engländer hat zu einem eigenartigen Experimente Unregung gegeben. In einer Erziehungsanftalt ju Anighton wurbe bor Rurgem jebem ber 12 3og= linge ein Benny (2 Cents) mit bem Bebeuten eingehanbigt, biefen fo nutbringend wie möglich angulegen. Jebe Art bon Sanbel fei gestattet, porausge= fest, baß es ehrlich babei zugehe. Das fo erworbene Gelb follte einem Rinbe ber Miffionsftation ju Chota Ragpur gu Bute tommen. Der Erfolg mar wiber Erwarten gut: bie 12 Bences hatten fich in eine Summe bon 4 Bfb. 5 Schilling verwandelt. Die mit ihrem "Bfunde muchernben" Rinber waren auf bie furiofeften 3been verfallen. Gin Anabe hatte es mit einem mohlfeis Ien Butter= und Buderframe berfucht, ein zweiter gog Genf und Rreffe bor. Die unternehmenbfte junge Dame fcantte Limonabe in Salfpenny-Glas fern aus und hatte mit 12 Schilling ben größten Reford aufzuweifen.

- Die Menfchen, welche Dir in Deinem Glude am leichteften ihr Dbr leiben, find in Deinem Unglide meift

